



Eppinger Stadtanzeiger

Amtliches Mitteilungsblatt
der Großen Kreisstadt Eppingen

Herausgegeben durch das Bürgermeisteramt Eppingen. Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil
Oberbürgermeister Klaus Holaschke oder sein Vertreter im Amt, für den Anzeigenteil Verlagsdruck Kubsch GmbH.
Druck und Verlag: www.verlagsdruck-kubsch.de, Stettener Str. 13, 74193 Schwaigern, Tel. 07138/8536.

Nummer 31

Freitag, 1. August 2025

49. Jahrgang

Teelenwerke
DESIGN

29. Elsenser GAUDITURNIER 02.-03.08.25 am Elsenser See

new2morrow UND

SAMSTAG LIVE
OPEN-AIR KONZERT



SONNTAG

Schlauchbootrennen
Kinderprogramm & Hüpfburg

Eintritt frei!
an beiden Tagen



Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Mehr Infos unter:
www.hallo-team-elsenz.de

HALLO
Team
Elsenz

Stadtverwaltung Eppingen Tel. 07262/920-0 FAX 07262/920-1177 E-Mail: Rathaus@Eppingen.de - www.Eppingen.de	
Allgemeine Kontaktzeiten, Marktplatz 1 - 3	
Montag bis Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	13.30 - 17.30 Uhr
Bürgerservice, Marktplatz 3	
Tel. 07262/920-1152 Tel. 07262/920-1153	
Öffnungszeiten	
Montag bis Mittwoch	7.30 bis 17 Uhr
Donnerstag	7.30 bis 18 Uhr
Freitag	7.30 bis 13.30 Uhr
Samstag	9 bis 12 Uhr
Verwaltungsstellen Kontaktzeiten Kurzfristige Änderungen der Öffnungszeiten finden Sie im redaktionellen Teil.	
Adelshofen, Richener Straße 7	
Tel. 07262/5372	
Montag bis Mittwoch	9.00 bis 11.30 Uhr
Donnerstag	14.00 - 17.30 Uhr
Elsenz, Sinsheimer Straße 8	
Tel. 07260/920180	
Montag bis Freitag	8.00 - 11.30 Uhr
Donnerstag	15.00 bis 18.00 Uhr
Kleingartach, Zabergäustraße 25	
Tel. 07138/932063	
Montag bis Mittwoch	7.45 bis 11.45 Uhr
Donnerstag	13.30 - 17.30 Uhr
Mühlbach, Hauptstraße 9	
Tel. 07262/4335	
Montag bis Mittwoch und Freitag	8.00 bis 12.15 Uhr
Dienstag	13.30 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 17.30 Uhr
Richen, Gemminger Straße 7	
Tel. 07262/4351	
Montag bis Mittwoch	8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	13.30 - 17.30 Uhr
Freitag	8.00 bis 11.30 Uhr
Rohrbach, Bruchsaler Straße 68	
Tel. 07262/4386	
Montag bis Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	13.30 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 bis 11.30 Uhr
Stadtbücherei Eppingen Brettener Str. 18/1 Kontaktzeiten: Mo., Mi. 15.00 - 18.00 Uhr; Di. 9.30 - 12.30 Uhr; Do. 9.30 - 13.30 Uhr/15.00 bis 19.00 Uhr; Sa. 9.00 - 12.00 Uhr	
Tel. 07262/920-1592	
Bücherei Mühlbach, Hauptstraße 9 Öffnungszeiten: Dienstag: 10.00 bis 14.00 Uhr, Mi. 14.00 bis 18.00 Uhr	
Tel. 0173/9968244	
Volkshochschule, Kaiserstraße 1/1 Mo.-Fr.: 9 - 12 Uhr, Mo. und Do.: 14 - 16.30 Uhr	
Tel. 07262/2069517 FAX 07262/2069519	
Hallenbad Eppingen, Berliner Ring 16	
Tel. 07262/6467	
Dienstag: 16 - 21.30 Uhr Mittwoch 6 - 8 Uhr und 18 - 21.30 Uhr Donnerstag: 11 - 16 Uhr (Erwachsenenschwimmen) 16 - 18 Uhr Freitag: 11 - 14:30 Uhr (Erwachsenenschwimmen) 14:30 - 21.30 Uhr Sonntag: 7 - 13 Uhr	
Vom 1. Juli bis 30. September geschlossen. An Feiertagen geschlossen.	
Hallenbad Mühlbach	
Tel. 07262/6467	
Montag 18 - 21 Uhr (in ungeraden Kalenderwochen Frauenschwimmen, in geraden KW Erwachsenenschwimmen) Donnerstag: 19 - 21 Uhr Freitag: 19 - 21 Uhr Sonntag: 10 - 12 Uhr 14-tägig in ungeraden Wochen	
Vom 1. Juli bis 30. September geschlossen. An Feiertagen geschlossen.	
Stadt- und Fachwerkmuseum „Alte Universität“, Altstadtstraße Dienstag-Sonntag: 14.00 - 16.00 Uhr	
Tel. 07262/920-1151	
Galerie im Rathaus	
s. Allgemeine Kontaktzeiten	
Pfeifferturm Eppingen - nur nach Absprache - Bauernmuseum Richen Steinhauermuseum Mühlbach Tabakmuseum Elsenz Stellwerk West	
Mai bis Oktober 1. Sonntag im Monat 14.00 bis 16.00 Uhr	
Weinbaustube Kleingartach	
Do., 13.30 bis 16.30 Uhr	
Stadtarchiv in Richen Gemminger Straße 7 Öffnungszeiten: Anmeldung erforderlich	
Tel. 07262/920-1134 Tel. 07262/912694	

Notrufe	
Euro-Notruf	112
Krankentransport (mobil mit Vorwahl)	19222
Gift-Notruf (Uni-Klinik Freiburg)	0761/19240
Polizei	
- Überfall/Notruf	110
- Polizei Eppingen (Tag und Nacht)	07262/60950
Feuerwehr - Notruf	
112	
Störung Gasversorgung (Netze Südwest)	
0800/3629275	
Störung Stromversorgung (Netze BW)	
0800-3629477	
Störung Wasserversorgung	
0172/6211233	
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Wochenende: Freitag, ab 19.00 Uhr bis Montag, 7.00 Uhr Feiertage: Vorfeiertag, ab 19.00 Uhr bis Nach-Feiertag, 7.00 Uhr <i>Leitstellenvermittlung für alle Stadtteile</i>	
116 117	
Kinderärztlicher Notfalldienst Samstag, Sonntag, Feiertage: 8.00 - 22.00 Uhr	
Kinderklinik am Gesundbrunnen, Heilbronn	07131/490
Kinderarztbereitschaft zu erfragen über	116 117
Zahnärztlicher Notdienst über	
01801 / 116 116 (0,039 €/min)	
Tierärztlicher Notdienst	
Tierarzt Thomas Schäfer, Eppingen	07262/8441
Gemeinschaftspraxis Dres. Fink, Sinsheim	07261/13595

Apotheken-Notdienste	
werktags ab 18.30 Uhr, samstags ab 12.00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ab 8.30 Uhr, Ende stets am folgenden Morgen um 8.30 Uhr	
Fr., 1.8.	Rock-Apotheke Kirchartd Hauptstr. 72, ☎ 07266/1418
Sa., 2.8.	Schäfer-Apotheke, Eppingen Brettener Straße 34, ☎ 07262/4393
So., 3.8.	Engel-Apotheke, Eppingen Bismarckstr. 4, ☎ 07262/1888
Mo., 4.8.	Privilegierte Apotheke, Odenheim Nibelungenstr. 26, ☎ 07259/8877
Di., 5.8.	Schloss-Apotheke, Flehingen Samuel-Friedrich-Sauter-Straße 2, ☎ 07258/7490
Mi., 6.8.	Rosen-Apotheke, Eppingen Brettener Straße 36, ☎ 07262/1858
Do., 7.8.	Retzbach-Apotheke, Gemmingen Schwaigerner Straße 12, ☎ 07267/91210

Hilfe	
Telefonseelsorge	Tel. 0800/1110111
Autonomes Frauenhaus Heilbronn	Tel. 07131/507853
Evang. Sozialstation Eppingen	Tel. 07262/2523000
Kath. Sozialstation Eppingen	Tel. 07262/8069

Mobilitätszentrale im Bahnhof Eppingen	
Tel. 07262/255353188	
Montag bis Freitag	8.30 - 12.30 Uhr, 13-17 Uhr

Recyclinghöfe		
Eppingen	Scheuerlesstraße	Di., Do., Fr.: 14.00-18.00 Uhr Sa.: 9.00 - 15.00 Uhr
Elsenz	Eichelberger Weg	Sa., 9.00 - 13.00 Uhr
Kleingartach	Pfaffenhofener Weg	Sa.: 9.00 - 13.00 Uhr
Mühlbach	Längenfeldstraße	Sa.: 9.00 - 13.00 Uhr
Häckselplatz Richen	1. Sept. - 31. Mai	Sa.: 10.00 - 15.00 Uhr
	1. Juni - 31. Aug.	Sa.: 10.00 - 13.00 Uhr
	ganzjährig freitags	14.00 - 16.30 Uhr

Aus der Stadtverwaltung

Eppinger Stadtanzeiger macht zwei Wochen Sommerpause

In der Zeit vom 11. bis 22. August macht das Verlagshaus Kubsch Betriebsferien. Mitteilungen, die insbesondere den Zeitraum 8. bis 28. August betreffen, müssen daher in der Ausgabe 32 am 8. August veröffentlicht werden. Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist am Dienstag, 5. August, 8 Uhr.

25. Eppinger Altstadtfest

Das Altstadtfest beweist alle zwei Jahre, welche Strahlkraft Eppingen hat – es ist mehr als nur ein Fest. Es ist Zusammenhalt, Vielfalt und Engagement. Das wurde bei der diesjährigen 25. Auflage besonders spürbar.

Vereine und Institutionen repräsentierten sich und die Stadt, ehrenamtliche Helfer verkörperten den Geist der Stadtgesellschaft, Gäste aus der Region und dem Ausland staunten: Unzählige Akteure haben mehrere Tage lang dafür gesorgt, dass ein beeindruckendes Fest entsteht – auch bei teilweise starkem Regen. Ein Bild, welches für Eppingen spricht. Aus diesem Grund ist es mir an dieser Stelle besonders wichtig, allen Beteiligten, die zum erfolgreichen Gelingen des Altstadtfestes beigetragen haben, den Dank der Stadt auszusprechen. An erster Stelle danke ich den teilnehmenden Vereinen, Gruppen, Künstlern, Gastronomen und Institutionen – dem Herz des Festgeschehens, ohne die es eine Großveranstaltung wie das Altstadtfest nicht geben würde.

Meinen besonderen Dank richte ich an die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Eppingen, die erneut am Sonntagmorgen im Rahmen des ökumenischen Gottesdienstes auf dem Marktplatz eine sehr würdige Atmosphäre geschaffen hat und so den zweiten Festtag mit einem ganzheitlichen Segen eröffnete.

Unsere Partnerstädte Epping, Szigetvar und Wassy sorgten mit ihrer Präsenz, der Kulinarik und den Kulturbeiträgen nicht nur für das internationale Flair sondern bereicherten das Wochenende auf besondere Weise. Die große Teilnehmerzahl an Vertretern der Städte, Vereine und Freunden hat die grenzübergreifenden Beziehungen bekräftigt und gestärkt. Mein Dank gilt den Vorständen und Mitgliedern der hiesigen Partnerschaftsausschüsse für den stetigen Austausch.

Hinter jedem erfolgreichen Fest steht ein gutes Sicherheitskonzept. Helfer vor Ort, die bei Zwischenfällen professionell handeln und für das Wohl und den Schutz aller Helfer und Gäste sorgen – das ist unser Anspruch und unsere Pflicht. Für den unermüdlichen Dienst gilt mein spezieller Dank den Beamtinnen und Beamten des Eppinger Polizeireviere, der Freiwilligen Feuerwehr Eppingen sowie den Helferinnen und Helfern des Roten Kreuzes aus Eppingen und den umliegenden Ortsvereinen. Durch den Bauhof wurden unter anderem Zufahrtsschutz, Absperrungen und Aufbauten gewährleistet – ohne den über das normale Maß hinausgehenden Einsatz wäre die Veranstaltung in einem solchen Rahmen nicht zu stemmen. Geräuschkulisse, Trubel, Unannehmlichkeiten – die Bewohner der Altstadt und rund um den Marktplatz bringen für Großveranstaltung wie das Altstadtfest das notwendige Verständnis auf, das großen Dank gebührt. Und am Ende gilt es auch allen Eppingern sowie den Gästen aus der Region zu danken, die sich haben nicht vom Wetter beirren lassen und durch ihr Kommen das kleine Jubiläum zum 25. Altstadtfest zu einem gelungenen Veranstaltungswochenende gemacht haben.

Ihr

Klaus Holaschke, Oberbürgermeister

Aus der Sitzung des Gemeinderats am 22. Juli 2025

Festlegung der Brennholzpreise für 2025/2026

Die Stadt Eppingen ist mit einer Fläche von 2.128 Hektar zweitgrößter Waldbesitzer im Regierungsbezirk Nord-Württemberg. Neben der Bewirtschaftung liegt auch der Brennholzverkauf in der Zuständigkeit der Stadt. Die Aufgabe des „Waldumbaus“ wird für den Forst immer kostenintensiver und aufwändiger. Der Arbeitsumfang rund um den Schutz und die Pflege von Aufforstungsflächen nimmt dabei immer größeren Raum ein. Weiterhin schlagen die steigenden Rohstoffpreise und die erhöhten Lohnkosten für Lohnunternehmen immer mehr zu Buche.

Aus diesem Grund stimmte der Gemeinderat einstimmig zu, die Landkreis-Preiseempfehlung für Kommunal- und Privatwaldbesitzer umzusetzen. Bürger haben die Möglichkeit bei Ihrer Bestellung zwischen Polterholz (Brennholz-lang), Sterholz (Brenn-Schichtholz) und Astholz zu wählen.

Die Preise gestalten sich demnach für die Brennholzsaison 2025/2026 wie folgt:

Brennholz-lang (Polter)	84,00 € (Festmeter)
Brenn-Schichtholz (Ster)	98,00 € (Raummeter)
Astholz (Verkauf)	40,00 €

Die generierten Mehreinnahmen werden 1:1 dem Eppinger Stadtwald zugutekommen.

Bestellen können zunächst nur Bürger der Gesamtstadt Eppingen im mittlerweile bewährten Online-Verfahren. Nach einer 2- bis 4-wöchigen Frist werden auch auswärtige Besteller zugelassen. Es wird keine grundsätzlich maximale Bestellmenge mehr festgelegt. Die Verwaltung behält sich dennoch die Möglichkeit der Nachregulierung in Rücksprache mit den Revierleitungen vor. Über die Bestellmöglichkeit mit der entsprechenden Nennung der Fristen wird die Stadtverwaltung zu gegebener Zeit im Stadtanzeiger und der Homepage der Stadt Eppingen hinweisen.

Der traditionelle Kleingartacher Holzverkauf soll wie im vergangenen Jahr stattfinden. Bei diesem Termin wird „Brennholz lang“ angeboten. Der genaue Termin wird im Stadtanzeiger und über die Verwaltungsstelle bekannt gegeben.

Festivalsommer 2026 – Durchführungszeitraum festgelegt

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 10. Dezember 2024 mehrheitlich beschlossen, die dritte Auflage des Festival-sommers im Jahr 2026 durchzuführen. Um in die Planungen für das kommende Jahr einzusteigen und die ersten Vorbereitungen treffen zu können, bedarf es zunächst der Festlegung des Durchführungszeitraumes.

Dieser wurde nun durch den Gemeinderat in seiner Sitzung am 22. Juli einstimmig auf Donnerstag, 6. August bis 29. August 2026 festgelegt. Entscheidende Faktoren waren dabei unter anderem, dass in der Sommerferienzeit die wenigsten Vereinsveranstaltungen im gesamten Jahr stattfinden und es so zu weniger Terminkollisionen kommt. Die beliebten Veranstaltungsreihen wie der „Sundowner“ und „Fit im Park“ könnten dabei jedoch früher starten und später enden. Die nächsten Schritte, wie zum Beispiel die Anfragen und Ausschreibungen für die Technik, Infrastruktur und Dienstleister, werden nun vom Team um Geschäftsbereichsleiter Marcel Gencgel in den nächsten Wochen eingeleitet.

Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Eppingen

Die Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Eppingen beschloss der Gemeinderat in der letzten Sitzung mehrheitlich. Die aktuelle Hauptsatzung der Stadt Eppingen wurde im Jahr 2010 durch den Gemeinderat beschlossen und mittlerweile zwölf Mal geändert. Statt einer 13. Änderung wurde die Hauptsatzung nun aufgearbeitet und nach fast 15 Jahren durch den Gemeinderat neu gefasst.

Neben redaktionellen Änderungen werden die Zuständigkeiten des Verwaltungsausschusses und des Technischen Ausschusses

an die Geschäftsbereiche des Oberbürgermeisters beziehungsweise des Bürgermeisters angepasst. Weiterhin sieht die neue Hauptsatzung eine Anpassung der Zuständigkeiten des Oberbürgermeisters und des Verwaltungsausschusses in Personalangelegenheiten sowie der Wertgrenzen der allgemeinen Zuständigkeit des Oberbürgermeisters vor.

Die neue Hauptsatzung ist in dieser Ausgabe des Stadtanzeigers abgedruckt und wird damit öffentlich bekannt gegeben. Sie tritt am 1. September 2025 in Kraft.

Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan „Weststadt IV“ gefasst

Der Gemeinderat fasste einstimmig den Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan „Weststadt IV“. Mit der Aufstellung des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften beabsichtigt die Stadt Eppingen die Erschließung weiterer gewerblicher Bauflächen am Rand des Gewerbestandes „Weststadt“. Ziel ist, durch eine Verlängerung der Stickerschließung der Lohmühlstraße gewerbliche Bauflächen im Kontext der Kernstadt Eppingen zu entwickeln, die gegenüber dem Gewerbestandort Tiefental kleinteiliger strukturiert und auf die Betriebsentwicklungen kleinerer Unternehmen und Handwerksbetriebe ausgerichtet sind. Nach dem Aufstellungsbeschluss des Gemeinderats am 2. Juli 2024 wurde eine Änderung des Flächennutzungsplanes vollzogen und die Öffentlichkeit sowie die Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange beteiligt. Über die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen beschloss der Gemeinderat am 22. Juli ebenso wie über den Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages mit den Landratsamt Heilbronn, der die Durchführung von Vermeidungs- und Minimierungsmaßnahmen (Maßnahmen, die ergriffen werden, um negative Auswirkungen von Projekten oder Vorhaben auf die Umwelt zu verhindern oder zu reduzieren) regelt. Der Bebauungsplan tritt nun mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Ausführliche Informationen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten stehen Ihnen im Ratsinformationssystem auf unserer Homepage www.eppingen.de zur Verfügung.

Eppingen setzt auf nachhaltige Wärmeversorgung

Bürgerinnen und Bürger können sich jetzt beteiligen!

Am 24. Juli 2025 haben die Stadtverwaltung und die Stadtwerke Eppingen den Anwohnern und interessierten Bürgern die aktuellen Planungen zur Sanierung der Adelshofer Straße sowie zur Einführung eines Nahwärmenetzes vorgestellt. In einer offenen Informationsveranstaltung konnten sich die Bürgerinnen und Bürger mit den Planern und Verantwortlichen der Stadt und der Stadtwerke austauschen und ihre Fragen stellen.

Die Informationskampagne zur geplanten Nahwärmeversorgung in Eppingen läuft seit Ende Juni 2025 und hat bereits großes Interesse geweckt. Im Rahmen eines unverbindlichen, zweistufigen Interessensbekundungsverfahrens haben alle Haushalte im Projektgebiet die Möglichkeit, ihre Teilnahme an der Nahwärmeversorgung zu signalisieren.

Wichtiger Termin:

Interessensbekundung bis 20. September 2025

Wir möchten daher alle Bürgerinnen und Bürger im Projektgebiet einladen, sich weiterhin zu informieren und ihre unverbindliche Interessensbekundung abzugeben. Je mehr Menschen sich beteiligen, desto wahrscheinlicher wird eine schnelle Umsetzung des Projekts.

Sollte das Interesse ausreichen, können die Stadtverwaltung und die Stadtwerke bereits im Herbst 2025 die entsprechenden Beschlüsse in den zuständigen Gremien fassen. Anschließend wird der Prozess der Erstellung von Vorverträgen mit Richtpreisangeboten sowie die Beantragung von Fördermitteln für die Nahwärmeversorgung in Eppingen angestoßen. Durch das geplante Nahwärmenetz kann Eppingen einen weiteren Schritt

in Richtung einer zukunftsfähigen, verlässlichen und umweltfreundlichen Wärmeversorgung machen.

Ziel: Wärmeversorgung ab der Heizperiode 2027

Für detaillierte Informationen und Fragen zum Thema Nahwärme steht Herr Hartmut Kächele in den Räumlichkeiten der Stadtwerke zur Verfügung:

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag, jeweils 10 Uhr – 12 Uhr, Telefon: 0160 / 1412509, E-Mail: h.kaechele@stadt-eppingen.de.

Zudem finden Sie alle weiteren Informationen auf der Website der Stadt Eppingen unter: <https://eppingen.link/nahwaerme> – hier können Sie auch digital Ihr Interesse bekunden.

Nutzen Sie die Gelegenheit und machen Sie Eppingen gemeinsam fit für die Zukunft – durch Ihre Teilnahme an der Nahwärmeversorgung!



STADTRADELN in Eppingen geht erfolgreich zu Ende

Am 9. Juli ist das STADTRADELN in Eppingen und dem gesamten Landkreis Heilbronn erfolgreich zu Ende gegangen. Drei Wochen lang legten Bürgerinnen und Bürger möglichst viele Alltags- und Freizeitwege mit dem Fahrrad zurück. Ob zum Einkaufen, zur Arbeit oder bei einer sommerlichen Radtour – jeder Radkilometer zählte!

105.824 Kilometer waren es am Ende in Eppingen. Damit vermieden die **528 teilnehmenden Radlerinnen und Radler** sowie 38 Teams, **17 Tonnen CO²** im Vergleich zum Autofahren. Alle Teilnehmenden haben damit ein Statement für aktiven Klimaschutz und ein tolles Zeichen für gesunde und nachhaltige Mobilität im Alltag gesetzt!

Auch Oberbürgermeister Klaus Holaschke wertet das diesjährige STADTRADELN als vollen Erfolg: „Es ist beachtlich, was alle Radlerinnen und Radler dieses Jahr wieder möglich gemacht haben. Auf diese Radelleistung ist Eppingen sehr stolz. Sie zeigt, welchen Wert das Fahrrad als Verkehrsmittel hat.“

Mit 105.824 Kilometer haben die Eppinger Radler anhand dieser Zahl wieder den **5. Platz im Landkreis Heilbronn** erreicht.

Die radaktivsten Teams sind:

1. Platz: Dieffenbacher GmbH Maschinen- und Anlagenbau mit insgesamt 18.024 km.
2. Platz: Freunde des Bürgerparks Eppingen mit insgesamt 9.085 km.
3. Platz: SV Adelshofen mit insgesamt 7.598 km.

Die Teams mit den radaktivsten Teilnehmern pro Kopf:

1. Platz: Die Luftpumpen 1.003 km / Person.
2. Platz: Neo & Lio 987 km / Person.
3. Platz: Die Läufer 663 km / Person.

Auszeichnung der radaktivsten Teams

Der Landkreis Heilbronn verlost dieses Jahr unter allen Radlerinnen und Radlern, die mindestens 30 km geradelt sind, drei Gutscheine lokaler Fahrradhändler. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden im September benachrichtigt. Zudem zeichnet der Landkreis auch in diesem Jahr die radaktivsten Teams in den folgenden Kategorien aus:

- Radaktivste Kommune (meiste Kilometer/Einwohner/-in).
- Radaktivstes Team mit mind. 5 aktiven Radelnden (meiste Kilometer/Teammitglied).
- Radaktivste Schule mit mind. 5 aktiven Radelnden (meiste Kilometer/Teammitglied).
- Radaktivste/r Kindergarten/ KiTa mit mind. 5 aktiven Radelnden (meiste Kilometer/Teammitglied).
- Radaktivstes Unternehmen mit mind. 5 aktiven Radelnden (meiste Kilometer/Teammitglied).

Welche Teams auf die ersten Plätze geradelt sind, finden Sie Anfang August unter www.stadtradeln.de/landkreis-heilbronn. Die offizielle Prämierungsveranstaltung findet am 19. September in Heilbronn statt.

Alle Teamergebnisse für Eppingen können auf www.stadtradeln.de/eppingen eingesehen werden.

Auch wenn das STADTRADELN nun offiziell zu Ende ist, geht der Radelsummer natürlich weiter.

Ab Juni 2026 heißt es dann wieder fleißig für das STADTRADELN in die Pedale treten.

BGV eröffnet neues Servicebüro in Eppingen

Die Versicherungsgruppe BGV Badische Versicherungen hat in Eppingen offiziell ihr neues Servicebüro in der Rappenauser Straße 4a eröffnet. Zur Eröffnung waren Oberbürgermeister Klaus Holaschke und Vertreter der Stadt anwesend.

Mit persönlicher Beratung mittendrin zu sein – das ist die Firmenphilosophie der Badischen Versicherung. „Viele Versicherer schließen mittlerweile ihre lokalen Büros. Wir gehen hingegen ganz bewusst den Weg, unsere Präsenz für die Menschen vor Ort in Baden auszubauen“, betont BGV-Vorstandsmitglied Dr. Philipp Lechner.



Auch Oberbürgermeister Klaus Holaschke, der dem BGV – seinem neuen Nachbarn unmittelbar neben dem Rathaus – gratulierte zur Neueröffnung: „Wir kennen den BGV als verlässlichen Versicherer für unsere Kommune und sind glücklich, dass die Versicherungsgruppe sich entschlossen hat, zentral in der Innenstadt Eppingens ein Servicebüro zu eröffnen, um Bürgerinnen und Bürger rund um ihren Versicherungsschutz im persönlichen Kontakt zu beraten.“

Das Servicebüro in Eppingen ist neben sechs großen Kundenzentern das fünfte Servicebüro in Baden und wird von Matthias Metzger geführt.

Kontaktdaten des Servicebüro Eppingen:

Rappenauser Straße 4a, 75031 Eppingen, Telefon: 07262/2553600, E-Mail: servicebuero-eppingen@bgv.de.

Öffnungszeiten: Montags und Mittwochs: 09.30 – 14.30 Uhr, Donnerstags: 09.30 – 17.00 Uhr.

Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

8. Klassen der Hellbergschule spielen „Community“ und simulieren eine Stadtratssitzung

Am 17. Juli fand an der Eppinger Hellbergschule ein Gemeinschaftskundeunterricht der besonderen Art statt.

Im Rahmen einer Doppelstunde spielten die Schüler/-innen das Ortspolitik-Spiel „Community“, das von von Studenten der Hochschule Kehl für öffentliche Verwaltung entworfen wurde. Unterstützt wurden sie von den Lehrkräften Frau Messer und Herrn Stier sowie Herrn Krumpholz von der Stadt.

Alle waren engagiert dabei und am Ende kamen manche Spieler/-innen zu dem Schluss, die Erfahrung sollte in Zukunft zum Abschluss des Schuljahres gehören.

Die Schülerinnen und Schüler nahmen als Stadträte verschiedene Berufe und Charaktere an, wählten ihren Bürgermeister und simulierten anhand von Ereigniskarten und Diskussionskarten kommunale Praxis. So trafen sie als Gemeinderat beispielsweise Entscheidungen zu wichtigen Themen wie dem Windradbau.



Dabei konnte man Punkte zur Bürgerzufriedenheit gewinnen und verlieren und die Stadtkasse füllen oder leeren. Am Schluss sollte einiges für die Bürgerschaft geleistet sein ohne eine Pleite der Stadtkasse, was allen Klassen gelang.

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Ausschreibung Jahresprogramm 2026

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) hat das Jahresprogramm 2026 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) mit Bekanntmachung vom 23. Mai 2025 im Staatsanzeiger ausgeschrieben.

Das ELR

Mit dem ELR bietet das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel des Jahresprogramms 2026 ist es, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen und dabei auch den Klimaschutz zu berücksichtigen. Daher wird die Nutzung vorhandener Bausubstanz besonders gefördert. Neubauprojekte in den Förderschwerpunkten Wohnen/Innenentwicklung, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen sind nur förderfähig, sofern die Tragwerkskonstruktion überwiegend aus einem CO₂-speichernden Material (in der Regel ist dies der Baustoff Holz) besteht.

Zuwendungsempfänger können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

Wo liegen die Förderschwerpunkte?

Im Förderschwerpunkt **Grundversorgung** steht die Sicherung der örtlichen Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien und Bäckereien. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören. Investitionen von Kleinunternehmen der Grundversorgung und für Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen können mit einem Fördersatz von bis zu 30 % (ggf. 35 % bei zusätzlichem CO₂-Speicherzuschlag) gefördert werden.

Im Förderschwerpunkt **Wohnen/Innenentwicklung** werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen), Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelagen sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert. Der Neubau von Einfamilienhäusern ist nicht förderfähig. Bei eigengenutzten wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelfördersatz bei 30 %. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt bei Modernisierungen, Umbauten und Aufstockungen max. 50.000 €, bei Umnutzungen bis zu 60.000 €. Der Neubau von eigengenutzten Wohneinheiten in Mehrfamilienhäusern wird mit bis zu 30.000 € pro eigengenutzter Wohneinheit gefördert. Für den Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung wird etwa die

Hälfte der im Jahresprogramm 2026 zur Verfügung stehenden Mittel eingesetzt. Auch in den an den Ortskern angrenzenden Baugebieten (bis zur Erschließung in den 70er-Jahren) ist die Förderung möglich. Im Förderschwerpunkt **Arbeiten** werden vorrangig Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen (mit bis zu 100 Mitarbeitern) unterstützt, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen. Zudem werden Vorhaben gefördert, die zur Umnutzung oder Weiterentwicklung vorhandener Bausubstanz beitragen. Auch die Verlagerung von Unternehmen bei störender Nutzungsmischungen im Ortskern ist ein wichtiges Förderziel. Unternehmensinvestitionen können mit einem Fördersatz von bis zu 15 % gefördert werden.

CO₂-Speicherzuschlag

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, CO₂ bindende Baustoffe im Tragwerk wie z.B. Holz einsetzt, kann einen Förderzuschlag von 5 % auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen der EU möglich ist.

Antragsverfahren

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten/Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten die von der Gemeinde positiv bewerteten privaten Projekte. Daher ist es notwendig, dass die Unterlagen zu den privaten Projekten bis spätestens 17.09.2025 bei der Stadt Eppingen vorliegen. Sollten Sie ein Projekt planen, für das eine Förderung in Frage kommen könnte, so wenden Sie sich bitte an

- Herrn Marcel Gencgel für den Förderschwerpunkt „Arbeiten“ (m.gencgel@eppingen.de; 07262 / 920-1185);
- für die Förderschwerpunkte „Wohnen/Innenentwicklung“ und „Grundversorgung“ wenden Sie sich bitte an Frau Sabine Prieto (s.prieto@eppingen.de; 07262/920-1132),

um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.

Das MLR entscheidet im Frühjahr 2026 über die Aufnahme in das ELR. **Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die vor der Programmatscheidung nicht begonnen sind.** Nach erfolgter Aufnahme ist das Vorhaben grundsätzlich noch im Jahre 2026 zu beginnen. Weitere Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung finden Sie unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/> oder unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung/>

Eppingen, den 02.06.2025

Städtepartnerschaften

Städtepartnerschaftsausschuss Eppingen-Szigetvár



Freundschaft kennt kein schlechtes Wetter – Besuch aus Szigetvár beim Altstadtfest

Trotz launischen Wetters war die Freude über das Wiedersehen groß. Eine Delegation aus der ungarischen Partnerstadt Szigetvár be-

suchte von Freitag bis Montag das Eppinger Altstadtfest und sorgte für internationale Stimmung.



Den Auftakt bildete ein gemeinsames Abendessen am Freitagabend mit einer Geburtstagsfeier für den 2. Vorstand Árpád Huber. Am Samstag und Sonntag bereicherten zwei Tanzgruppen aus Szigetvár mit traditionellen Tänzen das Stadtfest und wurden mit großem Applaus empfangen.

Ebenfalls für Begeisterung beim Publikum sorgte die ungarische Musik der Trotty Leék am Samstagabend.

Am Stand der Städtepartnerschaft wurde täglich frisch zubereitetes ungarisches Gulasch sowie traditioneller Langosch angeboten – erstmals aus dem neuen Langoschwagen, der beim Altstadtfest erfolgreich Premiere feierte.

Am Montag rundete eine Stadtführung mit Museumsbesuch unter der Leitung der 3. Vorständin Eva Mairhofer das Programm ab. Nach einem gemeinsamen Mittagessen erfolgte die offizielle Verabschiedung durch Vanessa Heitz in Vertretung von Oberbürgermeister Klaus Holaschke.

Ein herzlicher Dank gilt der Stadt Eppingen für ihre Unterstützung und die Bereitstellung der Sporthalle, dem VfB Eppingen, Jürgen Wild (Wild GmbH), Traudl Rau, Bettina Höfle mit Team (Metzgerei Höfle), Firma Kurt Heinzmann, Getränkevertrieb, Steffen Dotterer, allen Gastgeberinnen und Gastgebern sowie allen ungarischen und deutschen Helferinnen und Helfern.



Besonderer Dank gilt außerdem allen Mitgliedern, Freunden und Gästen, die uns an unseren Ständen besucht, unterstützt und mit ihrer Herzlichkeit zu diesem gelungenen Fest beigetragen haben. Ihr Engagement und eure Begeisterung haben ein unvergessliches Wochenende möglich gemacht – dem selbst das wechselhafte Wetter nichts anhaben konnte.

Amtliche Mitteilungen

Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Eppingen

vom 22. Juli 2025

INHALTSÜBERSICHT

Abschnitt I	Form der Gemeindeverfassung	§ 1
Abschnitt II	Gemeinderat	§§ 2, 3
Abschnitt III	Ausschüsse des Gemeinderates	§§ 4 – 10
Abschnitt IV	Oberbürgermeister	§§ 11
Abschnitt V	Stellvertretung des Oberbürgermeisters	§§ 12, 13
Abschnitt VI	Stadtteile	§ 14
Abschnitt VII	Unechte Teilortswahl	§ 15
Abschnitt VIII	Ortschaftsverfassung	§§ 16 – 20
Abschnitt IX	Schlussbestimmungen	§ 21

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg – GemO – hat der Gemeinderat der Stadt Eppingen am 22. Juli 2025 folgende Hauptsatzung beschlossen:

I. FORM DER GEMEINDEVERFASSUNG

§ 1

Gemeindeverfassung

Verwaltungsorgane der Stadt sind der Gemeinderat und der Oberbürgermeister.

II. GEMEINDERAT

§ 2

Rechtsstellung, Aufgaben und Zuständigkeiten

Der Gemeinderat ist die Vertretung der Bürger und das Hauptorgan der Stadt.

Er legt die Grundsätze für die Verwaltung der Stadt fest und entscheidet über alle Angelegenheiten der Stadt, soweit nicht

der Gemeinderat den Ausschüssen oder dem Oberbürgermeister bestimmte Angelegenheiten übertragen hat oder der Oberbürgermeister kraft Gesetzes zuständig ist. Der Gemeinderat überwacht die Ausführung seiner Beschlüsse und sorgt beim Auftreten von Missständen in der Verwaltung für deren Beseitigung durch den Oberbürgermeister.

§ 3

Zusammensetzung

Der Gemeinderat besteht aus dem Oberbürgermeister als Vorsitzenden und den ehrenamtlichen Mitgliedern (Stadträte).

§ 4

Durchführung von Sitzungen ohne persönliche Anwesenheit der Mitglieder im Sitzungsraum

Der Oberbürgermeister kann Sitzungen des Gemeinderats ohne persönliche Anwesenheit der Mitglieder im Sitzungsraum in Form von Videokonferenzen einberufen. Die Voraussetzungen für die Einberufung und die Durchführung dieser Sitzungen richten sich nach den Bestimmungen des § 37a Abs. 1 und 2 Gemeindeordnung.

Für Sitzungen der beratenden und beschließenden Ausschüsse des Gemeinderats sowie der Ortschaftsräte gelten diese Regelungen entsprechend.

III. AUSSCHÜSSE DES GEMEINDERATES

§ 5

Ausschüsse

- (1) Es werden folgende Ausschüsse mit beratender und beschließender Funktion gebildet:
 - 1.1 Der VERWALTUNGSAUSSCHUSS
 - 1.2 Der TECHNISCHE AUSSCHUSS
 - 1.3 Der UMLEGUNGSAUSSCHUSS
- (2) Der Verwaltungsausschuss und der Technische Ausschuss bestehen je aus dem Oberbürgermeister als Vorsitzenden und 18 weiteren Mitgliedern des Gemeinderates.
- (3) Der Umlegungsausschuss besteht aus dem Oberbürgermeister als Vorsitzenden und 12 weiteren Mitgliedern des Gemeinderates. Zu den Sitzungen des Umlegungsausschusses werden ein Vermessungssachverständiger und ein Bau-sachverständiger als Mitglieder mit beratender Stimme zugezogen.
- (4) Für die weiteren Mitglieder des Verwaltungsausschusses und des Technischen Ausschusses werden Stellvertreter bestellt, die diese im Verhinderungsfall vertreten.
- (5) Im Umlegungsausschuss werden für die Mitglieder persönliche Stellvertreter bestellt, die diese im Verhinderungsfall vertreten.

§ 6

Allgemeine Zuständigkeiten der Ausschüsse

- (1) Die Ausschüsse haben im Rahmen ihrer sachlichen Zuständigkeiten nach den §§ 7 Abs. 1, 8 Abs. 1, 9, 10 beratende und beschließende Funktionen. Alle wichtigen Angelegenheiten, die in die Zuständigkeit des Gemeinderates fallen, sollen in den Ausschüssen vorberaten werden. Außerdem entscheiden die Ausschüsse im Rahmen ihrer Zuständigkeiten anstelle des Gemeinderates über die Angelegenheiten, die ihnen in dieser Satzung übertragen werden.
- (2) Den Ausschüssen werden die in den §§ 7 und 8 bezeichneten Aufgabengebiete zur dauernden Erledigung übertragen. Ist zweifelhaft, welcher Ausschuss im Einzelfall zuständig ist, ist die Zuständigkeit des Verwaltungsausschusses gegeben.
- (3) Die Ausschüsse entscheiden innerhalb ihrer Geschäftskreise über:
 - 3.1 Die Bewirtschaftung der Mittel nach dem Haushaltsplan, soweit der Betrag im Einzelfall mehr als 200.000 €, aber nicht mehr als 1.000.000 € beträgt.
 - 3.2 Die Zustimmung zu überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen/ Auszahlungen von mehr als

40.000 € aber nicht mehr als 100.000 € im Einzelfall.

- 3.3 Die Genehmigung der Überschreitung und Erweiterung von Aufträgen, die auf Beschlüsse des Gemeinderats zurückzuführen sind, wenn die Überschreitung der Erweiterung mehr als 40.000 €, aber nicht mehr als 100.000 € im Einzelfall beträgt.

- (4) Soweit sich die Zuständigkeit der Ausschüsse nach Wertgrenzen bestimmt, beziehen sich diese auf den einheitlichen, wirtschaftlichen Vorgang. Die Zerlegung eines solchen Vorganges in mehrere Teile zur Begründung einer anderen Zuständigkeit ist nicht zulässig. Bei voraussehbar wiederkehrenden Leistungen bezieht sich die Wertgrenze auf den Jahresbedarf.

§ 7

Beziehungen zwischen Gemeinderat und den Ausschüssen

- (1) Wenn eine Angelegenheit für die Gemeinde von besonderer Bedeutung ist, können die Ausschüsse mit den Stimmen eines Viertels aller Mitglieder die Angelegenheit dem Gemeinderat zur Beschlussfassung unterbreiten.
- (2) Der Gemeinderat kann den Ausschüssen allgemein oder im Einzelfall Weisungen erteilen, jede Angelegenheit an sich zu ziehen oder Beschlüsse der Ausschüsse ändern oder aufheben.
- (3) Die Ausschussbeschlüsse sind dem Gemeinderat in der darauffolgenden Sitzung bekannt zu geben.
- (4) Angelegenheiten, deren Entscheidung dem Gemeinderat vorbehalten ist, sollen dem zuständigen beschließenden Ausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden. Auf Antrag des Vorsitzenden oder einer Fraktion oder eines Sechstels aller Mitglieder des Gemeinderats sind sie dem zuständigen beschließenden Ausschuss zur Vorberatung zu überweisen, es sei denn, der Gemeinderat stellt die Eilbedürftigkeit der Sache fest.
- (5) Der Gemeinderat kann Angelegenheiten, die die Aufgabengebiete verschiedener Ausschüsse berühren, selbst erledigen. Die Zuständigkeit des Gemeinderates ist anzunehmen, wenn zweifelhaft ist, ob die Behandlung einer Angelegenheit zur Zuständigkeit des Gemeinderates oder zu der eines beschließenden Ausschusses gehört.
- (6) Widersprechen sich Beschlüsse zweier Ausschüsse, so hat der Oberbürgermeister den Vollzug der Beschlüsse auszusetzen und die Entscheidung des Gemeinderates herbeizuführen.
- (7) Ausschussbeschlüsse mit Stimmgleichheit sind vom Oberbürgermeister dem Gemeinderat vorzulegen.
- (8) Jedem Mitglied des Gemeinderates sind die Einladungen zu den Ausschüssen zu übersenden.

§ 8

Verwaltungsausschuss

- (1) Der Geschäftskreis des Verwaltungsausschusses umfasst folgende Aufgabengebiete:
 - 1.1 Personalangelegenheiten, allgemeine Verwaltungsangelegenheiten.
 - 1.2 Finanz- und Haushaltswirtschaft einschließlich Abgabewesen.
 - 1.3 Schulwesen einschließlich Elementarerziehung.
 - 1.4 Soziale und kulturelle Angelegenheiten.
 - 1.5 Gesundheits- und Veterinärwesen.
 - 1.6 Marktwesen.
 - 1.7 Feuerlöschwesen und Zivilschutz.
 - 1.8 Aufstellung der Vorschlagslisten für Schöffen.
 - 1.9 Vorberatung für die Verleihung des Wappentellers der Stadt.
 - 1.10 Vorberatung für die Verleihung des Ehrenbürgerrechts der Stadt.
 - 1.11 Beratung von Prüfberichten, soweit nicht der Technische Ausschuss sachlich zuständig ist.

(2) In seinem Geschäftsbereich entscheidet der Verwaltungsausschuss über:

- 2.1. Die Ernennung, Einstellung und Entlassung sowie sonstige personalrechtliche Entscheidungen von Beamten der Besoldungsgruppe A11 sowie von Führungskräften unter EG 11 TVöD bzw. S 13 TVöD. Der Begriff der Führungskraft wird dabei wie folgt definiert und ist unabhängig von der Eingruppierung/Besoldung:
 - Geschäftsbereichsleiter/-in
 - Stabstellenleiter/-in
 - Abteilungsleiter/-in
 - Leiter/-innen von Kindertageseinrichtungen
 - Sonstige Führungskraft mit Personalverantwortung und relevanter Außenwirkung
- 2.2 Den Verzicht auf Ansprüche der Stadt, die Führung von Rechtsstreiten und den Abschluss von Vergleichen, wenn der Verzicht, der Streitwert oder bei Vergleichen das Zugeständnis der Stadt im Einzelfall mehr als 40.000 €, aber nicht mehr als 100.000 € beträgt. Die Nebenkosten sind zu behandeln wie die Hauptforderung.
- 2.3 Die Niederschlagung von Ansprüchen der Stadt, wenn die Niederschlagung im Einzelfall mehr als 150.000 €, aber nicht mehr als 200.000 € beträgt. Die Nebenkosten sind zu behandeln wie die Hauptforderung.
- 2.4 Die Veräußerung von beweglichem Vermögen von mehr als 50.000 € aber nicht mehr als 100.000 € im Einzelfall.

§ 9

Technischer Ausschuss

- (1) Der Geschäftskreis des Technischen Ausschusses umfasst folgende Aufgabengebiete:
 - 1.1 Bauleitplanung und Bauwesen (Hoch- und Tiefbau, Vermessung).
 - 1.2 Versorgung und Entsorgung.
 - 1.3 Straßenbeleuchtung, technische Verwaltung der Straßen, Bauhof, Fuhrpark.
 - 1.4 Verkehrswesen.
 - 1.5 Verwaltung der Liegenschaften der Stadt einschließlich der Waldbewirtschaftung, Jagd, Fischerei und Weide.
 - 1.6 Friedhofs- und Bestattungswesen.
 - 1.7 Technische Verwaltung städtischer Gebäude.
 - 1.8 Sport-, Spiel-, Bade-, Freizeiteinrichtungen, Park- und Gartenanlagen.
 - 1.9 Umweltschutz, Landschaftspflege und Gewässerunterhaltung.
 - 1.10 Stadtsanierung und Dorfentwicklung.
- (2) In seinem Geschäftskreis entscheidet der Technische Ausschuss über:
 - 2.1 Die Erklärung des Einvernehmens der Stadt bei der Entscheidung über die Zulassung von Ausnahmen von der Veränderungssperre (§ 14 Abs. 2 BauGB) sowie Anträge auf Zurückstellung von Baugesuchen gem. § 15 BauGB.
 - 2.2 Die Entscheidung über die Ausführung eines Bauvorhabens (Baubeschluss) und die Genehmigung der Bauunterlagen von mehr als 80.000 €, aber nicht mehr als 500.000 €.

2.3 Die Vergabe der Lieferung und Leistung (Vergabebeschluss) einschließlich der Aufhebung der Ausschreibung sowie die Anerkennung der Schlussrechnung (Abrechnungsbeschluss) bei voraussichtlichen bzw. tatsächlichen Gesamtbaukosten von mehr als 200.000 €, aber nicht mehr als 1.000.000 € im Einzelfall.

(3) Der Technische Ausschuss ist Betriebsausschuss für die Eigenbetriebe „Energie- und Verkehrsbetriebe Eppingen (EVE)“ und „Stadtentwässerung Eppingen (SEE)“. Die Zuständigkeiten richten sich nach der jeweiligen Betriebsatzung.

§ 10

Umlegungsausschuss

Der Umlegungsausschuss ist zuständig für die von der Gemeinde sowie von der Umlegungsstelle bei der Durchführung von Umlegungen nach §§ 45 ff BauGB zu treffenden Entscheidungen. Er ist darüber hinaus zuständig für die Mittelbewirtschaftung anstelle des Gemeinderates im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.

IV. OBERBÜRGERMEISTER

§ 11

Zuständigkeiten

- (1) Der Oberbürgermeister leitet die Stadtverwaltung und vertritt die Stadt. Er ist für die sachgemäße Erledigung der Aufgaben und den ordnungsgemäßen Gang der Verwaltung verantwortlich und regelt die innere Organisation der Stadtverwaltung. Der Oberbürgermeister erledigt in eigener Zuständigkeit die Geschäfte der laufenden Verwaltung und die ihm sonst durch Gesetz oder Gemeinderat übertragenen Aufgaben. Weisungsaufgaben erledigt der Oberbürgermeister in eigener Zuständigkeit, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist. Dies gilt auch, wenn die Stadt in einer Angelegenheit angehört wird, die aufgrund einer Anordnung der zuständigen Behörde geheim zu halten ist.
- (2) Dem Oberbürgermeister werden folgende Aufgaben zur Erledigung dauernd übertragen, soweit sie ihm nicht bereits nach Abs. 1 zukommen:
 - 2.1 Die Bewirtschaftung der Mittel nach dem Haushaltsplan zum Betrag von 200.000 € im Einzelfall.
 - 2.2 Die Zustimmung zu überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben/Auszahlungen und zur Verwendung von Deckungsreserven bis zu 40.000 € im Einzelfall.
 - 2.3.1 Die Ernennung, Einstellung, Entlassung sowie sonstige personalrechtliche Entscheidungen bei befristeten und unbefristeten Arbeitsverhältnissen von Beamten des einfachen, mittleren und gehobenen Dienstes bis einschließlich Besoldungsgruppe A10 sowie Beschäftigten, die keine Führungskräfte sind unabhängig von der Eingruppierung.
 - 2.3.2 Die Ernennung, Einstellung, Entlassung und sonstige personalrechtliche Entscheidungen von Beamtenanwärtern, Auszubildenden, Praktikanten, Zivildienstleistenden und anderen in Ausbildung stehenden Personen im Rahmen des Stellenplans.
 - 2.3.3 Die Entlassung von Beschäftigten innerhalb der tariflichen oder gesetzlichen Probezeit.
 - 2.4 Die Gewährung von unverzinslichen Lohn- und Gehaltsvorschüssen sowie Unterstützungen und von Arbeitgeberdarlehen im Rahmen der Richtlinien.
 - 2.5 Die Stundung von Forderungen in unbeschränkter Höhe.
 - 2.6.1 Den Verzicht auf Ansprüche der Stadt, die Führung von Rechtsstreiten und den Abschluss von Vergleichen, wenn der Verzicht, der Streitwert oder bei Vergleichen das Zugeständnis der Stadt im Einzelfall nicht mehr als 40.000 € beträgt. Die Nebenkosten sind zu behandeln wie die Hauptforderung.

- 2.6.2 Die Niederschlagung von Ansprüchen der Stadt, wenn die Niederschlagung im Einzelfall nicht mehr als 150.000 € beträgt. Die Nebenkosten sind zu behandeln wie die Hauptforderung.
- 2.7 Die Veräußerung und dingliche Belastung, den Erwerb und Tausch von Grundeigentum oder grundstücksrechtlichen Rechten einschließlich der Ausübung von Vorkaufsrechten im Wert bis zu 50.000 € im Einzelfall.
- 2.8 Verträge bis zu einem jährlichen Mietwert von 24.000 € oder über die Nutzung von Grundstücken bis zu einem jährlichen Pachtwert von 24.000 € im Einzelfall.
- 2.9 Vermietung und Verpachtung von öffentlichen Einrichtungen bis zu einer Woche.
- 2.10 Die Veräußerung von beweglichem Vermögen in der Kernstadt bis zu 50.000 €, in den Stadtteilen mehr als 5.000 Euro bis zu 25.000 Euro im Einzelfall.
- 2.11 Die Bestellung von Bürgern zu ehrenamtlicher Mitwirkung sowie die Entscheidung darüber, ob ein wichtiger Grund für die Ablehnung einer solchen ehrenamtlichen Mitwirkung vorliegt.
- 2.12 Die Zuziehung sachkundiger Einwohner und Sachverständiger zu den Beratungen einzelner Angelegenheiten im Gemeinderat und in den beschließenden Ausschüssen.
- 2.13 Die Aufnahme von Krediten und Kassenkrediten gemäß den Festsetzungen innerhalb der Haushalts- und Nachtragssatzung sowie von Krediten zur Umschuldung.
- 2.14 Die Übernahme von Ausfallbürgschaften für den sozialen Wohnungsbau.
- 2.15 Die Genehmigung der Überschreitung und Erweiterung von Aufträgen, die auf Beschlüsse des Gemeinderats oder der Ausschüsse zurückzuführen sind, wenn die Überschreitung oder Erweiterung im Einzelfall nicht mehr als 5 v. H. der Auftragssumme, höchstens jedoch nicht mehr als 40.000 € beträgt.
- 2.16 Den Verkauf von Holz aus städtischen Waldungen.
- 2.17 Das Entfernen von Bäumen in der Zentralstadt Eppingen.
- 2.18 Erklärungen für die Stadt nach der Landesbauordnung.
- 2.19 Entscheidungen über Vorhaben nach §§ 31, 33, 34 und 35 BauGB (§ 36 Abs. 1 BauGB), soweit die Entscheidung nicht von planungsrechtlicher oder städtebaulicher Bedeutung oder von allgemeinem Interesse ist, insbesondere bei geringfügigen Abweichungen von Bebauungsplänen. Die Erteilung von Genehmigungen und Zwischenbescheiden für Vorhaben und Rechtsvorgänge gem. §§ 144 und 145 BauGB. Die Erteilung von Genehmigungen für Vorhaben und Rechtsvorgänge nach §§ 172 und 173 BauGB (Erhaltungssatzung der Stadt Eppingen).
- 2.20 Der Beitritt zu Vereinen, Verbänden u. ä. und Austritt aus solchen, sofern der Jahresbeitrag 1.000 Euro im Einzelfall nicht übersteigt und soweit keine kommunalpolitische Relevanz besteht, die eine Entscheidung des Gemeinderats erfordert.

V. STELLVERTRETUNG DES OBERBÜRGERMEISTERS

§ 12

Beigeordneter

Als Stellvertreter des Oberbürgermeisters wird ein hauptamtlicher Technischer Beigeordneter für

- die Stabsstelle Bauverwaltung und Sanierung,
- den Geschäftsbereich 4 Stadtplanung und Bauordnung mit den Abteilungen Stadtplanung und Baurecht,

- den Geschäftsbereich 5 Wirtschaftsförderung und Liegenschaften mit den Abteilungen Stadtmarketing und Tourismus, Grundstücksmanagement, Gebäudemanagement und Gutachterausschuss,
 - den Geschäftsbereich 6 Bauen und Infrastruktur mit den Abteilungen Tiefbau und Grünplanung, Hochbau und Klimaschutz und Breitband und
 - den städtischen Bauhof
- bestellt.

§ 13

Sonstige Stellvertreter des Oberbürgermeisters

Es werden drei Stellvertreter des Oberbürgermeisters aus der Mitte des Gemeinderates gewählt, die diesen im Falle seiner Verhinderung vertreten, wenn auch der Beigeordnete verhindert ist.

VI. STADTTEILE

§ 14

Benennung der Stadtteile

- (1) Das Stadtgebiet besteht aus folgenden, räumlich voneinander getrennten Stadtteilen:
- 1.1 Adelshofen
 - 1.2 Elsenz
 - 1.3 Eppingen
 - 1.4 Kleingartach
 - 1.5 Mühlbach
 - 1.6 Richen
 - 1.7 Rohrbach
- (2) Die Namen der in Abs. 1 bezeichneten Stadtteile mit Ausnahme 1.3, werden mit dem vorangestellten Namen der Stadt, und mit diesem durch Bindestrich verbunden, geführt.
- (3) Die räumlichen Grenzen der einzelnen Stadtteile nach Abs. 1 sind jeweils die Gemarkungen der früheren Gemeinden gleichen Namens.

VII. UNECHTE TEILORTSWAHL

§ 15

Unechte Teilortswahl

- (1) Die in § 14 genannten Stadtteile bilden je einen Wohnbezirk im Sinne von § 27 Abs. 2 Satz 1 GemO. Die Sitze im Gemeinderat sind nach Maßgabe des Abs. 2 mit Vertretern dieser Wohnbezirke zu besetzen (unechte Teilortswahl). Die Zahl der Gemeinderäte beträgt 26.
- (2) Die Sitze im Gemeinderat werden wie folgt auf die einzelnen Wohnbezirke verteilt:
- | | |
|-----------------------------|----------|
| 2.1 Wohnbezirk Adelshofen | 2 Sitze |
| 2.2 Wohnbezirk Elsenz | 2 Sitze |
| 2.3 Wohnbezirk Eppingen | 13 Sitze |
| 2.4 Wohnbezirk Kleingartach | 2 Sitze |
| 2.5 Wohnbezirk Mühlbach | 3 Sitze |
| 2.6 Wohnbezirk Richen | 2 Sitze |
| 2.7 Wohnbezirk Rohrbach | 2 Sitze |

VIII. ORTSCHAFTSVERFASSUNG

§ 16

Einrichtung von Ortschaften

In den räumlichen Grenzen der Stadtteile nach § 14 Abs. 1, mit Ausnahme 1.3, wird je eine Ortschaft eingerichtet. Die Ortschaften führen die für die jeweiligen Stadtteile bestimmten Namen.

§ 17

Bildung und Zusammensetzung der Ortschaftsräte

- (1) In den nach § 14 eingerichteten Ortschaften werden Ortschaftsräte gebildet.
- (2) Die Zahl der Ortschaftsräte beträgt in allen Ortschaften jeweils 10 Mitglieder.

§ 18

Zuständigkeit des Ortschaftsrates

- (1) Der Ortschaftsrat hat die örtliche Verwaltung zu beraten.
- (2) Der Ortschaftsrat ist zu wichtigen Angelegenheiten, die die Ortschaft betreffen, zu hören und hat ein Vorschlagsrecht in allen Angelegenheiten, die die Ortschaft betreffen.

(3) Wichtige Angelegenheiten im Sinne des Abs. 2 sind insbesondere:

- 3.1 Die Veranschlagung der Haushaltsmittel für die die Ortschaft betreffenden Angelegenheiten,
- 3.2 die Bestimmung und wesentliche Änderung der Zuständigkeiten sowie die Aufhebung der örtlichen Verwaltung in der Ortschaft,
- 3.3 die Ernennung, Einstellung und Entlassung der hauptsächlich in der örtlichen Verwaltung eingesetzten Gemeindebediensteten
- 3.4 die Veräußerung und dingliche Belastung, der Erwerb und Tausch von Grundeigentum oder grundstücksgleichen Rechten einschließlich der Ausübung vertraglicher Vorkaufrechte,
- 3.5 Verträge über die Benutzung von Grundstücken oder beweglichem Vermögen bei einem jährlichen Miet- oder Pachtwert ab € 4.000 im Einzelfall, bei Vermietung städt. Wohnungen ohne Wertbeschränkung, ferner, soweit nicht für die Stadt in gleicher Weise, sondern gerade für die Ortschaft von besonderer Bedeutung,
- 3.6 die Aufstellung, wesentliche Änderung und Aufhebung von Bauleitplänen sowie die Durchführung von Bodenordnungsmaßnahmen, Sanierungs- und Dorfentwicklungsmaßnahmen,
- 3.7 die Planung, Errichtung, wesentliche Änderung und Aufhebung öffentlicher Einrichtungen einschließlich Gemeindestraßen,
- 3.8 der Erlass, die wesentliche Änderung und Aufhebung von Ortsrecht.

(4) Dem Ortschaftsrat werden im Rahmen der im Haushaltsplan zur Verfügung gestellten Mittel folgende Angelegenheiten, soweit sie die jeweilige Ortschaft betreffen, zur Entscheidung übertragen:

- 4.1 Die Ausgestaltung, Unterhaltung und Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und Anlagen (ausgenommen die Festsetzung von Beiträgen und Gebühren)
 - örtliche Verwaltungsgebäude
 - Kultur- und Sportpflege
 - Erholungseinrichtungen
 - Kindergärten
 - Grünanlagen und Kinderspielplätze
 - Feldwege, Gemeindestraßen, Grabenreinigung
 - Friedhöfe
 - örtliche Waagen
 - Pflege des Ortsbildes und des örtlichen Brauchtums
 - Angelegenheiten der örtlichen Feuerwehr.
 - das Entfernen von Bäumen in den Stadtteilen.
- 4.2 Benennung von Straßen, Wegen und Plätzen, bei der zur Vermeidung von Doppelbenennungen im Benehmen mit der Stadt Eppingen zu handeln ist.
- 4.3 Die Veräußerung von beweglichem Vermögen des jeweiligen Stadtteils bis zum Wert von € 5.000 im Einzelfall.

(5) § 5 Abs. 4 gilt entsprechend.

§ 19

Ortsvorsteher

- (1) Der Ortsvorsteher ist Ehrenbeamter auf Zeit.
- (2) Der Ortsvorsteher vertritt den Oberbürgermeister ständig beim Vollzug der Beschlüsse des Ortschaftsrates und bei der Leitung der örtlichen Verwaltung.
- (3) Der Ortsvorsteher ist Vorsitzender des Ortschaftsrates.
- (4) Ist der Ortsvorsteher nicht Mitglied des Gemeinderates, kann er an den Verhandlungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse mit beratender Stimme teilnehmen.

§ 20

Örtliche Verwaltung

In den Ortschaften Adelshofen, Elsenz, Kleingartach, Mühlbach, Richen und Rohrbach wird je eine örtliche Verwaltungs-

stelle eingerichtet, die die Aufgaben einer Geschäftsstelle des Oberbürgermeisteramtes wahrnimmt. Die örtlichen Verwaltungen führen die Bezeichnung „Bürgermeisteramt Eppingen – Ortsverwaltung“.

IX. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

§ 21

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. September 2025 in Kraft.

Eppingen, den 22. Juli 2025

Für den Gemeinderat:

Holaschke

Oberbürgermeister

Hinweis zur vorstehenden Satzung:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Eppingen geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Jahresabschluss 2019 der Stadt Eppingen

Aufgrund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat am 22. Juli 2025 den Jahresabschluss für das Jahr 2019 mit folgenden Werten fest:

1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	61.276.946,84
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	56.401.133,05
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	4.875.813,79
1.4	Außerordentliche Erträge	1.199.730,59
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	822.949,79
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	376.780,80
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.5)	5.252.594,59
2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	59.017.736,31
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	51.271.928,15
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	7.745.808,16
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.639.357,99
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.429.421,46
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	- 6.790.063,47
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	955.744,69
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	132.747,45

2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	- 132.747,45
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	822.997,24
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	- 3.457.729,80
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	6.171.803,26
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	- 2.634.732,56
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	3.537.070,70
3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	117.107,94
3.2	Sachvermögen	173.605.172,46
3.3	Finanzvermögen	31.884.478,72
3.4	Abgrenzungsposten	3.398.403,63
3.5	Nettoposition	-
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	209.005.162,75
3.7	Basiskapital	127.385.452,29
3.8	Rücklagen	20.198.577,45
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	-
3.10	Sonderposten	52.304.396,96
3.11	Rückstellungen	207.107,84
3.12	Verbindlichkeiten	6.048.834,57
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	2.860.793,64
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	209.005.162,75

4. Stand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses

Das ordentliche Ergebnis in Höhe von 4.875.813,79 Euro wird voll der Rücklage zugeführt. Der Stand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2019 beträgt **11.526.116,94 EUR**.

5. Stand der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses

Das außerordentliche Ergebnis in Höhe von 376.780,80 Euro wird voll der Rücklage zugeführt. Der Stand der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zum 31.12.2019 beträgt **8.672.460,51 Euro**.

Gleichzeitig wird bekannt gegeben, dass der Jahresabschluss 2019 mit dem Rechenschaftsbericht der Stadt Eppingen in der Zeit vom 04. August 2025 bis einschließlich 12. August 2025 während der üblichen Dienststunden im Rathaus Eppingen, Außenstelle Ludwig-Zorn-Straße 8, Zimmer 201, öffentlich zur Einsichtnahme ausliegt.

Eigenbetrieb Gartenschau Eppingen 2021

Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2019

Der Gemeinderat hat am 22. Juli 2025 den Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebs „Gartenschau Eppingen 2021“ gemäß § 16 Eigenbetriebsgesetz in Verbindung mit den §§ 7 bis 12 Eigenbetriebsverordnung wie folgt festgestellt:

Bilanzsumme	5.673.654,03 Euro
davon entfallen auf der Aktiv-Seite auf	
- das Anlagevermögen	4.327.097,78 Euro
- das Umlaufvermögen	1.346.556,25 Euro
davon entfallen auf der Passiv-Seite auf	
- Stammkapital	4.376.200,00 Euro
- allgemeine Rücklage	1.550.645,14 Euro
- Verlustvortrag aus Vorjahren	- 648.589,69 Euro
- die empfangenen Ertragszuschüsse	134.852,38 Euro
- die Rückstellungen	2.800,00 Euro
- die Verbindlichkeiten	956.137,49 Euro
Jahresverlust	- 698.391,29 Euro
Summe der Erträge	5.923,34 Euro
Summe der Aufwendungen	- 704.314,63 Euro
Behandlung des Jahresverlustes:	
- Gewinnvortrag aus Vorjahren	0,00 Euro
- Jahresgewinn/neu zu verrechnender Verlustvortrag	- 1.346.980,98 Euro
- auf neue Rechnung vorzutragen (Verlustvortrag)	- 1.346.980,98 Euro

Das Wirtschaftsjahr 2019 schließt mit einem Jahresverlust von 698.391,29 Euro ab.

Der Jahresverlust in Höhe von 698.391,29 Euro wird auf die neue Rechnung vorgetragen. Mit dem Verlust aus 2018 werden dann insgesamt 1.346.980,98 Euro auf die neue Rechnung vorgetragen. Die Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2019 entlastet.

Gleichzeitig wird bekannt gegeben, dass der Jahresabschluss und der Lagebericht 2019 in der Zeit vom 04. August 2025 bis einschließlich 12. August 2025 während der üblichen Dienststunden im Rathaus Eppingen, Außenstelle Ludwig-Zorn-Straße 8, Zimmer 201, öffentlich zur Einsichtnahme ausliegt.

Stadtwerke Eppingen GmbH & Co. KG

Jahresabschluss 2024 der Stadtwerke Eppingen GmbH & Co. KG

Der Gemeinderat der Stadt Eppingen hat am 22. Juli 2025 folgende Beschlüsse gefasst:

Der Gemeinderat stimmt dem Lagebericht und dem Jahresabschluss 2024 in der vorgelegten Form zu und ermächtigt den Oberbürgermeister in der Gesellschafterversammlung folgendem Beschluss zuzustimmen:

1. Der von der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüften und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss der Stadtwerke Eppingen GmbH & Co. KG zum 31.12.2024 wird festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss 2024 beträgt 230.194,43 Euro. Er wird in Höhe von 45.194,43 Euro im Ergebnis in Höhe von 9.697,64 Euro an die Erdgas Südwest GmbH, im Ergebnis in Höhe von 7.273,22 Euro an die EnBW Kommunale Beteiligungen GmbH und im Ergebnis in Höhe von 28.223,57 Euro an die Energie- und Verkehrsbetriebe Eppingen abgeführt.
3. Der restliche Jahresüberschuss in Höhe von 185.000,00 Euro wird quotal gem. Beteiligungsverhältnis in die gesamthänderisch gebundene Rücklage eingebracht. Im Ergebnis entfällt die gesamthänderisch gebundene Rücklage mit einem Anteil von 51.800,00 Euro auf die Erdgas Südwest GmbH, mit einem Anteil von 38.850,00 Euro auf die EnBW Kommunale Beteiligungen GmbH und mit einem Anteil von 94.350,00 Euro auf die Energie- und Verkehrsbetriebe Eppingen.
4. Dem persönlich haftenden Gesellschafter wird für seine Geschäftsführung im Geschäftsjahr 2024 Entlastung erteilt.

Gewinnverwendung:

Der Jahresüberschuss in Höhe von 230.194,43 Euro wird wie unter Ziffer 2 und 3 beschrieben – verwendet.

Der Jahresabschluss 2024 schließt mit den nachfolgenden Zahlen:

Bilanzsumme	22.160.802,74 Euro
davon entfallen auf der Aktiv-Seite auf	
- das Anlagevermögen	20.048.951,35 Euro
- das Umlaufvermögen	2.101.087,47 Euro
- Rechnungsabgrenzungsposten	10.763,92 Euro
davon entfallen auf der Passiv-Seite auf	
- das Eigenkapital	8.504.781,34 Euro
- die Baukostenzuschüsse	2.458.842,00 Euro
- die Rückstellungen	346.006,14 Euro
- die Verbindlichkeiten	10.814.514,12 Euro
- die passive latente Steuern	36.659,14 Euro
Jahresgewinn	230.194,43 Euro
Summe der Erträge	10.272.687,88 Euro
Summe der Aufwendungen	-10.042.493,45 Euro

Gleichzeitig wird bekannt gegeben, dass der Jahresabschluss und der Lagebericht nach § 105 Absatz 1 Nr. 2 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Zeit vom 04. August bis 12. August 2025 im Rathaus Eppingen, Außenstelle Ludwig-Zorn-Straße 8, Zimmer 201, während der üblichen Dienststunden öffentlich zur Einsichtnahme ausliegt.

Bekanntmachung einer öffentlichen Ausschreibung nach VOB

**Bauvorhaben: Hellbergsschule Ausbau Ganztagesbetreuung
Gewerk: Fassadenarbeiten / 420 – 215 / 38**

- Name, Anschrift des Auftraggebers (Telefon usw.): Große Kreisstadt Eppingen, Abt. Hochbau, Marktplatz 5, 75031 Eppingen Tel. 07262/920-1204
- Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung
- Art des Auftrags: Bauauftrag
- Ort der Ausführung: Eppingen
- Art und Umfang der Leistung:
 - 460m² Fassaden-Dämmplatten aus Glaswolle Stärke 140 – 180mm
 - 460m² Horizontale Grund-/Tragkonstruktion aus Metall
 - 430m² Kantblechplatten als Fassadenbekleidung SZ-25/50-R, Oberfläche eloxiert E6/C32 o. C33 nach Wahl AG
 - 4-mal Vorgesetzter Fensterrahmen um Fensterbänder aus 4-fach gekantetem Aluminiumblech, Oberfläche E6 C32 oder C33 nach Wahl AG
- Art und Umfang der einzelnen Lose: keine Losvergabe
- Zweck der baulichen Anlage des Auftrages: Flachdacharbeiten
- Frist für die Ausführung:
Baubeginn/ Vorbereitung: 20.10.2025
Fertigstellung 05.11.2025
- Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen angefordert/eingesehen werden können: Die Vergabeunterlagen können kostenlos über die Homepage der Stadt Eppingen oder über die Vergabeplattform: www.vergabe24.de heruntergeladen werden.
- Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: siehe n)
- Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Große Kreisstadt Eppingen, Abt. Hochbau, Marktplatz 5, 75031 Eppingen, Zimmer 215
- Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten
- Datum, Uhrzeit und Ort der Eröffnung der Angebote: 12.08.2025, 10.00 Uhr Ort: Rathaus Eppingen, Marktplatz 5, 75031 Eppingen, Zimmer 215,
- Sicherheiten: keine

- Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen
- Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bieters: nach KEV 110.1 (B)A Nr. 3
- Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 17.09.2025
- Nichtzulassung von Änderungsvorschlägen oder Nebenangeboten: keine Nebenangebote zugelassen
- Stelle zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße ist: Regierungspräsidium Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart

Große Kreisstadt Eppingen
Thalmann, Bürgermeister

Bekanntmachung einer öffentlichen Ausschreibung nach VOB

**Bauvorhaben: Erschließung BG „Weststadt IV“;
ATG_2025_21**

- Name, Anschrift des Auftraggebers (Telefon usw.):
Große Kreisstadt Eppingen, Abt. Tiefbau & Grünplanung, Marktplatz 5, 75031 Eppingen Tel. 07262/920-1157
- Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung
- Art des Auftrags: Tief- und Straßenbauarbeiten
- Ort der Ausführung: 75031 Eppingen
- Art und Umfang der Leistung:
KANALBAU (Schmutzwasser und Regenwasser):
 - Rohrleitung DN/OD 250 PP
ca. 190 m
 - Rohrleitung DN 500 + 600 SB
ca. 240 m
 - Rohrgrabenaushub und –wiederverfüllung
ca. 1800 m³**WASSERVERSORGUNG – NUR TIEFBAU:**
 - Rohrgrabenherstellung und Wiederverfüllung Hauptleitung DA 160
ca. 165 m³
 - Rohrgrabenherstellung und Wiederverfüllung Hausanschlüsse
ca. 82 m (6 Stck)**STRASSENBAU:**
Erd- und Aufbrucharbeiten:
 - Asphaltaufbruch
ca. 65 m³
 - Oberbodenabtrag
ca. 950 m³
 - Bodenabtrag
ca. 1290 m³
 - Bodenauftrag
ca. 85 m³
Oberflächenarbeiten:
 - Asphaltarbeiten
ca. 1650 m²
 - Pflasterarbeiten
ca. 300 m²
 - Bordsteine (TB, RB, HB, RÜ)
ca. 665 m
- Art und Umfang der einzelnen Lose: keine Losvergabe
- Zweck der baulichen Anlage des Auftrages: Radweg
- Frist für die Ausführung:
Baubeginn: 20.10.2025 – Fertigstellung 30.07.2026
- Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen angefordert/eingesehen werden können: Die Vergabeunterlagen können kostenlos über die Homepage der Stadt Eppingen oder über die Vergabeplattform: www.vergabe24.de heruntergeladen werden.
- Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: siehe n)
- Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Große Kreisstadt Eppingen Abt. Tiefbau & Grünplanung, Marktplatz 5, 75031 Eppingen, Zimmer 215
- Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten
- Datum, Uhrzeit und Ort der Eröffnung der Angebote: 26.08.2025, 10.00 Uhr Ort: Rathaus Eppingen, Marktplatz 5, 75031 Eppingen, Zimmer 215

- o) Sicherheiten: siehe Ausschreibungsunterlagen
- p) Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen
- q) Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- r) Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bieters: nach KEV 110.1 (B)A Nr. 3
- s) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 25.09.2025
- t) Nichtzulassung von Änderungsvorschlägen oder Nebenangeboten: keine Nebenangebote zugelassen
- u) Stelle zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße ist: Regierungspräsidium Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart
- v) Verpflichtungserklärung Mindestlohn nach § 4 und 5 LTMG mit Vordruck – KEV 179.3 AngErg Mindestlohn –

Große Kreisstadt Eppingen
Thalmann, Bürgermeister

Verwaltungsstellen

Verwaltungsstelle Kleingartach

Festumzug 700 Jahre Niederhofen

Kleingartach beteiligte sich am vergangenen Sonntag erfolgreich beim Festumzug in Niederhofen.

Über 120 Teilnehmer/-innen von klein bis groß aus allen Kleingartacher Vereinen, Feuerwehr und Ortschaftsrat präsentierten unseren Ort. Angeführt wurde der Kleingartacher Beitrag von einem Festwagen, welcher die Leinburg darstellte und der mit



dem Spruch „Die Herren von Luneburg grüßen den niederen Hof“ auf die geschichtlichen Zusammenhänge hinwies. Der Burg folgten die Fahnen der Kleingartacher Vereine, welche von zahlreichen Bürger/-innen in historischen Gewändern und kleinen Rittern begleitet wurden. Die Männer der Feuerwehr beteiligten sich mit einer historischen Handspritze und einem Schlauchwagen, gekleidet in Einsatzkleidung von früher bis heute. In den eigens beschafften, neuen Kleingartach-T-Shirts bildeten zahlreiche Bürger/-innen ein einheitliches Bild, während für Zuschauer/-innen u. a. Luftballons und Waggele verteilt wurden. Zum Abschluss des Beitrags fuhr ein weiterer Festwagen, welcher mit einem Turm und zwei Bäumen das Kleingartacher Wappen darstellte. Als größte teilnehmende Gruppe haben wir mit dieser tollen Aktion unseren Nachbarort beeindruckt und begeistert. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmer/-innen, fleißigen Helfer/-innen und den Fahrern der Traktoren, die ihr Fahrzeug zur Verfügung gestellt haben.

Verwaltungsstelle Richen

Geänderte Öffnungszeiten

Wegen Vertretung in Adelshofen ist die Verwaltungsstelle Richen bis zum 15. August wie folgt geöffnet:

Dienstags 8 – 12 Uhr, donnerstags 13.30 – 17.30 Uhr und freitags 8 – 11.30 Uhr.

Bitte wenden Sie sich an den übrigen Tagen an das Bürgermeisterramt Eppingen, Tel. 920-0.

Verwaltungsstelle Rohrbach

Geänderte Öffnungszeiten

Die Verwaltungsstelle bleibt am 1. August geschlossen.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte direkt an das Rathaus in Eppingen, Tel. 07262/920-0.

Generationentreffen: Sommerpicknick

Samstag, 2. August, 17 – 20 Uhr auf dem Spielplatz beim Sportgelände. Bitte alles mitbringen, was für den persönlichen Gebrauch benötigt wird: Essen, Geschirr, Sitz- und Liegegelegenheit, evtl. Spiele.

Alkoholfreie Getränke stehen bereit. Nutzen Sie die Gelegenheit zu einem gemütlichen und ungezwungenen Beisammensein. Sollte es regnen, weichen wir zum „Picknick-light“ in die Dreschhalle aus.

Rohrbacher Ecken entdecken

Anlässlich des Tages des offenen Denkmals am 14. September besteht zwischen 13 und 17 Uhr die Möglichkeit, erstmals das Kulturdenkmal „Alte Seifensiederei – Haus Karg“ zu besichtigen.

Nachdem inzwischen die fehlenden Fenster eingebaut sind, wird derzeit noch an verschiedenen Stellen im Haus dafür gesorgt, dass bis Mitte September das kleine Gebäude für Besucher geöffnet werden kann.

Auch wenn voraussichtlich nicht alle Arbeiten im Haus abgeschlossen sind, so kann man sich dennoch einen ersten Eindruck von der Lebensweise und den bescheidenen Verhältnissen vor über 150 Jahren machen.

Geänderte Öffnungszeiten

Die Verwaltungsstelle ist in der Zeit vom 4. bis zum 15. August dienstags von 8 bis 12 Uhr und donnerstags von 13.30 bis 18 Uhr geöffnet.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Rathaus in Eppingen, Tel. 07262/920-0.



*Wir gratulieren herzlich
zum Geburtstag*

5.8. Margarethe Muth, Eppingen 85 Jahre

Sonstige Nachrichten

Landratsamt Heilbronn – Flurneuordnungsamt

– untere Flurbereinigungsbehörde –

Öffentliche Bekanntmachung

Flurbereinigung Eppingen-Kleingartach (Eichbühl/Reutbühl)
Landkreis Heilbronn

Vorläufige Anordnung vom 28.07.2025

1. Vorläufige Anordnung (Besitzentzug)

Zur Bereitstellung von Flächen für den vorzeitigen Ausbau von Teilen der gemeinschaftlichen Anlagen des neuen Wege- und Gewässernetzes und die Durchführung von Maßnahmen der Landschaftspflege entsprechend dem am 17.11.2023 genehmigten Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan ordnet das Landratsamt Heilbronn – untere Flurbereinigungsbehörde – § 36 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) im Flurbereinigungsverfahren Eppingen-Kleingartach (Eichbühl/Reutbühl) Folgendes an:

- 1.1. Den Beteiligten (Eigentümern, Pächtern und sonstigen Berechtigten) werden zum

15.10.2025

Besitz und Nutzung der Grundstücksflächen vorübergehend (in gelber Farbe) für die Dauer der Maßnahme, bzw. dauerhaft (in roter Farbe) entzogen, die in der Besitzregelungskarte vom 28.07.2025 bezeichnet sind.

Die Besitzregelungskarte Reutbühl ist Bestandteil dieser vorläufigen Anordnung.

- 1.2. Die nach Nr. 1.1 entzogenen Flächen werden der Teilnehmergemeinschaft der Flurbereinigung Eppingen-Kleingartach (Eichbühl/Reutbühl) ab

15.10.2025

für den oben genannten Zweck zur Nutzung zugewiesen.

1.3. Nach Beendigung der Abnahme der Baumaßnahme gehen die unter Nr. 1 genannten vorübergehend entzogenen (in gelber Farbe dargestellten) Grundstücksflächen wieder in Besitz und Nutzung der bisherigen Berechtigten über. Dies wird gesondert mitgeteilt. Während des Ausbaus ist die Nutzung nicht fertiggestellter Wege unzulässig.

- 1.4. Die Beteiligten haben, bis zu dem in Nr. 1.2 genannten Zeitpunkt, die auf den gekennzeichneten Wegtrassen stehenden

Rebstöcke samt Unterstützungsvorrichtung, sowie sonstige Bestandteile, mit Ausnahme der Flächen nach Nr. 1.5

auf Grund von § 50 Abs. 3 FlurbG in Verbindung mit § 3 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes vom 26.04.1954 (Ges.Bl. S. 55) (AGFlurbG) zu entfernen (abzuräumen).

Die Rebstöcke sind unterhalb der Erdoberfläche zu entfernen, sodass möglichst viele Wurzelteile aus dem Boden mitentfernt werden. Das gesamte Material (auch Drähte und Drahtverankerungen, Endstickel mit Anker sowie Bementeile) ist aus den entzogenen Flächen zu entfernen. Die betroffenen Wegtrassen werden vor Ort in geeigneter Weise gekennzeichnet.

Bei Nichterfüllung ist Ersatzvornahme durch die Teilnehmergemeinschaft möglich.

- 1.5. Flächen, auf denen aus Gründen des besonderen Artenschutzes keine Veränderungen vorgenommen werden dürfen (sog. Tabuflächen) werden in der Örtlichkeit mit einem Bauzaun oder Absperrband markiert bzw. sie sind eindeutig erkennbar.
- 1.6. Wer eine Schädigung der Flächen nach Nr. 1.5 vornimmt, handelt ordnungswidrig. Ein Verstoß gegen Nr. 1.5 kann nach dem Bundesnaturschutzgesetz mit einer Geldbuße bis zu fünfzigtausend Euro belegt werden.

2. Festsetzung der Geldabfindungen für wesentliche Grundstücksbestandteile

- 2.1 Die auf den zu entziehenden Flächen befindlichen wesentlichen Grundstücksbestandteile (Rebstöcke) wurden unter Beiziehung von Sachverständigen bewertet. Auf Grund der Ergebnisse der Bewertung wurden die Geldabfindungen ermittelt und den Eigentümern oder den Bewirtschaftern bekannt gegeben.
- 2.2 Soweit weitere wesentliche Grundstücksbestandteile (Bäume, Sträucher, Einfriedungen, etc.) im Zuge der Bauarbeiten zu entfernen sind, werden diese bei Bedarf bewertet, die Geldabfindung ermittelt und den Eigentümern oder Bewirtschaftern bekannt gegeben.

3. Hinweise

Auslegung von Unterlagen

Die Besitzregelungskarte Reutbühl (siehe Nr. 1.1) liegt vom 01.08.2025 bis 01.09.2025 zur Einsichtnahme für die Beteiligten in der Verwaltungsstelle in Kleingartach (Zabergäustraße 25, 75031 Eppingen-Kleingartach) während der dort üblichen Sprechzeiten aus.

Zusätzlich kann die Anordnung mit Begründung und Besitzregelungskarten auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/4746) eingesehen werden.

Auszahlung der Geldabfindungen

Die Geldabfindungen nach Nr. 2 werden über den Verband der Teilnehmergemeinschaften ausbezahlt.

4. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die vorläufige Anordnung (siehe Nr. 1) kann innerhalb eines Monats Widerspruch beim Landratsamt Heilbronn, Sitz: Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn erhoben werden.

5. Begründung

Zu Nr. 1:

Die von der vorläufigen Anordnung betroffenen Flächen sollen vor der Ausführung des Flurbereinigungsplanes in Anspruch genommen werden, da das Flurbereinigungsgebiet durch die Anlage des neuen Wege- und Gewässernetzes erschlossen werden muss und Maßnahmen zum naturschutzrechtlichen und artenschutzrechtlichen Ausgleich durchgeführt werden müssen. Den vorgesehenen Maßnahmen liegt der Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan zu Grunde, der von der oberen Flurbereinigungsbehörde am 17.11.2023 genehmigt wurde (§ 41 Abs. 4 FlurbG).

gez. Krüger D.S.

Amtsleiterin

Landratsamt Heilbronn – Landwirtschaftsamt

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

Gemarkung: Eppingen, Gewinn: Keller

Flst.Nr.: 32541, 32542, Fläche: 24870 m², Nutzung: Ackerfläche

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Heilbronn, Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn bis zum 12.08.2025 schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: **1150 GV-2025-0241**

Das Polizeipräsidium Heilbronn trainiert für den Ernstfall

In der Kalenderwoche 32, von 4. August bis 8. August, führt das Polizeipräsidium Heilbronn ganztägige Trainingsmaßnahmen zur Bewältigung lebensbedrohlicher Einsatzlagen durch. Die Übungen finden auf dem Gelände der Hellbergschule in der Berliner Straße in Eppingen statt.

Ziel der ganztägigen Übungen ist es, polizeiliches Vorgehen unter möglichst realitätsnahen Bedingungen zu trainieren und die Einsatzkräfte bestmöglich auf derartige Situationen vorzubereiten. Die Übungen beginnen jeweils in den Morgenstunden und werden bis zum Nachmittag andauern.

Im Zeitraum der Trainingswoche ist im Stadtgebiet Eppingen mit einem deutlich erhöhten Polizeiaufkommen zu rechnen. Es werden dabei uniformierte und zivile Einsatzkräfte sowie Einsatzfahrzeuge im Umfeld der Hellbergschule und im übrigen Stadtgebiet unterwegs sein.

Aus einsatztaktischen Gründen sowie zur Wahrung interner Abläufe ist eine Begleitung der Übung durch Vertreter der Presse nicht möglich. Wir bitten hierfür um Verständnis.

Rückfragen bitte an:

Polizeipräsidium Heilbronn, Telefon: +49 (0) 7131/104-1010,

E-Mail: heilbronn.pp.sts.oe@polizei.bwl.de

<http://www.polizei-bw.de/>

Geschenkbörse

Über die Geschenkbörse können Tiere und Gegenstände kostenlos an Interessenten abgegeben werden. Meldungen hierzu müssen jeweils montags bis 15.30 Uhr beim Bürgermeisteramt Eppingen, Marktplatz 1 – 5, Zimmer 104 oder Tel. 07262/920-1113 eingehen.

Bei Wochenfeiertagen ist dieser Redaktionsschluss auf Freitag, 11.30 Uhr, (vorherige Woche) vorgezogen. Diese kostenlose Veröffentlichung ist maximal zweimal möglich und erfolgt automatisch, wenn dem Bürgermeisteramt Eppingen keine Abgabe gemeldet wird.

Folgende Angebote liegen uns vor:

Lfd.-Nr.	Tier/Gegenstand	Tel.-Nr.
29/2025	Schrankwand Wohn- & Esszimmer Eiche hell, teilmassiv	07260/8497111
30/2025	Altersgerechtes Bett mit Rost ohne Matratze mit Nachttisch aus Holz 1 m x 2 m	07262/5241
31/2025	Ledersofa beige, Füße auf Buchenholz; B x H x T: 190 x 70 x 90	07262/9998607

Interessenten wenden sich direkt an den Schenkenden. Weder das Bürgermeisteramt noch der Verlag Kubsch geben vor Veröffentlichung Auskunft über den Inhalt der Geschenkbörse. Das Bürgermeisteramt tritt nur als Vermittler auf.

Hilfe/Selbsthilfe

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Rettungsdienst (Notruf)	112
Allgemeiner Notfalldienst	116 117
Kinderärztlicher Notfalldienst	116 117
Augenärztlicher Notfalldienst	116 117
HNO-ärztlicher Notfalldienst	116 117

Allgemeiner Notfalldienst Heilbronn

SLK-Kliniken Heilbronn – Klinikum am Gesundbrunnen, Montag bis Freitag, 18 bis 22 Uhr, und Samstag, Sonntag, Feiertage, 9 bis 22 Uhr.

Allgemeiner Notfalldienst Brackenheim

Notfallpraxis am Krankenhaus, Maulbronner Straße 15, Montag bis Freitag 19 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage, 10 bis 16 Uhr.

Allgemeiner Notfalldienst Neckarsulm/Bad Friedrichshall

SLK-Kliniken – Klinikum am Plattenwald, Am Plattenwald 1, Bad Friedrichshall, Samstag, Sonntag und Feiertage, 8 bis 22 Uhr.

Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis Heilbronn

SLK-Kliniken Heilbronn – Klinikum am Gesundbrunnen, Montag bis Freitag, 19 bis 22 Uhr, und Samstag, Sonntag, Feiertage, 8 bis 22 Uhr.

HNO-Notfallpraxis Heilbronn

SLK-Kliniken Heilbronn – Klinikum am Gesundbrunnen, Samstag, Sonntag, Feiertage, 10 bis 20 Uhr.

Augenärztlicher Notfalldienst Heilbronn

SLK-Kliniken Heilbronn – Klinikum am Gesundbrunnen, Freitag von 16 bis 22 Uhr sowie Samstag, Sonntag und Feiertage von 10 bis 20 Uhr.

Integrations- und Seniorenstelle Eppingen



Angebote für Senioren

Computer-Treff für Seniorinnen und Senioren

Frei nach dem Motto „Fachwerkstatt mit Pfiff“ bietet Eppingen seinen Seniorinnen und Senioren den „Computer-Treff Pfiffige

Senioren“ an. Erfahrungsaustausch unter Gleichgesinnten ist das Motto des Treffs. Geleitet wird der Treff von einer erfahrenen IT-Trainerin, die sich um jede Herausforderung der einzelnen Teilnehmenden kümmert.

Der „Computer-Treff Pfiffige Senioren“ findet vierzehntäglich statt

... jede gerade Woche (KW 2, 4, 6, 8 usw.)

... jeweils donnerstags von 15.30 – 17.30 Uhr

... im Bürgersaal (Altes Rathaus, 2. Stock)

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht nötig. Schnuppern Sie gerne mal vorbei – mit oder ohne Laptop. Sie werden herzlich willkommen sein!

Bewegungstreff für Senioren

Mit viel Spaß an der gemeinsamen Bewegung trifft sich jeden Donnerstag von 10 bis 11 Uhr der Bewegungstreff für Senioren unter der Leitung von Lutz Hildebrandt auf der Weiherwiese in Eppingen. Die Übungen sind so angelegt, dass sich jede/r beteiligen kann, auch ohne sportliche Vorkenntnisse. Spezielle Sportkleidung ist nicht erforderlich. Treffpunkt ist die Weiherwiese, bei schlechtem Wetter findet der Treff im Pavillon statt. Die Teilnahme ist unverbindlich und kostenlos, eine Anmeldung ist nicht notwendig. Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind immer herzlich willkommen – schauen Sie doch einfach mal vorbei.

„Fit in den Tag“

Gymnastikstunde für Senioren und Seniorinnen ab 65 Jahren im evangelischen Gemeindehaus in Eppingen, wöchentlich freitags von 9.30 bis 10.45 Uhr

Weitere Veranstaltungen für Senioren finden Sie unter Termine und Veranstaltungen, sowie unter den einzelnen Rubriken der Kirchen, Vereine und Ortsteile.



Kontakt:

Integrations- und Seniorenstelle Eppingen, Marktplatz 1, Tel.: 07262 920-1145, E-Mail: senioren@eppingen.de.

Ortsbehörde für die Deutschen Rentenversicherung

Rentantragstellung im Rathaus Eppingen

Für eine Rentenberatung wenden Sie sich bitte direkt an das Regionalzentrum Heilbronn, Tel. 07131/6088-0.

Die Ortsbehörde der Deutschen Rentenversicherung unterstützt Sie nach Terminvereinbarung beim Ausfüllen Ihrer Anträge, wie z.B. Altersrente, Erwerbsminderungsrente, Witwen- und Waisenrente, Kontenklärung und Kindererziehungszeiten. Rathaus Eppingen, Marktplatz 3, Zimmer 118.

Dienstag-Freitag, 8 – 12 Uhr.

Terminvereinbarung unter Tel. 0262/920-1179 oder per E-Mail: m.tintemann@eppingen.de.

Ansprechpartnerin: Frau Tintemann.

Diakonisches Werk im Rhein-Neckar Kreis



Beratungsstelle Eppingen, Kaiserstraße 14, Tel.: 07262/5041,

E-Mail: eppingen@dw-rn.de

– Familien- und Lebensberatung

– Sozialberatung

– Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung mit Beratungsschein

– Kurberatung

Termine nach Vereinbarung, Tel. 07262/5041

Diakonieladen Hand in Hand



Der Diakonieladen Hand in Hand ist in der Zeit vom **4. – 22. August** geschlossen.

Unsere erste Spendenannahme nach dem Sommerurlaub ist **Mittwoch, der 3. September 2025**, Gemminger Str. 1 in

74193 Schwaigern, Tel. 07138/6820374.

Kirchlich Ambulanter Hospizdienst Kraichgau



www.kirchlich-ambulanter-hospizdienst.de

Unsere Trauerangebote im August

Auch im August laden wir herzlich zu unseren begleiteten Trauerangeboten ein. Die Treffen bieten Raum für Austausch, Trost und stille

Begegnung – angeleitet von ausgebildeten Trauerbegleiterinnen und Trauerbegleitern:

- Trauertreff mit Brezelfrühstück am Samstag, 2. August, von 10 – 12 Uhr in den Räumen der Tagespflege Pfarrgarten, Brückenstraße 3, Sinsheim-Waldangelloch.
- Trauercafé in Bad Rappenau am Sonntag, 3. August, von 15 bis 17 Uhr im Stadtcarré, Bahnhofstraße 6, Bad Rappenau.
- Trauerbank auf dem Hauptfriedhof Eppingen am Samstag, 9. August, von 14 – 16 Uhr (je nach Witterung – bei Hitze oder starkem Regen entfällt das Angebot).

Weitere Informationen und Anmeldung bei Saskia Himmelsbach unter Tel. 07262/2523019 oder mobil: 0175/1932221, Otto-Hahn-Straße 1, 75031 Eppingen, Tel. 07262/2523019 E-Mail: info@kirchlicher-hospizdienst.de.

Unser Einsatzgebiet umfasst den Umkreis Sinsheim, Bad Rappenau und Eppingen ohne den Eppinger Teilort Kleingartach.

Eppinger Tafelladen



Lebensmittel für Menschen mit geringem Einkommen

Altstadtstraße 15, Eppingen

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag von 13.00 bis 14.30 Uhr.

Jeder Einzelne kann mit einer Spende von haltbaren Lebensmitteln oder Drogerieartikeln (Original verpackt) dazu beitragen, dass die Regale im Tafelladen immer ausreichend gefüllt sind. Wer also einen Überschuss im Vorratsschrank hat oder überhaupt Waren für Menschen mit geringem Einkommen spenden möchte, kann seine Gaben gerne direkt im Laden abgeben. Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Evangelische Sozialstation Eppingen



Kaiserstraße 14, Eppingen,

Tel. 07262/252-3000

E-Mail: info@diakoniestation-eppingen.de

Internet: www.diakoniestation-eppingen.de

Der Mensch im Mittelpunkt

Die Pflegedienstleiterin Martina Goldner berät Sie gerne in allen Fragen der häuslichen Pflege.

Grund- und Behandlungspflege, Qualitätssicherungsbesuche nach 37,3 SGB XI, Versorgung in Ihrer gewohnten Umgebung, Palliativpflege, Versorgung durch qualifiziertes Fachpersonal in der Wundversorgung, Anleitung/Schulung zu Hause, Vermittlung ergänzender Hilfen im pflegerischen, sozialen und seelsorgerlichen Bereich, Tagespflege, Nachbarschaftshilfe, Hausnotruf, Ambulanter Hospizdienst.

Katholische Sozialstation Eppingen



Wenn ein Mensch plötzlich pflegebedürftig wird, stehen Angehörige vor einer großen Herausforderung.

In kürzester Zeit müssen Entscheidungen getroffen werden, die einerseits das Wohl der

Patienten, aber auch die anfallenden Kosten betreffen.

Bei uns erhalten sie im Bedarfsfall Schulungen pflegender Angehöriger, den Hausnotruf oder Dienst im Bereich der Hauswirtschaft.

Wir übernehmen für sie die Grundpflege, Behandlungspflege sowie Verhinderungspflege und führen Qualitätssicherungseinsätze für alle Pflegegrade durch.

Eine zur Wundexpertin speziell ausgebildete Fachkraft kann für sie die Wundversorgung übernehmen.

Rappenauer Straße 14, 75031 Eppingen, Tel. 07262/8069, E-Mail: info@katholische-sozialstation-eppingen.de.

Pflegedienstleitung: Jasmin Detlef

Nachbarschaftshilfe

Hilfe vom Haus zu Haus.



Kaiserstraße 14, Eppingen, Tel. 07262/2523020

E-Mail: el@diakoniestation-eppingen.de

Web: www.diakoniestation-eppingen.de

Einsatzleitung: Jutta Paulig

Die Mitarbeiterinnen der organisierten Nachbarschaftshilfe unterstützen Sie bei der Haushaltsführung (zum Beispiel Zubereitung der Mahlzeiten, Wäschepflege, Reinigung der Wohnung), Spaziergängen usw. und entlasten pflegende Angehörige im Rahmen der Verhinderungspflege/Betreuungsleistungen.

VdK – Eppingen

www.vdk.de/ov-eppingen

ov-eppingen@vdk.de



Der Sozialverband VdK gehört mit seinen bundesweit 2,3 Millionen Mitgliedern und über 269.000 Mitgliedern im Südwesten zu

den größten Sozialverbänden in Bund und Land. Er ist föderal strukturiert, parteipolitisch und konfessionell neutral. Als unabhängige Interessenvertretung von Rentnerinnen und Rentnern, Pflegebedürftigen und pflegenden Angehörigen, Menschen mit Behinderung und chronischer Erkrankung sowie von Grundsicherungsempfängerinnen und -empfängern setzt sich der VdK für die sozialen Belange dieser Menschen ein. Seinen Mitgliedern bietet er Sozialrechtsschutz und weitere Serviceleistungen.

Wohnberatungsstelle des Sozialverband VdK Kreisverband Heilbronn

Der Sozialverband VdK bietet eine kostenlose und nicht an eine VdK-Mitgliedschaft gebundene Wohnberatung an. Wenn Sie Ihr häusliches Wohnumfeld umgestalten wollen, um möglichst lange selbstständig, sicher und bequem in Ihrer vertrauten Umgebung bleiben zu können, dann wenden Sie sich an uns, wir informieren und beraten Sie gerne!

Volker Spörle, Tel. 07262/912206, spoerle.wohnberatung-hn@vdk.de. Die Wohnberater machen auch Hausbesuche nach Vereinbarung. Wichtig: Die Wohnberatungsstelle vermittelt keine Wohnungen.

Versehrtensportgruppe Eppingen und Umgebung



15 Mitglieder der Gruppe trafen sich jüngst am Donnerstag, dem 24. Juli, im Waldhotel Villa Waldeck zum vespere und gemütlichen Zusammensein

Vorsitzende Christel Lanzenberger begrüßte die Mitglieder und wünschte allen einen guten Appetit!
Der Beginn der Wassergymnastik im Hallenbad wird rechtzeitig im Eppinger Stadtanzeiger, Kraichgau Stimme, RNZ und BAZ veröffentlicht.

Sprechstunden in Eppingen

Pflegestützpunkt Landkreis Heilbronn



Sprechstunde zum Thema Pflege in Eppingen

Immer dienstags von 9 – 13 Uhr im Rathaus Eppingen, Marktplatz 1, Zimmer 116 (1. Stock). Ratsuchende können sich persönlich, ortsnah und umfassend zu allen Fragen rund um das Thema Pflege vom Pflegestützpunkt beraten lassen.
Terminvereinbarungen für die Sprechstunde unter der Telefonnummer: 07135/9699-500/-501 oder per E-Mail: pflegestuetzpunkt@landratsamt-heilbronn.de.

Termine und Veranstaltungen

Donnerstag, 31. Juli

15.30 – 17 Uhr Kinder-Schmuck-Workshop, 5 – 10 Jahre, Teilnahmegebühr 15 Euro (inklusive Materialien und Getränke), Verwaltungsstelle – Richen

Samstag, 02. August

10 Uhr 29. Elsenzer Gaudi-Turnier, Elsenzer See
14 – 15.30 Uhr Öffentliche Stadtführung für Besucher, (Neu-)Bürger und Interessierte, TP: Pfeifferturm, Heimatfreunde Eppingen e.V.
17 – 20 Uhr Sommerpicknick für Groß und Klein, Junggebliebene und Senioren, Familien und Singles. Sportanlage – Rohrbach

Sonntag, 03. August

9 – 12 Uhr Schnupperfliegen beim FMV Eppingen, Modellflugplatz
10 Uhr 29. Elsenzer Gaudi-Turnier, Elsenz See
11 – 17 Uhr „D’Ottilienberg ruft – D’Turm isch uff“, Deutscher Alpenverein Bezirksgruppe (DAV) Eppingen
13 – 17 Uhr Reparaturcafé, Musikverein Richen, Bauernmuseum Richen
14 – 15.30 Uhr Öffentliche Stadtführung in Eppingen für Besucher, (Neu-)Bürger und Interessierte an, TP: Pfeifferturm, Heimatfreunde Eppingen e.V.
14 – 16 Uhr Museumsöffnung – Steinhauermuseum und Alte Schmiede
14 – 16 Uhr Museumsöffnung – Bauernmuseum Richen
14 – 16 Uhr Museumsöffnung – Stellwerk West in Eppingen
14 – 16 Uhr Museumsöffnung – Heimat- und Tabakmuseum Elsenz
14 – 17 Uhr, Öffnung Kulturdenkmal „Frankeburg“ in Eppingen, Steingasse 4, Förderverein Raußmühle e.V.
14 – 16.30 Uhr Museumsöffnung – Museum „Zeugnisse rel. Volksglaubens“
17.45 Uhr Seniorentreff: Gemeinsam statt einsam, Fritz Mößner, Mobil: 0152 32754458 WhatsApp, TP: EDEKA Sommer – beim Café

Dienstag, 5. August

19 Uhr FIT IM PARK 2025 – Summer Flow -Yoga mit Pia Uhlig, Schwanen, Stadtverwaltung Eppingen

Mittwoch, 6. August

14 Uhr Bürger Bus-Fahrer werden und damit Gutes tun!, Schnupperfahrt für Interessierte, TP: Haltestelle „Edeka“
19 Uhr FIT IM PARK 2025 – Männer Fit mit Heiko Utescheny, Schwanen, Stadtverwaltung Eppingen

DRK Blutspendedienst



Blutspendeaktion

vor den Toren des
Erlebnisparks Tripsdrill

Mo. 04.08. – Fr. 08.08.2025



Blutspende nur mit vorheriger Anmeldung ab 18 Jahre möglich!
Bitte reservieren Sie sich einen freien Termin über den QR-Code.

Naturpark Stromberg-Heuchelberg

Aktuelle Naturparkinfo:

Einen Gesamtüberblick bietet naturpark-stromberg-heuchelberg.de. Bei Interesse bitte unsere Naturparkführer/-innen oder 07046/884815 kontaktieren.

Die faszinierende Welt der Schmetterlinge:

Aktionsnachmittag mit Informationen und Bastelangeboten auf der Terrasse des Naturparkzentrums.

3. August, 13 bis 17 Uhr, Tel. 07046/884815, mail@naturpark-stromberg-heuchelberg.de, Treffpunkt: Zaberfeld, Naturparkzentrum, Kosten: Eintritt Naturparkzentrum, keine Anmeldung erforderlich.

3 Tage Ronja Räubertochter:

Für Kinder von 6 – 12 Jahren. Bitte Rucksack mit Verpflegung mitbringen.

4. – 6. August, jeweils von 9 bis 14 Uhr, Naturparkführerin Angelika Hering, Tel. 07046/7741 oder 0162/7803936, angelika.hering68@gmail.com, Kostenbeitrag: p. P. 100 Euro, inkl. Material und Nebenkosten, Treffpunkt: Zaberfeld, Naturparkzentrum, Holzhütte auf dem Parkplatz Ehmetsklinge; Anmeldung erforderlich.

Die Wildkatze erleben:

Vor dem Wildkatzengehege informieren die Naturparkführer/-innen über den „Tiger des Strombergs“ und bieten ein attraktives Mitmachprogramm rund um die Wildkatze an.

10. August, 9 bis 18 Uhr, Wildparadies Tripsdrill und Naturpark Stromberg-Heuchelberg, Tel. 07046/884815, mail@naturpark-stromberg-heuchelberg.de, Kosten: Eintritt Wildparadies, Treffpunkt: Wildkatzengehege im Wildparadies Tripsdrill, keine Anmeldung erforderlich.

GenussScheune Kleingartach:

Jeden dritten Freitag in den Monaten Mai bis Oktober öffnet die GenussScheune in Kleingartach ihre Tore. Getreu dem Motto „Landschaftspflege mit dem Einkaufskorb“ tragen Sie so zum Erhalt der Landschaft im Naturpark bei.

15. August, 16 – 20 Uhr, Tel. 07046 884815, mail@naturpark-stromberg-heuchelberg.de, Treffpunkt: Kelter Kleingartach.

5 Tage Hannikels Räuberbande:

Für Kinder von 6 – 12 Jahren. Bitte Verpflegung mitbringen.

18. – 22. August, jeweils von 9 bis 14 Uhr, Naturparkführerin Angelika Hering, Tel. 07046/7741 oder 0162/7803936, angelika.hering68@gmail.com, Kostenbeitrag: p. P. 140 Euro, inkl. Material und Nebenkosten, Treffpunkt: Zaberfeld, Naturparkzentrum, Holzhütte auf dem Parkplatz Ehmetsklinge; Anmeldung erforderlich.

WaldNetzWerk**Fräulein Brehms Tierleben: Die Wildkatze Donnerstag, 7. August, 16 Uhr**

Erlebt besonderes Theater im Wald – das einzige Theater der Welt für heimische gefährdete Tierarten. Präsentiert wird ein Theaterstück, das sich um die Wildkatze dreht ... Fakten und wissenschaftliche Erkenntnisse auf den Punkt gebracht und bestens für die Bühne vorbereitet ... Anders als unsere Hauskatzen ist die Wildkatze eine echte Europäerin und begnadete Schwimmerin. Durchquert Flüsse, geht angeln und freut sich, so man sie lässt, des Lebens, wäre da nicht die Zerstückelung der Lebensräume, die die wilde Katze zu Robinson Crusoe werden lässt, der auf einsamen Inseln darbt. So auch im Wald rund um Eppingen im Stromberg.

Die Veranstaltung für Kinder ab 8 Jahre findet in Eppingen statt und ist kostenfrei. Anmeldung online bis 5. August unter www.waldnetzwerk.org.

Info unter info@waldnetzwerk.org und telefonisch unter 07131/994-1181. Alle WaldNetzWerk-Programme sind im Waldplaner und unter www.waldnetzwerk.org zu finden.

Städtische Büchereien**Stadtbücherei Eppingen****Medien-Tipps der Woche: Neue Tonies****Die Monster-Uni (68 Minuten, ab 4 Jahre)**

Der kleine grüne Mike und der große haarige Sulley können sich nicht ausstehen, fliegen durch ihren Streit aus dem Schreckologie-

Studium und haben nur noch eine Chance, wieder aufgenommen zu werden: Sie müssen die gefürchteten Schreckspiele der Monster Universität gewinnen. Doch ist Mike in seinem Innern schrecklich genug? Die Institutsleiterin hat ihr Urteil schnell gefällt und Sulley gibt ihr insgeheim Recht. So kommt es, dass Mike in große Gefahr gerät, eine schreckliche Entdeckung macht und alle überrascht – auch sich selbst ...

Gabby's Dollhouse – Kitty Fee (50 Minuten, ab 3 Jahre)

Eröffnungsfeier im Puppenhaus: Gabby und Pandy finden eine Geldbörse mit Katzenmünzen. Und passenderweise steht die große Eröffnungsfeier von DJ Katzenminze vor der Tür. Pandy hat sich in eine Melodikatz verliebt, die er zu gern sein Eigen nennen möchte. Doch leider hat er nicht genug Katzenmünzen,

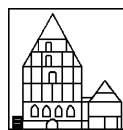
um sie sich zu kaufen. Also erledigen Gabby und Pandy verschiedene Aufgaben, um sich das fehlende Geld zu verdienen. Kitty Fees Übernachtungsparty: Ein Schlafsack, ein Kissen und Kuschelpantoffeln? Diese Dinge verstecken sich heute im Überraschungs-Päckchen! Und sie werden für eine magische Übernachtungsparty bei Kitty Fee im Märchengarten benötigt. Gabby und Pandy sind sofort dabei, nur Kuschelkatze zögert, denn die unbekannte neue Erfahrung bereitet ihr zunächst ein mulmiges Gefühl. Doch schnell lässt sie sich von all den zauberhaften Erlebnissen entflammen. Und am Ende ist sie mehr als glücklich, mal etwas Neues ausprobiert zu haben.

Green Team: Mission Rettung in den Bergen (60 Minuten, ab 4 Jahre)

Der Amurleopard Uli ist Mitglied des Green Team, einer Gruppe tierischer Umweltschützer. Wenn Mutter Natur ruft, fliegen Uli und seine Freunde in die ganze Welt, um Tieren in Not zu helfen. Begib dich mit Uli auf drei Abenteuer in der Prärie der USA, in den Bergen Perus und in Nepal!

Positives Denken mit Elefant Greta (60 Minuten, ab 4 Jahre)

Obwohl Greta ein starkes Elefantenmädchen ist, ist sie oft unsicher und hat Angst, etwas falsch zu machen. Zusammen mit Wichtel Wim und ihrer Elefantenfreundin Sonja geht sie auf eine Reise durch den Wald, um ihre innere Stärke zu finden, und lernt dabei neben vielen neuen Freunden auch Sätze und Übungen für mehr Selbstvertrauen kennen. So können alle Kinder zusammen mit Greta ihr Selbstbewusstsein stärken!

Museen**Stadt- und Fachwerkmuseum „Alte Universität“****Ährensache – Vom Korn zum Brot**

Veranstaltung „Wer zuerst kommt, mahlt zuerst“ am 17. August in der Raußmühle **abgesagt!**

Vorblick:

Freuen können Sie sich auf einen weiteren Termin der Reihe „Ährensache – Vom Korn zum Brot“ im Kleingartacher Backhäusle.

Sonntag, 31. August, 14 Uhr

Ährensache – Vom Korn zum Brot

Knusper, knusper Knäusle. Backen wie in alter Zeit. Die Kleingartacher Landfrauen laden zum großen Schau-Backen im Backhäusle ein.

Ort: Backhaus Kleingartach, Ludwig-Uhland-Platz.

Volkshochschulen**vhs Eppingen-Gemmingen-Ittlingen****Demnächst beginnen die folgenden Kurse:**

25W-408.82 – Französisch: Un petit tour de France linguistique, culturel et régional (B1/B2) mit Marianne Rentel-Bardiau

Nous discuterons autour de différentes régions et villes françaises, et nous partagerons nos connaissances à travers l'histoire, la gastronomie, l'art et les anecdotes des lieux. Nos supports seront des articles de journaux, de courtes vidéos ou des extraits de textes littéraires. Révisions de grammaire en option.

Das Kursmaterial wird von der Kursleitung aufbereitet und zur Verfügung gestellt. Die Kursgebühr bezieht sich auf eine Gruppe von 6 Teilnehmenden. Bei mehr als 6 Teilnehmenden reduziert sich die Gebühr. Montags, ab 22. September, 14.30 – 16 Uhr, 12 Nachmittage, Online von zu Hause aus, 120,00 Euro.

25W-301.89 – Hatha Yoga am Morgen mit Marina Mravlag
Werde fit, ruhig und gesund mit Yoga! In diesem Kurs lernen wir die Grundlagen der Yoga-Übungen und Ausrichtungsprinzipien. Mithilfe von Asanas und viel Bewegung erwerben wir mehr Flexibilität, Beweglichkeit, Kraft und Stabilität. Der Kurs schenkt Dir mehr Körperbewusstsein und Du kannst Atemtechniken lernen, um Stress zu reduzieren und dem Körper zu helfen, sich zu regenerieren. Nach jeder intensiven Körpererfahrung tauchen wir in eine tiefe Entspannung mit Wachheit und klarem Kopf ein. Bitte mitbringen: Yogamatte, eine feste Decke, ggf. Yogablöcke (falls vorhanden)
Montags, ab 22. September, 9 – 10.30 Uhr, 9 Vormittage, VHS-Raum, Kaiserstraße 1, Eppingen, 89,00 Euro.

25W-301.76 – Bewegungsmeditation mit Lydia Kogaing
Ziel dieses Kurses ist es, durch Bewegung in die Stille und Entspannung zu finden. Dazu nutzen wir Jahrtausend alte Techniken des freien Tanzes oder strukturierte Bewegungstechniken wie den Kreistanz, Qigong oder Yoga. All diese Techniken haben zum Ziel, das Nervensystem zu beruhigen, Körper, Seele und Geist zu verbinden und neu auszurichten. Jeder Kurstag wird eine andere meditative Bewegungstechnik zum Schwerpunkt haben. Der Kurs ist für Menschen mit und ohne Vorkenntnisse geeignet. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Matte, Kissen, Decke. Dienstags, ab 23. September, 18 – 19 Uhr, 4 Abende, VHS-Raum, Kaiserstraße 1, Eppingen, 27,00 Euro.

25W-205.51 – Line Dance Latino für Anfänger Gernit Acuña-Herrmann

Sie möchten gern tanzen, haben aber keinen Tanzpartner? Beim Line Dance lernen Sie sich rhythmisch zu bewegen, ihre Konzentration und Koordination sowie Ausdauer werden gefördert. Spanische Musik und Latino Rhythmen vermitteln Ihnen Leichtigkeit und Freude beim Tanzen. Für Anfänger bzw. Personen mit wenig Vorerfahrung. Bitte mitbringen: bequeme Schuhe zum Tanzen. Mittwochs, ab 24. September, 16 – 17.30 Uhr, 5 Nachmittage, VHS, Kaiserstraße 1/1 (altes Forstamt), Eppingen, 49,00 Euro.

Volkshochschule Eppingen, Dr. Christiane Stroh und Annermarie Hertl, Kaiserstraße 1/1, 75031 Eppingen, Tel. 07262/2069517 oder -18, E-Mail: vhs@eppingen.de. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 9 – 12 Uhr, montags und donnerstags, 14 – 16.30 Uhr (nicht in den Schulferien).

VHS-Außenstelle Gemmingen, Madlin Kraus, Bürgermeisteramt Gemmingen, Hausener Str. 1, 75050 Gemmingen, Tel. 07267/808-51, E-Mail: kraus@gemeinde-gemmingen.de.

VHS-Außenstelle Ittlingen, Claudia Heyderich, Bücherei Ittlingen, Kirchplatz 2, 74930 Ittlingen, Tel. 07266/8021, Fax: 07266/919191, E-Mail: vhs@ittlingen.de; Öffnungszeiten Bücherei: Dienstag 15 – 18 Uhr, Donnerstag 9 – 11 Uhr und 16 – 20 Uhr.

Kinder- und Jugendförderung Eppingen

EPPi-Zentrum

Am Montag, 4. August, um 9 Uhr ist es soweit. Das Stadttor für die Kinderspielstadt EPPi-Zentrum öffnet sich für ca. 150 Kids zum 10. Mal. Ab da wird in EPPi-Zentrum in

den verschiedenen Arbeits- und Produktionsstätten gehämmert, gemalt, gekocht, gebacken, getrunken, gechillt, gewellnesst u. v. m. Ausgewählte und exklusive Produkte aus der Spielstadt können Sie auf dem Marktplatz in Eppingen erwerben.

Geplant sind folgende Verkaufszeiten auf dem Marktplatz in Eppingen (Änderungen behalten wir uns vor):
Dienstag & Donnerstag, 5. & 7. August von 13.30 bis ca. 15 Uhr.
Mittwoch & Freitag, 6. & 8. August von 10 bis ca. 11.45 Uhr.



Oder Sie besuchen EPPi im Rahmen einer Stadtbesichtigung. Diese finden zu folgenden Zeiten statt (Änderungen behalten wir uns vor):

Dienstag bis Freitag, 5. bis 8. August, von 13 bis 15 Uhr.

Die Kinder freuen sich auf Ihren Besuch. Genießen Sie im Anschluss im Elterngarten Kaffee und Kuchen aus der EPPi-Bäckerei und dem EPPi-Café.

Schulnachrichten

Grundschule im Rot



Das etwas andere Unterrichtsfach

Vom 21. bis 23. Juli fanden an unserer Grund-

schule im Rot die aufregenden und abwechslungsreichen Projektstage unter dem Motto „Das etwas andere Schulfach“ statt. Ziel war es, den Kindern eine spannende Alternative zum regulären Unterricht zu bieten und ihnen vielfältige neue Erfahrungen zu ermöglichen.

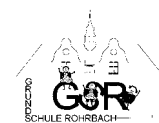
Jeder Tag war in fünf bewegende und aufregende Schulstunden aufgeteilt. Die Kinder waren jeden Tag in einem anderen Wunschprojekt jahrgangsgemischt eingeteilt. Die Angebote reichten von kreativen, sportlichen bis hin zu lebensnahen Themen und waren bei den Kindern äußerst beliebt. Besonders hervorzuheben ist, dass die Kinder kaum Wünsche nach den klassischen Schulfächern äußerten. Im Gegenteil – sie waren begeistert von den vielfältigen Möglichkeiten und wollten kaum noch von den Projekten weg: Kochen und Backen, Nähen, Lego education, Dialekte, Zumba, Frisbee, Glück, Die 4 Elemente, Ritter und Prinzessinnen, Obst und Gemüse, DLRG, Rettungsdienst DRK, Papierschöpfen, Kosmetik herstellen uvm. bereicherten die Lebenswelt der Kinder und brachten viel Schwung und gute Laune ins Schulhaus... Jeder Tag startete schon schwungvoll mit einem gemeinsamen musikalischen Einstieg auf dem Schulhof.

Die Resonanz der Kinder und Lehrkräfte war durchweg positiv. Sie waren begeistert von den vielfältigen Angeboten und fanden es einfach „supergut“, jeden Tag etwas Neues zu entdecken.

Die Projektstage waren ein voller Erfolg und haben nicht nur die Freude am Lernen gefördert, sondern auch wichtige Kompetenzen vermittelt. Sie haben gezeigt, wie wichtig es ist, Lernen abwechslungsreich und praxisnah zu gestalten, um die Neugier und Kreativität der Kinder zu wecken.

Vielen Dank an das engagierte Kollegium – ihr wart toll! Vielen herzlichen Dank an das motivierte Lehrer-Organisations-Team mit Sina Heiler, Anita Rösler, Carolin Kümmel und Steffen Hill, das die Tage sinnvoll und kompetent strukturiert hat und 270 Schülerwunscheinteilungen zur Zufriedenheit aller gruppieren konnte. Super Leistung!

Grundschule Rohrbach



Projekt „Skipping Hearts“

Auch in diesem Jahr durften die Viertklässler wieder am Projekt Skipping Hearts teilnehmen, welches die Deutsche Herzstiftung ins Leben gerufen hat, um Kinder wieder zu mehr Bewegung zu motivieren.

Mit einem kostenfreien, zweistündigen Basis-Kurs in der Gießhübelhalle wurde den Kindern die sportliche Form des Seilspringens – das „Rope Skipping“ – vermittelt. Dieser bestand aus einem angeleiteten Workshop und vermittelte zahlreiche



Sprungvariationen, die allein, zu zweit oder in der Gruppe durchgeführt wurden.



Im Anschluss durften die Viertklässler allen anderen Klassen ihr erworbenes Können in einer eingeübten Choreographie präsentieren. Das erweckte bei allen Kindern Lust, gleich selbst das Seilhüpfen zu erproben und die gezeigten Variationen der Großen nachzuahmen.

Vielen Dank an die Deutsche Herzstiftung für dieses Projekt. Die Kinder hatten großen Spaß an diesem sportlichen Workshop und sind nun mit ihren erworbenen Seilen im „Skipping-Fieber“.

Selma-Rosenfeld-Realschule



Vorhang auf für die Zukunft: feierliche Verabschiedung der AbsolventInnen

Unter dem Motto „Hollywood“ verabschiedete die Selma-Rosenfeld-Realschule feierlich ihren Abschlussjahrgang 2025. In drei stimmungsvollen, mit Schülerbeiträgen untermalten Feiern mit Eltern, Lehrkräften und Ehrengästen bekamen die Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen sowie die Klasse 9g nicht nur ihre Zeugnisse überreicht, sondern auch eine klare Botschaft mit auf den Weg: „Ihr seid die Regisseure eures eigenen Lebensfilms.“



143 Absolvent/-innen der Klassenstufe 10 erhielten den Abschluss der Mittleren Reife. Davon erhielten 38 ein Lob und 17 einen Preis.

24 Absolvent/-innen der Klassenstufe 9 erreichten den Hauptschulabschluss, davon erhielt eine Schülerin einen Preis.

Schulleiterin Döll erinnerte in ihrer emotionalen Abschlussrede an viele gemeinsame Erlebnisse der letzten Schuljahre: Beispielhaft erwähnte sie

manchen verschlafenen Montagmorgen, engagierte Chorauftritte und sportliche Erfolge sowie soziale Projekte. Besonders würdigte sie den Einsatz der Schulsanitäterin Laetitia Müller und des Schulsanitäters Marlon Mayer sowie das überragende Engagement der Schülersprecherin Lisa Klein und dem bereits seit drei Jahren amtierenden Schülersprecher Efe Tipit. Für dieses herausragende soziale Engagement erhielten die vier den Preis des Elternbeirats.

Mit einer symbolischen Filmklappe gab Frau Döll den Absolvent/-innen fünf Regieanweisungen für ihr weiteres Leben mit: Den Moment zu leben, Emotionen zuzulassen, das eigene Drehbuch zu schreiben, Herausforderungen als Chancen zu sehen und, vielleicht am wichtigsten, sich selbst treu zu bleiben: „Ihr müsst keine Rollen spielen – nicht auf Social Media, nicht im Freundeskreis, nicht im Vorstellungsgespräch. Eure Echtheit ist euer größtes Kapital.“

Neben den Abschlusszeugnissen wurden auch in diesem Jahr wieder Preise für herausragende schulische und soziale Leistungen verliehen:

Den Klassenpreis konnten entgegennehmen: Josie Heise (10a), Aileen Godi (10b), Marlon Mayer (10c), Mara Baumann und Selina Hellenbarth (beide 10d), Tuana Özkök (10e), Mayleen Eichhorn (10f), Alicia Ziegler (9g).

Elin Eichhorn (10b) wurde mit dem Preis der Stadt Eppingen, übergeben von Herrn Oberbürgermeister Klaus Holaschke, für ihre herausragenden Leistungen in den Fächern Geschichte und Gemeinschaftskunde ausgezeichnet. Die Preise des Freundeskreises gingen für Musik an Elin Eichhorn und Aileen Godi (beide 10b) und für Bildende Kunst an Amelie Gericke (10d) und Kiara Theel (10e).

Weiterhin wurden für herausragende Leistungen ausgezeichnet:

Klasse 10a: Madleen Schäfer (Deutsch), Josie Heise (Ethik), Luna-Marie Brenner (AES). Klasse 10b: Lisa Klein (Mathematik). Klasse 10c: Jule Imhof (Sport), Jaron Limberger und Ben Stretz (beide Mathematik), Raphael Mannsperger (Technik). Klasse 10d: Selina Hellenbarth (Ev. Religion), Marija Zafirovska (Englisch), Max Tscharf (Sport), Mara Baumann (Französisch). Klasse 10e: Magdalena Käser (Kath. Religion). Klasse 9g: Josua Hruschka (Gemeinschaftskunde), Zoe Trautmann (Englisch) und Adrian Slaschnew (Sport).

Diese Auszeichnungen unterstreichen, wie vielfältig Begabungen und Talente im Jahrgang vertreten sind und wie sehr diese an der Selma-Rosenfeld-Realschule wahrgenommen und geschätzt werden.

Abschließend sprach die Schulleiterin allen Absolvent/-innen ihren tiefen Respekt und ihre besten Wünsche aus: „Egal ob ihr eine Ausbildung beginnt oder weiter zur Schule geht, nehmt mit, was euch an der Selma geprägt hat: Mut, Menschlichkeit und das Vertrauen in euch selbst.“

Mit dem Ende der Veranstaltung wurden die Jugendlichen in ihre Zukunft entlassen.

Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Sponsoren: Figurentheater Eppingen, Partnerschaftsausschuss Eppingen-Epping, Firma H+S Ittlingen, Schuldekanat Kraichgau, Katholisches Pfarramt Eppingen, Volksbank Kraichgau, Kreissparkasse Heilbronn, Firma Dieffenbacher Eppingen, Firma Blanco Oberderdingen.

Hartmanni-Gymnasium Eppingen



Nachhaltigkeitsmarkt: Nachhaltig leben – ganz praktisch

Wie man Umweltschutz kreativ, konkret und alltagsnah gestalten kann, zeigte der Nachhaltigkeitsmarkt des Hartmanni-Gymnasiums Eppingen. Am Donnerstag, dem 25. Juli, verwandelte sich der Schulhof in eine bunte Marktlandschaft mit über 30 Ständen, organisiert von Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften und Eltern.



Ob Samenbomben für den eigenen Garten, nachhaltige Backmischungen, Insektenhotels oder Naturkosmetik auf Basis von Bienenwachs – die Klassen hatten tagelang fleißig vorbereitet, gebastelt und produziert. Sehr gefragt waren wieder Produkte, die durch Upcycling entstanden sind: Die Klasse 5c etwa verkaufte bunte Geldbeutel aus Tetrapaks, während die Klasse 6a Holzvögel für den Garten aus Restholz gebastelt hatte.



Mitmachaktionen wie Dosenwerfen oder Bobby-Car-Rennen boten abwechslungsreiche Aktivitäten für Groß und Klein. Andere Stände gaben Anlass zum Nachdenken über das eigene Konsum- und Wegwerfverhalten, so beispielsweise ein Quiz zum CO₂-Fußabdruck oder auch die Aktion der Klasse 5e: Die Schülerinnen und Schüler hatten Müll auf dem Schulgelände gesammelt und ließ Besucherinnen und Besucher nun bei einem Gewinnspiel schätzen, wie viel Meter lang wohl alle eingesammelten Wassereis-Verpackungen hintereinander sind. Für das leibliche Wohl sorgten die Jahrgangsstufe 1 mit Hot Dogs, Crêpes und Smoothies und die Eltern mit ihrem nachhaltigen Kuchenbuffet.

Ein Teil des Erlöses des Nachhaltigkeitsmarktes ging an verschiedene soziale Projekte und Organisationen, die sich die Klassen selbst ausgesucht hatten.

Sonstige Schulen

Musikschule Eppingen



Summertime auf dem Altstadtfest

Die SingPause-Kinder der 1. bis 4. Klassen der Hellbergschule begeisterten am vergangenen Sonntag mit einem besonderen musikalischen Erlebnis auf dem Altstadtfest.



Um die Mittagszeit erfreuten 60 Kinder unter Begleitung von Geige und Klavier das Publikum mit Liedern wie Idas Sommerlied oder einem mitreißenden Piratenlied und sorgten unter Leitung von Eileen Pfetscher und Äselinde Wiland für sommerliche Stimmung. Auch das Blockflötenensemble – begleitet von Gitarre, Klavier und Cajon – zeigte sein Können und präsentierte ein fetziges Stück, das die Freude am gemeinsamen Musizieren spürbar machte. Pünktlich zum eigens für den Auftritt arrangierten Gershwin-Stück Summertime setzte ein kräftiger Regenschauer ein. Doch auch der Regen konnte die Stimmung nicht trüben – geschützt unter Schirmen lauschte das Publikum der Musik und ließ sich von den Klängen des Lehreresembles auf einen weiteren schönen, wenn auch verregneten letzten Festtag einstimmen.

Musikalische Ferien

Wem die Zeit bis September zu lange ist, kann sich zu den musikalischen Angeboten im Rahmen des Eppinger Ferienspektakels mit muse-Lehrkraft Martina Klimpel anmelden: 4. August DrumCircle für Kinder im Alter von 6 – 10 Jahren, sowie zum DrumCircle für die ganze Familie oder auch am 10. September zum musikalischen Entspannungs- und Bewegungsprogramm YOBEKA. Anmeldung erfolgt unter dem Portal des Eppinger Ferienspektakels.

Start des Musikschuljahres im September

Jetzt anmelden für das kommenden Schuljahr. Es gibt noch freie Plätze in den folgenden Kursen:

- Minis 2 (Kinder des Jg. 2022/23 mit Begleitperson): Montag um 15.45 – 16.30 Uhr.
- Maxis (Kinder des Jg. 2021/22): Donnerstag um 14.30 – 15.15 Uhr
- Kurse der **Musikalischen Früherziehung** für Kinder ab 4 Jahren:
MFE I (Kinder des Jg. 2020/21): Mittwoch 16.30 Uhr – 17.30 Uhr
MFE II (Kinder des Jg. 2019/20): Donnerstag 14.15 Uhr – 15.15 Uhr
- Bläserbande in Kooperation mit der Stadtkapelle Eppingen für Eppinger Kinder der 1. Klasse (Dauer ein Schuljahr): Spielerisches Kennenlernen der Instrumente eines Bläserorchesters
- Instrumentenkarussell für Kinder von 6 bis 8 Jahren ab September bis Ende Februar an den Samstagvormittagen (letzte Plätze im Kurs II: 10.45-11.45 Uhr)

Anmeldungen und weitere Informationen auf unserer Homepage und unter fragen@muse-eppingen.de.



Stadtteil Eppingen

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Eppingen

Pfarramtsbüro: Ludwig-Zorn-Straße 12, Tel. 07262/91720, Fax 07262/917222, E-Mail: eppingen@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag von 9 bis 11.30 Uhr, Donnerstag 9 bis 11.30 und 14 bis 16 Uhr.

Homepage: www.kirche-eppingen.de;

Instagram: @ev_kirche_eppingen

Wochenspruch:

So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen. (Epheser 2,19)

Freitag, 1. August

9.30 Uhr Fit in den Tag – Gemeindehaus

20.00 Uhr Posaunenchor – Gemeindehaus

Samstag, 2. August

Teencamp bis 9. August

Sonntag, 3. August

10.00 Uhr Gottesdienst – Kirche (Pfarrer i.R. Werner Bär)

Dienstag, 5. August

19.00 Uhr Eppinger Stadtgebet – Weiherpark

Eppinger Stadtgebet:

Wir treffen uns immer am ersten Dienstag im Monat an verschiedenen Plätzen um gemeinsam in und für Eppingen zu Beten.

Das Gebet dauert 30 Minuten und findet an abwechselnden Plätzen in Eppingen statt. Am 5. August treffen wir uns um 19 Uhr im Weiherpark beim Kiosk zum Beten.

Frühstückstreffen der Frauen – Sommerfest:

Am Donnerstag, den 21. August, findet um 11.30 Uhr das Sommerfest vom Frauenfrühstück statt. Verbringen Sie gemeinsam mit anderen Frauen einen schönen Mittag bei einem Mittagessen in der Villa Waldeck. Interessierte melden sich bitte direkt bei Barbara Schleihauf, Tel. 7269, oder im Pfarramt.

Kidscamp – freie Plätze:

Kurzfristig konnten wir die Anmeldekapazitäten für das Kidscamp vom 9. – 15. August erhöhen. Es gibt noch freie Plätze für Jungs und Mädchen. Infos und Anmeldung unter <https://ec-eppingen.swdec.de/kidscamp>.

Sommerferien – Urlaubszeit:

Die Gruppen und Kreise unserer Gemeinde machen zum größten Teil über die Ferienpause beziehungsweise treffen sich nach individueller Absprache.

Vom 18. August bis 1. September bleibt das Pfarramtsgeschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Kantorin Daniela Rickert, Tel. 0176/55425015.

Eppinger Mittagstisch:

Im August macht der Eppinger Mittagstisch eine Sommerpause. Ab Montag, 1. September, gibt es zwischen 12 und 13.30 Uhr wieder wöchentlich ein warmes Mittagessen im Evangelischen Gemeindehaus.

Katholische Kirchengemeinde Eppingen

Pfarramt Eppingen: Kirchgasse 8, Tel. 07262/2219, Fax 1894, E-Mail: pfarrbuero@kath-eppingen.de

Öffnungszeiten: Dienstag 9 – 11 Uhr, Mittwoch 8 – 11 Uhr, Donnerstag 15 – 18 Uhr.

Besuchen Sie uns im Internet unter: www.kath-eppingen.de

Gottesdienstordnung

Freitag, 1. August

17.30 Uhr Rosenkranz, Richen

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Richen

Samstag, 2. August

18.00 Uhr Beichtgelegenheit, Adelshofen

18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend, Adelshofen

Sonntag, 3. August

9.00 Uhr Eucharistiefeier, Gemmingen

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Eppingen

Dienstag, 5. August

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Ittlingen

Mittwoch, 6. August

9.00 Uhr Eucharistiefeier, mitgest. von den Frauen, anschl. Begegnung im Gemeindehaus Speyrer Pfarrhof, Eppingen

17.30 Uhr Rosenkranz, Gemmingen

Donnerstag, 7. August

17.30 Uhr Rosenkranz, Rohrbach

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Rohrbach

Kath. öffentliche Bücherei und Weltladen:

Die Bücherei und der Weltladen machen Sommerferien! Nach den Ferien sind wir ab Donnerstag, 18. September, wieder für Sie da. Die Bücherei und der Weltladen sind dann wieder donnerstags von 16.15 – 17.30 Uhr, sowie jeden 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst geöffnet.

Kath. Kirchenchor „Unserer Lieben Frau“ Eppingen:

Die Chorprobe findet jeweils am Donnerstag um 19.30 Uhr in der Katharinenkapelle statt.

Frauen in der Pfarrgemeinde:

Am Mittwoch, 7. August, wird der Gottesdienst um 9 Uhr von den Frauen mitgestaltet, anschließend sind alle recht herzlich zur Begegnung in das neue Gemeindehaus Speyrer Pfarrhof eingeladen.

Kirchenentwicklung 2030

Auf geht's zur Wahl des Pfarreirat in der neuen Kirchengemeinde Kraichgau bzw. Pfarrei St. Jakobus Sinsheim. Die kath. Kirchengemeinde Eppingen wird wie auch die anderen vier Kirchengemeinden Sinsheim-Angelbachtal, Bad Rappenau, Neckar-Elsenz Neckargemünd und Waibstadt ab 1.1.2026 in der neuen Röm.-kath. Kirchengemeinde Kraichgau bzw. Pfarrei St. Jakobus Sinsheim aufgehen.

Die Wahl zum Pfarreirat findet am 19. Oktober statt. Eppingen mit Mühlbach, Rohrbach, Richen, Gemmingen und Ittlingen wird einer der fünf Wahlbezirke sein.

Jetzt gilt es zunächst Kandidierende für den Stimmbezirk Eppingen zu finden; bei Interesse melden sie sich bitte im Pfarrbüro in Eppingen telefonisch unter 07262/2219 oder per Mail pfarrbuero@kath-eppingen.de.

Bekanntmachung der Wahl

Wahl zum Pfarreirat in der Erzdiözese Freiburg am 19. Oktober 2025 Kirchengemeinde Kraichgau

Im Wahlgebiet der Kirchengemeinde Kraichgau sind insgesamt 29 Mitglieder des Pfarreirates zu wählen.

Das Wahlgebiet ist in 5 Stimmbezirke eingeteilt. Die Wahl wird als echte Teilortswahl durchgeführt.

Die Stimmbezirke und die ihnen zugewiesenen Sitze im Pfarreirat

1. Sinsheim-Angelbachtal	7
2. Neckar-Elsenz	7
3. Waibstadt	5
4. Bad Rappenau/Obergimpfern	5
5. Eppingen	5

Wahlberechtigt sind die Katholikinnen und Katholiken, die seit mindestens drei Monaten in der Kirchengemeinde ihren Hauptwohnsitz haben und am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Wahlberechtigung können auch Katholikinnen und Katholiken erwerben, die am Leben der Pfarrei aktiv teilnehmen und spätestens bis 21. September beim Wahlvorstand einen Antrag stellen.

Wählbar sind alle wahlberechtigten Katholikinnen und Katholiken, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, ordnungsgemäß zur Wahl vorgeschlagen wurden und ihrer Kandidatur zugestimmt haben.

Alle Wahlberechtigten sind aufgefordert, beim Wahlvorstand bis zum 24. August Kandidierende vorzuschlagen. Die Vorschläge müssen von 10 Wahlberechtigten mit ihrer Unterschrift unterstützt werden; die Einverständniserklärung der Kandidierenden ist erforderlich. Vordrucke sind im Pfarrbüro erhältlich. Das Wählerverzeichnis liegt in der Woche vom 1. – 7. September im Pfarrbüro Kraichgau, Pfarrstraße 10, 74889 Sinsheim auf.

Für die Onlinewahl erhalten die Wahlberechtigten mit der Wahlbenachrichtigung die Zugangsinformationen. Die Onlinewahl wird am 17. Oktober um 18 Uhr abgeschlossen.

Briefwahlunterlagen sind beim Wahlvorstand (Pfarrbüro Kraichgau, Pfarrstraße 10, 74889 Sinsheim) bis spätestens 12. Oktober zu beantragen. Die Briefwahlunterlagen müssen bis zur Schließung des letzten Wahllokals beim Wahlvorstand eingegangen sein.

Die ganze Wahlbekanntmachung sowie Öffnungszeiten der Wahllokale für die Präsenzwahl finden Sie auch im Internet unter <https://www.dekanat-kraichgau.de/kirchenentwicklung-2030/pfarreiratswahl-2025/bekanntmachung-der-wahl/>. Bitte beachten Sie außerdem die Veröffentlichungen auf unserer Homepage www.kath-eppingen.de.

Neuapostolische Kirchengemeinde



Am Sonntag war das Bibelwort aus Matthäus 10, 7 Grundlage des Gottesdienstes: „Geht aber und predigt und sprecht: Das Himmelreich ist nahe herbeigekommen.“

Im August sind die Gemeinden Sulzfeld und Eppingen gemeinsam zum Gottesdienst in Eppingen.

Termine:

Sonntag, 3. August

Eppingen 9.30 Uhr Gottesdienst durch Evangelist Manfred Müller

Dienstag, 5. August

Eppingen 19 Uhr Stadtgebet im Weiherpark

Mittwoch, 6. August

Eppingen 20 Uhr Gottesdienst durch Priester Dennis Pfefferle

Es besteht die Möglichkeit, die Gottesdienste über Telefon oder Internet zu empfangen. Unter dem Link <https://www.nak-bretten-bruchsal.de/eppingen/livestream-87484> kann man die Gottesdienste in Eppingen live miterleben. Unter dem Link <https://www.nak-bretten-live.de/4538-8210> wird man mit den Gottesdiensten in Bretten verbunden.

Die aktuelle Rufnummer der Kirche in Eppingen lautet: 07262/9243560

Wenn Sie als interessierter Gast über Telefon oder Internet an einem Gottesdienst teilnehmen möchten, finden Sie die Ansprechpartner und nähere Informationen unter <https://www.nak-bretten-bruchsal.de/eppingen>.

Armenische evangelische Kirche

Die Armenische Evangelische Kirche lädt herzlich zum Gottesdienst am 3. August 13 Uhr in der Evangelischen Stadtkirche in Eppingen ein. Der Gottesdienst wird zweisprachig in Türkisch und Deutsch gefeiert.

Pastor Efa Yulafci

Kontakt: e.yulafci@yahoo.de

Freie christliche Gemeinde Vineyard Eppingen

Tullastraße 16, Eppingen

www.vineyard-eppingen.de

Kontakt: info@vineyard-eppingen.de

Gottesdienste im Sommer:

Die ersten vier Sonntage im August finden keine Gottesdienste bei uns statt. Viele von uns sind in ihrem verdienten Urlaub, daher haben wir an diesen Sonntagen keinen Gottesdienst in unseren Räumen. Nutzt die Zeit und besucht andere Gemeinden im Umfeld, gerne auch die Vineyard in Heilbronn oder bei der Vineyard Enzthal.

Unser nächster Gottesdienst ist 31. August 2025.

Zeugen Jehovas Sulzfeld

Sonntag, 3. August

10 – 10.30 Uhr

biblischer Vortrag

Thema: „Kann ich bei der Erntemitarbeitern?“

10.30 Uhr – 11.45 Uhr

Bibelstudium anhand des Wachturms

Thema: „Behalte die Stadt, die bleiben wird, im Blick“

Donnerstag, 7. August

19 – 20.45 Uhr

Vorträge und Besprechungen

Nach geistigen Schätzen in Gottes Wort graben und lernen, wie man sie im täglichen Leben anwendet.

Jeder ist eingeladen, die Gottesdienste von Jehovas Zeugen im Königreichssaal in der Karl-Fischer-Str. 11 in Sulzfeld zu besuchen. Der Eintritt ist frei. Es findet keine Kollekte statt. Außerdem besteht die Möglichkeit, die Gottesdienste per Videokonferenz mitzuerleben. Jehovas Zeugen bieten jedem einen kostenlosen, interaktiven Bibelkurs an, mit dem man leicht Zugang zur Bibel findet.

Weitere Informationen erhält man über Tel. 07269/1626 oder auf www.jw.org. Dort findet man auch das komplette Onlineangebot in Form von Videos und Downloads. Die Webseite ist kostenlos, werbefrei und ohne Registrierung.

Inhalte der Webseite sind in über 1.000 Sprachen verfügbar. Aktuelles Thema: Was zu einer glücklichen Ehe beiträgt.

Kindertagesstätten

Kinderhaus Elisabeth und Jakob Dörr + Hellberg

Schulanfängerabschied

Am Freitag, den 18. Juli, durften wir im Kinderhaus EJD&Hellberg gemeinsam am späten Abend einen ganz besonderen Tag feiern – den Abschied unserer Schulanfänger.

Durch das liebevoll gestaltete Programm, das die Kinder gemeinsam mit unseren pädagogischen Fachkräften vorbereitet hatten, erhielten die Eltern einen kleinen Einblick darin, was unsere Großen schon alles so können. Nach dem Programm war es dann an der Zeit, die Eltern höflich „herauszuschmeißen“, denn es hieß: „Geht heim, geht heim, wir wollen jetzt alleine sein, geht heim, geht heim, wir feiern jetzt allein!“ Im Anschluss daran genossen die Kinder vom gesamten Kinderhaus ein buntes Festessen. Das vollgefüllte Buffet der Eltern war ein wahrer Augenschmaus – mit Wassermelone, liebevoll verzierten Muffins passend zum Thema Schule, Pizzaschnecken, Würstchen und vielem mehr. Für jeden war etwas dabei.

Der Höhepunkt des Tages war die spannende Schatzsuche mit echten Piraten. Gemeinsam machten sich unsere kleinen Piraten zusammen mit den großen Piraten auf den Weg, um die verschiedenen Stationen rund um das Kinderhaus zu erkunden und den versteckten Schatz zu finden. Mit viel Teamarbeit entdeckten sie schließlich die Schatztruhe, die auf der Schatzkarte eingezeichnet war.



Alle Kinder waren stolz und glücklich, denn sie durften eine echte Piratengoldmünze und ein leckeres Eis als Schatz bekommen. Nach der kleinen Feier im Garten war es Zeit für den Abschied. Jedes Kind erhielt eine kleine, gefüllte Schultüte und sein Portfolio mit nach Hause.

„Wir sagen Tschüss und auf Wiedersehen, die Kita-Zeit war wunderschön!“

Nun sind unsere kleinen Piraten aber bereit für das neue Abenteuer – Schule.

Ortsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Eppingen

www.feuerwehr-eppingen.de

Einsätze

Türöffnung – vermutete Notlage

Am 22. Juli wurde die Eppinger Wehr gegen 13.12 Uhr mit dem Alarmstichwort „Türöffnung/Notfall“ alarmiert.



Aufgrund einer vermuteten Notlage in der Rappenauer Straße setzte eine Mitarbeiterin eines Pflegedienstes einen Notruf ab. Nach Eintreffen an der Einsatzstelle wurde der Wehr während der laufenden Maßnahmen über eine Nachbarin mitgeteilt, dass sich die vermeintlich hilfebedürftige Person beim Arzt befinde. Ein weiteres Eingreifen der Wehr war somit nicht erforderlich. Im Einsatz waren: VRW, HLF20, KdoW und 13 Wehrmänner, weiterhin Polizei und Rettungsdienst; Einsatzdauer: 0,5 Stunden.

E-Call

Am 25. Juli wurde die Eppinger Wehr gegen 15.04 Uhr mit dem Alarmstichwort „E-Call“ nach Mühlbach alarmiert. Noch auf der Anfahrt meldete die wenige Minuten zuvor alarmierte Abteilungswehr, dass an der gemeldeten Einsatzstelle kein Unfallgeschehen erkennbar war. Die Eppinger Wehr konnte die Einsatzfahrt daraufhin abbrechen. Im Einsatz waren: VRW, HLF20, RW, ELW, KdoW und 21 Wehrmänner sowie die Abteilungswehr Mühlbach, weiterhin HvO und Polizei; Einsatzdauer: 0,5 Stunden.

Überflutete Bundesstraße nach Starkregen

Am 27. Juli wurde die Eppinger Wehr gegen 14 Uhr telefonisch zu einem „Unwettereinsatz“ verständigt. Durch andauernden Starkregen und verschmutzte Abwasserschächte bildeten sich auf der B293 an mehreren Stellen zentimetertiefe und verkehrsgefährdende Wasserlachen. Die Wehr säuberte die Straßeneinlaufschächte, so dass das Wasser wieder abfließen konnte. Im Einsatz waren: HLF20, KdoW und zehn Wehrmänner; Einsatzdauer: 1,5 Stunden.

Vereinsnachrichten

KulturRaum

Ferispektakel

Das KulturRaum-Team freut sich sehr über die große Resonanz auf unsere Ferienkurse. Alle Eltern der angemeldeten Kinder werden von uns kontaktiert und erhalten rechtzeitig weitere Informationen.

Kurse und Termine im Überblick:

Kneten, was das Zeug hält! am 13. August

14 – 14.30 Uhr (für 3 – 4 Jahre)

14 – 15 Uhr (für 4 – 8 Jahre)

15 – 16 Uhr (für 5 – 8 Jahre)

Spielenachmittag am 15. August

14 – 16 Uhr (ab 8 Jahren)

Ort: Alle Kurse finden im Eppinger Figurentheater statt. Eltern und Kinder werden gebeten, sich jeweils rechtzeitig im Foyer des EpFis einzufinden.

Wichtig: Sollte Ihr Kind doch nicht teilnehmen können, bitten wir um eine kurze Mitteilung. So haben Kinder auf der Warteliste noch die Chance, spontan nachzurücken und ebenfalls Teil des Ferispektakels zu werden.

Kontakt: info@kulturraum-eppingen.de, Tel. 07262/9242035

BürgerBus Eppingen



Der BürgerBus Eppingen sucht noch weitere Fahrerinnen und Fahrer.

Interessierte können sich beim „Schnupperfahren“ informieren und am Lenkrad des EmiL 3 schon mal eine Runde durch

Eppingen drehen.

Nächster Termin:

Mittwoch, 6. August, 14 Uhr. Treffpunkt am „EmiL 3“, bei der Haltestelle „Edeka“.



Selbstverständlich ist eine vorausgehende Kontaktaufnahme mit dem Geschäftsführer, Mobil: 0152 292 56 366, oder jedem anderen BürgerBus-Fahrer möglich.
buergerbus-eppingen.de

Jüdisches Leben Kraichgau

Konzert zum Europäischen Tag der Jüdischen Kultur



Am Samstag, 6. September, um 19 Uhr spielt das „Klezmer Connection Trio“ zum dritten Mal in Eppingen, dieses Mal in der Ev. Kirche

in der Kaiserstraße.

Meschugge 2.0 – Zum Weinen schön

Die drei Salzburger Musiker Dr. Georg Winkler/Klarinette, Hubert Kellerer/Akkordeon und Peter Aradi/Kontrabass präsentieren ihr brandneues Programm „Meschugge 2.0“, mit dem sie sensibel und kraftvoll die reiche Tradition jiddischer Musik ins Heute transportieren.

Im innigen Dialog zwischen Klarinette, Akkordeon und Kontrabass entsteht ein vitales Mosaik, ein einmaliges Klanggemälde aus Lebensfreude, Melancholie und Sinnlichkeit.

„Meschugge 2.0“ steht für emotionsgeladene Interpretationen voll lyrischer Eleganz und feuriger Virtuosität, mit eigenwilligen Interpretationen voller Kreativität, Spontaneität, mit viel Spielwitz und Gestaltungsfreude ... und geht dabei seine eigenen, durchaus internationalen Wege – in bisher 24 Ländern auf 3 Kontinenten.

Link zur Homepage: <https://winkler-kellerer.blogspot.com>
Veranstalter: Verein Jüdisches Leben Kraichgau zusammen mit der Ev. Kirche Eppingen.

Wir verlangen keinen Eintritt, bitten jedoch um Spenden.

Eppinger Gesangverein



Der Gesangverein Eppingen bedankt sich bei allen Gästen aus nah und fern, die im Rahmen des Altstadtfestes den Weg zu unserem Stand fanden und dort – der Witterung zum Trotz – einige gemütliche Stunden verbrachten.

In diesen Dank schließt die Vorstandschaft ausdrücklich alle Mitglieder und Freunde des Gesangvereins ein, die sich bei der Planung, der Organisation sowie bei der Durchführung engagierten. Ohne deren keineswegs selbstverständlichen Einsatz wäre das – Aufbau und Abbau mit eingerechnet – im Grunde viertägiges Event nicht zu stemmen

Sommerpause – eine Erholungszeit für die Stimmbänder

In den Sommerferien ruht der Singbetrieb. Mit einem lockeren und gemütlichen Beisammensein im Bürgerhaus „Schwanen“ glitten wir am Donnerstag, den 24. Juli, sanft in die Sommerpause. Die erste Probe nach den Ferien steigt am 18. September zu den gewohnten Zeiten.

Das Ende der Ferien ist traditionell ein idealer Zeitpunkt zum Einstieg in einen Chor. Die KS freuen sich immer über Verstärkungen in allen Singstimmen. Allerdings gibt es besonders bei den Herren in den beiden Bass-Stimmen und ganz speziell

beim Tenor noch etliche freie Stühle. Interessenten dürfen gerne drei Monate völlig unverbindlich und kostenlos bei uns herein schnuppern. Mit der Auftaktsingstunde nach den Ferien beginnt zugleich die heiße Vorbereitungsphase für die diesjährige Ausgabe unserer jährlichen Veranstaltungsreihe „Light up November“.

Weitere Informationen dazu folgen zu gegebener Zeit auf unserer Vereinshomepage www.eppinger-gesangverein.de sowie im Stadtanzeiger.

Musikfreunde Eppingen



Sommerserenade im Schlosspark Gemmingen begeistert Publikum

Bei strahlendem Sommerwetter und vor zahlreichen Zuhörern präsentierte das Orchester Eppinger Musikfreunde am 13. Juli ein heiteres Programm unter alten Parkbäumen vor dem Gärtnerhaus im Schlosspark der Gemeinde. Salonstücke wie „Tea for Two“ und „Salut d'Amour“ sorgten für beschwingte Stimmung. Höhepunkt war das Solokonzert für Saxofon von John Beach Cragun – laut Solist Frank Riedel „vermutlich erstmals in Deutschland zu hören“. Das selten gespielte, lange verschollene Werk beeindruckte mit melodischer Klarheit und harmonischer Tiefe.

Im Anschluss brillierte Riedel mit einem Stück von Astor Piazzolla. Mit der augenzwinkernden „Pizzicato Polka“ verabschiedete sich das Ensemble.



Auch Bürgermeister Timo Wolf war erneut gern gesehener Gast und würdigte die jahrzehntelange kulturelle Zusammenarbeit der Gemeinden Gemmingen, Ittlingen und Richen.

Stadtkapelle Eppingen



Rückblick auf ein unvergessliches Eppinger Altstadtfest mit der Stadtkapelle

Ein erlebnisreiches Wochenende liegt hinter der Stadtkapelle: ein voll besetztes Festzelt, ausgelassene Stimmung und begeisternde Musik – dank herausragender musikalischer Darbietungen und einem fantastischen Publikum.

Schon zur Eröffnung präsentierte sich das Orchester der Stadtkapelle. In historischen Uniformen marschierten die Musikerinnen und Musiker unter der Leitung von Tobias Pfeffer auf dem Marktplatz auf.

Nach dem gespielten „Hoch Badnerland“ marschierte das Orchester gefolgt von den Besuchern durch die Altstadt. Das Fest war somit offiziell eröffnet. Anschließend ging es musikalisch im Festzelt der Stadtkapelle weiter.



Am Samstag eröffnete die Blaskapelle Gemmingen um 17 Uhr das Programm, gefolgt von der Epping Forest Band aus England, die mit ihrem Können erneut für enorme Begeisterung sorgte. Die Stadtkapelle konnte erneut die mit vielen Preisen ausgezeichnete Brass Band aus der Partnerstadt Epping willkommen heißen, die nicht nur musikalisch, sondern auch in Sachen Entertainment immer überzeugt. Danach übernahm das Orchester der Stadtkapelle unter der Leitung von Daniel Schneider und begeisterte mit abwechslungsreicher Blasmusik mit vielen Gesangsstücken – das Zelt bebte! Die ausgelassene Stimmung führte zu mehreren Zugaben. Im Anschluss sorgte die Gruppe „Mitternachtsschnägg“ noch bis nach Mitternacht für gute Stimmung im Festzelt und beendete ihre öffentliche Premiere mit der „Polonäse Blankenese“.

Auch am Sonntag war das Zelt gut gefüllt. Die „Original Hausmacher“, eine Abteilung der Stadtkapelle, unterhielt zur Mittagszeit mit traditioneller Blasmusik, während die Gäste das reichhaltige Speisen- und Getränkeangebot genossen. Auch wenn ab Nachmittag starker Regen einsetzte – die Festbesucher waren feierlaunig und ließen sich davon nicht abhalten. Umso mehr strömten die Besucherinnen und Besucher in das Festzelt der Stadtkapelle, um Schutz im Trockenen zu suchen. Nach den „Original Hausmachern“ zeigten die Schülerorchester und das Jugendorchester der Stadtkapelle unter der Leitung von Werner Gerhäuser ihr Können und ernteten stürmischen Applaus. Weitere musikalische Highlights setzten der Musik-Wanderverein „Edelweiß“ Ittlingen, der Musikverein Mühlbach und der Musikverein Rohrbach, der wie gewohnt mit mitreißender Musik für einen unvergesslichen Abschluss sorgte. Die Stadtkapelle bedankt sich bei allen Musikern, Helfern und den zahlreichen Besuchern für zwei tolle Festtage! Ein weiterer Dank gilt den Unterstützern: Getränkefachmarkt Scherer, Schäfer Immobilien, Stuckateurbetrieb Probst, Frank Formenbau, Blumenwerkstatt Anke Monninger, Michael Kunststofftechnik, RS Event- und Medientechnik, Fachwerk Optik, Autohaus Preusch, Weiske – Fliesen mit Style, Holzbau & Holzhandel Gebhard, Küchenhaus Friedt, Ergo Versicherungen Reiner Brenneisen, Häge Bau-Center, Heinzmann Haustechnik.

Neuer Kurs nach den Sommerferien: Die Bläserbande

Im neuen Schuljahr nach den Sommerferien startet bei der Stadtkapelle eine neue Gruppe.

Die Bläserbande – bei der Bläserbande handelt es sich um einen Kooperationskurs zwischen der Musikschule Eppingen und der Stadtkapelle Eppingen. Die Kinder entdecken spielerisch die Instrumente eines Bläserorchesters – von Querflöte über Posaune bis Schlagwerk – und sammeln erste musikalische Erfahrungen in der Gruppe. Dieser besondere Kurs richtet sich an Kinder der 1. Klasse und bietet eine spielerische Einführung in die Welt der Musik. In einer kleinen Gruppe von maximal 12 Teilnehmern entdecken die Kinder die Instrumente eines Bläserorchesters, lernen Rhythmussprache, Noten und Taktarten kennen und werden dabei kindgerecht an die Grundlagen der Musik herangeführt. Zusätzlich zur Musik erwartet die Kinder eine Einbindung in die außermusikalischen Aktivitäten der Stadtkapelle, die für Abwechslung und Spaß sorgen. Da die Plätze begrenzt sind, lohnt es sich, schnell zu sein! Melden Sie Ihr Kind jetzt an und lassen Sie es die Freude am Musizieren erleben. Die Bläserbande findet ab dem 17. September immer

donnerstags von 16.45 – 17.45 Uhr im Proberaum der Stadtkapelle unter der Leitung von Eileen Pfetscher statt. Anmeldungen nimmt die Musikschule gerne unter musemusikschule-eppingen.de entgegen. Weitere Infos gibt es auch auf www.stadtkapelle-eppingen.de/jugend.

LandFrauen Eppingen



Zum Vortrag „Entzündungshemmende Ernährung und wie sie Entzündungsprozesse im Körper entgegenwirken kann“ waren 60 Teilnehmerinnen, darunter zahlreiche Mitglieder aber auch Gäste, gekommen.

Unsere Referentin: Uta Karlsberg-Gorges ist Gesundheitscoach, gibt Kochworkshops & Vorträge zu genussvoller Ernährung.

Gesunde Ernährung und Bewegung müssen weder kompliziert noch anstrengend sein. Oft genügen kleine Veränderungen, um mehr Energie, innere Balance und Lebensfreude zu spüren. Mit ihrem Bilder-Vortrag zeigte sie auf, welche Faktoren bei der Ernährung zu beachten sind.



Ihr Fazit: Gesundheit ist ein Gesamtpaket aus genetischer Veranlagung, Ernährung und Lebensweise. Aber auch regional und saisonal sollen wir essen. Am besten 30 verschiedene Gemüse, Obst, Nüsse und Hülsenfrüchte pro Woche. „Bunte Teller sind angesagt“.

Flug- und Modell-Sportverein



Großes Schnupperfliegen beim FMV Eppingen

Hoch hinaus mit dem FMV Eppingen: Einladung zum großen Schnupperfliegen am 10. August 2025

Wer hat nicht schon einmal davon geträumt, selbst ein Flugzeug zu steuern? Der Flugmodellverein Eppingen macht diesen Traum für einen Tag wahr – und das ganz ohne Risiko!

Am Sonntag, den 10. August, lädt der FMV Eppingen alle Flugbegeisterten – ob jung oder alt – herzlich zum Schnupperfliegen auf dem Vereinsflugplatz nahe der B293 ein. Zwischen 9 und 12 Uhr sowie 13 und 16 Uhr haben Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, selbst das Steuer eines Modellflugzeugs in die Hand zu nehmen – natürlich unter fachkundiger Anleitung.

Erfahrene Fluglehrer des Vereins stehen mit einer sogenannten Schüler-Lehrer-Steuerung bereit. Dieses System erlaubt es, dass Einsteiger gefahrlos erste Flugversuche unternehmen können – die Lehrer können jederzeit eingreifen und das



Modell sicher übernehmen. So wird das Fliegen zum echten Erlebnis, ganz ohne Stress.

„Wir möchten unser faszinierendes Hobby einem breiteren Publikum näherbringen“, erklärt ein Vereinsmitglied. „Modellflug ist Technik, Präzision und Leidenschaft – und vor allem ein Riesenspaß!“

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Einfach vorbeikommen, staunen und abheben!

Weitere Informationen zur Veranstaltung, zum Verein und zur Anfahrt finden Interessierte auf der Homepage www.fmv-eppingen.de sowie auf der Facebook-Seite des FMV Eppingen. Also: Kommen Sie vorbei, erleben Sie die Faszination Modellflug – und heben Sie mit uns ab.

Obst- und Gartenbauverein Eppingen



Obst- und Garten-Stammtisch

Unser nächster Freiluft-Stammtisch trifft sich am Mittwoch, 6. August, um 18.30 Uhr auf unserer Streuobstwiese im Hellberg. Bei schönem Wetter lassen wir den Tag bei einem Glas Most, dem Austausch über aktuelle Themen im Nutz-, Zier- und Obstgarten und dem Blick auf unsere Streuobstwiese in der Abendsonne entspannt ausklingen. Eingeladen sind alle Gartenfreunde sowie Interessierte, die sich über die Arbeit des OGV Eppingen informieren möchten. Sie finden die Streuobstwiese in der Verlängerung der Weinbrennerstraße (Richtung Jüdischer Friedhof). Bei schlechtem Wetter trifft sich der Stammtisch in der Saftscheuer in der Leiergasse 20. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

DAV Bezirksgruppe Eppingen



Ankündigung Ottilienberg – D'Turm isch uff

Es ist wieder soweit: Unser Vereinsheim auf dem Ottilienberg hat geöffnet, am Sonntag, den 3. August, von 11 bis 17 Uhr.

Unser bewährtes Bewirtungsteam verwöhnt Sie ab 11 Uhr mit leckeren Speisen und Getränken. Natürlich gibt es nachmittags auch wieder Kaffee und Kuchen. Und wer sich noch etwas sportlich dazwischen betätigen möchte, der Turm ist geöffnet zur Besichtigung. Und wenn das Wetter mitmacht kann man einen schönen Blick über die Wälder und Wiesen des Kraichgaus hinaus zum Schwarzwald, den Steinsberg und Burg Ravensburg genießen.

Hinweis: Im August ist keine Sonntagstour geplant, die nächste Wanderung ist am Samstag, 20. September, mit Klaus Zürner, Eppinger Linienweg-Wanderung. Details folgen.

Am Freitag, 5., bis Sonntag, 7. September, findet die **Traditionsausfahrt mit Musik zur Neuen Heilbronner Hütte** statt. Wer Interesse hat sollte sich noch schnell anmelden. Ein Wochenende voller Musik, Geselligkeit und Bergzauber. Erlebe ein unvergessliches Wochenende mit der Gemminger Blaskapelle auf der Neuen Heilbronner Hütte. Tauche ein in die besondere Atmosphäre der Alpen, wenn die Klänge der Blasmusik zwischen den Bergen widerhallen und die Luft von guter Laune erfüllt ist.

Hüttengaudi, Gesang und fröhliche Stunden. Erlebe die pure Hüttengaudi bei zünftiger Musik und geselligem Beisammensein. Singe mit, schunkele mit und genieße das Zusammensein in einer atemberaubenden Bergkulisse.

Wandern und Natur genießen – Erkunde die beeindruckende Landschaft des Verwallgebirges bei herrlichen Wanderungen. Ob gemütliche Hüttenspaziergänge oder herausfordernde Gipfeltouren – hier ist für jeden etwas dabei.

Gemütlichkeit und Gemeinschaft - Gemeinsam anstoßen, lachen und den Moment genießen – dieses Wochenende wird zu einem Highlight für alle, die die Berge, die Musik und die Gemeinschaft lieben.

Weitere Informationen und Anmeldung findest du auf der DAV Heilbronn Homepage.

Anmeldung über Geschäftsstelle HN. Rückfragen zur Tour beim Tourenleiter unter: E-Mail: mike.heppner@dav-heilbronn.de, Tel. +49 170-3210059.

Odenwaldklub



Sonntagswanderung vom OWK bei angesagten warmen Temperaturen. Ausgangspunkt war der Bahnhof Zaisenhausen. Dort startete dann die Rundtour durch Wiesen, Wald und Felder mit einer schönen Aussicht in den Kraichgau und mit Blick auf die Ravensburg Sulzfeld. Der Weg führte weiter nach Bahnbrücken und hier bei der Alpakalodge wurde eine Vesperpause eingelegt.



Zu erwähnen wäre noch Bahnbrücken gehört seit der Kreisreform zur Stadt Kraichtal und ist hier die kleinste Gemeinde. Das Wahrzeichen von diesem schönen Dorf ist der neu restaurierte historische Dorfbrunnen. Von hier aus wanderten wir wieder zurück nach Zaisenhausen. Weit sichtbar ist das Wahrzeichen der Gemeinde die doppeltürmige Ev. Kirche und vor dem Rathaus steht ein lebensgroßer bronzener Esel und er weist humorvoll auf den Uznahmen der Einwohner hin. Im Nachhinein können alle die dabei waren sagen – das war wieder eine tolle Wanderung in nächster Nähe. Ein Dankeschön an die Wanderführer Birgit Essig und Ulrike Hecker.

Motorradfreunde Eppingen



Sommerfest mit guter Beteiligung

Unser diesjähriges Sommerfest fand am Samstag, 19. Juli, ab 18 Uhr wie immer auf Dotzes Stückerle statt.

An die 40 Mitglieder mit Anhang waren auf den Langenberg gekommen, um im Kreis der MFE-Familie mit Kind und Kegel einen schönen Abend zu verbringen. Sammys Spanferkel war ein Highlight des Festes und wurde vollständig verzehrt – hier nochmals ein Lob an den Koch, selten was Besseres gegessen. Der Grillabend wurde ergänzt durch ein üppiges Salatbuffet, und eine vielfältige Getränkeauswahl. Bei netten Gesprächen und angenehmer Hintergrundmusik genossen alle den lauen Sommerabend – schee war's mal wieder.

Vorschau

Jetzt am Samstag, 2. August, findet unser eintägiger Vereinsausflug nach Bad Wildbad statt.

Die Angemeldeten haben per WhatsApp bereits den Tagesplan erhalten – Abfahrt ist wie angekündigt um 8 Uhr am Busbahnhof in Eppingen. Kurzentschlossene Mitglieder können gegen Barzahlung von 30 € pro Person vor Ort noch teilnehmen – im Bus sind noch Plätze frei.

Nach der Sommerpause stehen noch nachstehende Events an: Spalierfahrt am Donnerstag, 2. Oktober (im Veranstaltungskalender steht fälschlicherweise der 3. Oktober). Der genaue Zeitplan wird rechtzeitig bekannt gegeben. Bitte plant euch

diesen Termin schon mal ein, damit wir den frisch Vermahlten ein schönes Konzert bieten können

Die nächste offizielle Ausfahrt findet als Abschlussausfahrt am Sonntag, 12. Oktober, bei 2-stelligen Temperaturen und trockenen Straßen statt. Abfahrt um 10.30 Uhr an der Raiffeisentankstelle.

1. Roller- und Dreiradstammtisch Eppingen



Der Stammtisch diese Woche ist im TCE Eppingen, Waldstr. am 1. August ab 19 Uhr. Bitte meldet Euch an, damit wir die Plätze reservieren können. Kontakt: Bernd Heidenreich, Tel. 07262/ 9999103, E-Mail: 1.roller-dreiradstammtisch.eppingen@web.de.

Goju-Ryu Karate Verein



Maya Papp holt Bronzemedaille bei Regio-Cup

Insgesamt 170 (Nachwuchs-) Karatekas aus 32 Vereinen hatten sich beim Regio-Cup für „Beginner“

in Gammertingen auf der Schwäbischen Alb eingefunden und kämpften um Medaillen und Platzierungen. Das niederschwellige „Einsteigerturnier“ des Karateverbands Baden-Württemberg ist insbesondere für noch unerfahrene Wettkampfanfänger (Jahrgang 2012 und jünger) konzipiert. Der Karateverein Eppingen war mit zwei jungen Talenten angetreten. In der Disziplin Kata konnte sich Ewa Jung trotz guter Leistungen nicht

gegen die starke Konkurrenz durchsetzen und erreichte leider keine Platzierung. Im Vordergrund stand es jedoch, wertvolle Erfahrungen zu sammeln und sich immer mehr an die noch relativ ungewohnte Wettkampfsituation zu gewöhnen und dabei zu lernen. Maya Papp, die schon mit etwas mehr Turniererfahrung ausgestattet ist, erkämpfte sich unter zwölf Teilnehmerinnen einen großartigen dritten Platz und gewann somit eine Bronzemedaille. Im Kumite belegte die Achtjährige Maya einen 5. Platz und schrammte knapp am Treppchen vorbei. Die Betreuung der jungen Eppinger Karatekas hatten Helen Heil und Matthias Schäfer übernommen, während Johannes Geng als Kampfrichter im Einsatz war.

Jürgen Anritter mit souveränem Sieg beim Stadtradeln

Auch bei der sechsten Auflage der Aktion „Stadtradeln“ war der Karateverein Eppingen wieder dabei. Vom 19. Juni bis 9. Juli legten insgesamt 13 Teilnehmer exakt 1148 km zurück. Damit belegte der Karateverein den 25. Platz unter 41 gemeldeten Mannschaften in Eppingen. Beteiligt haben sich aktive Karatekas, passive Mitglieder und Eltern – also ein bunt gemischter Querschnitt der Karatefamilie. Die meisten Kilometer machte Jürgen Anritter, der mit großem Vorsprung den vereinsinternen Titel erringen konnte. Dahinter folgten Alfred Keller und Alisa Bregler, die schon dreimal in Folge die Vereinswertung gewonnen hatte. Die weiteren Plätze belegten Ewa Jung, Jamira Crosta, Nicole Vetter, Neo Schäfer, Carsten Breitfeld, Matthias Schäfer, Anita Bregler, Petra Frank, Zoe Schäfer und eine Gastfahrerin. Team-Kapitän Matthias Schäfer zeigte sich zufrieden: „Die gesamte Aktion hat auch dieses Jahr allen Beteiligten wieder viel Spaß gemacht – egal ob es um gemeinsame (Familien-) Touren, den Vereinsausflug oder ein-



fach nur um etwas sportliche Bewegung ging. Mit unserer Teilnahme wollten wir zudem die bundesweite Kampagne des Klimabündnisses unterstützen und ein Zeichen für die Umwelt und die Gesundheit setzen. Gleichzeitig bewegten wir uns an der frischen Luft und stärkten unser Immunsystem.“

Terminvorschau

Donnerstag, 31. Juli bis Sonntag, 14. September: Sommerferien – Die Hallen sind geschlossen.

Rad- und Rollschuhverein



2-mal Gold, 1-mal Silber und 1-mal Bronze bei der Deutschen Meisterschaft in Ober-Ramstadt

Die Deutsche Meisterschaft des DRIV (Deutscher Rollsport- und Inline-Verband) ist die höchste nationale Meisterschaft und somit das

Highlight der Saison. Der gastgebende Landesverband Hessen begrüßte in diesem Jahr 307 Rollkunstläuferinnen und -läufer aus ganz Deutschland, darunter ein starkes Eppinger Team. Mit einer Pflichtstarterin, sechs Kürläuferinnen, einem Kürläufer, einem Paar und unserer Meisterklasseformation konnten sich in diesem Jahr so viele Eppinger wie lange nicht über eine Nominierung zur Teilnahme an dieser besonderen Meisterschaft freuen. Allein die Nominierung ist schon etwas ganz Besonderes und ein großer Erfolg sowohl für unsere Läuferinnen und Läufer als auch für unseren Verein.

Die Pflichtwettbewerbe fanden in Darmstadt statt, während die Kürwettbewerbe in Ober-Ramstadt ausgetragen wurden. Lisa Dörr vertrat den RRV bei den Pflichtwettbewerben. Sie hat bereits DM Erfahrung und konnte sich in der Meisterklasse mit einer zufriedenstellenden Leistung den 7. Platz im Mittelfeld sichern. Amelie Schelle feierte ihr Debüt bei einer Deutschen Meisterschaft. Sie durfte sich nach einem herausragenden 2. Platz bei der Süddeutschen Meisterschaft über eine Nachnominierung freuen. Mit einer schönen Kür erreichte sie bei den Schüler D Mädchen Jg. 2016 einen sehr starken 6. Platz im großen Starterfeld. Malin Pfeil startete bei den Schüler C Mädchen Jg. 2015. Bei ihrer zweiten DM Teilnahme zeigte sie trotz kleiner Fehler ein solides Programm, mit dem sie auf Platz 11 landete. Trotzdem darf Malin mit ihrer Leistung und allem Neu Erlernten in dieser Saison sehr zufrieden sein.

Bei den Schüler B Mädchen Jg. 2013 gingen gleich zwei Läuferinnen für Eppingen ins Rennen. Aleyna Nuss hatte nach einer tollen Süddeutschen Meisterschaft ein starkes Teilnehmerfeld vor sich. Hier kosteten ihr kleine Patzer wertvolle Plätze. Dennoch unterstrich sie bei ihrer zweiten DM Teilnahme mit der erbrachten Leistung, dass sie zurecht nominiert worden war. Platz 14, für Aleyna ein zufriedenstellendes Ergebnis. Juna Mandaus verteidigte in derselben Kategorie ihren Titel mit einer brillanten Kür. Sowohl die hohe Schwierigkeit als auch die Ausführung ihrer Elemente begeisterten das Publikum. Besonders hervorzuheben ist ihre Inverted Pirouette, eine Höchstschwierigkeit, auf die sie lange hingearbeitet hat. Von den Wertungsrichtern wurde diese außergewöhnliche Leistung mit der Höchstpunktzahl belohnt. Juna sicherte sich damit verdient die Goldmedaille.

Elias Leonhardt feierte bei den Schüler B Jungen sein DM-Debüt. Da die Jahrgänge bei den Jungs, im Gegensatz zu den Mädchen, nicht getrennt gewertet wurden, musste er auch gegen ältere Läufer bestehen. Seine Leistung konnte sich sehen lassen. Elias bewies, dass er zurecht für die DM nominiert worden war, und belohnte sich mit der Bronzemedaille.

Das schwierigste Teilnehmerfeld hatte Carina Kühnhöfer bei den Schüler A Mädchen vor sich. Auch in dieser Kategorie waren die Jahrgänge nicht getrennt. Nachdem die Süddeutsche Meisterschaft für sie nicht ganz optimal gelaufen war, bewies Carina Kampfgeist und konnte ein nahezu fehlerfreies Programm zeigen. Mit dieser Leistung bestätigte sie ihre Nominierung. Bedauerlicherweise wurde eine wichtige Pirouette nicht

gewertet, weshalb sie trotzdem Plätze einbüßte und sich am Ende auf Platz 17 einordnete.



Mit Spannung wurde in Eppingen auch der Wettbewerb der Juniorinnen verfolgt. Leonie Storf durfte hier für den RRV auf die Bahn. Nach einer starken Kurzkür lag sie zunächst in dem hochkarätigen Teilnehmerfeld auf einem guten 5. Platz. Obwohl sie am Tag darauf auch eine gelungene Kür zeigte, rutschte sie einen Platz nach hinten. Angesichts des unglaublich hohen Niveaus in dieser Gruppe ist Platz 6 aber ein toller Erfolg für Leonie.

Seit langer Zeit war der RRV auch wieder mit einem Paar auf einer Deutschen Meisterschaft vertreten. Malin Pfeil und Elias Leonhardt starteten in der Kategorie Schüler B Paarlauf. Die beiden zeigten eine harmonische Kurzkür. Auch wenn ihre rockige Kür dann nicht ganz so fehlerfrei lief, ließen Malin und Elias sich nichts anmerken und präsentierten ihr Programm bis zum Schluss. Mit dieser Leistung wurden sie Deutsche Sieger. Abschließend beeindruckte auch unsere Meisterklasse-Formation, die im Frühjahr neu zusammengestellt worden war und sich die Saison über kontinuierlich gesteigert hatte, mit einer ausdrucksstarken Kür. Mit dem „Dream Team“ aus Niedersachsen, den Europameistern von 2024 und den amtierenden Vizeweltmeistern, hatte man jedoch die stärkste Konkurrenz vor sich. Unsere Mädels mussten sich dennoch nicht verstecken. Sie holten die Silbermedaille und gratulierten dem Dreamteam zur Titelverteidigung.



Das Resultat: 2-mal Gold, 1-mal Silber und 1-mal Bronze, ein klasse Ergebnis für den RRV.

Wir gratulieren herzlich zu den tollen Leistungen! Ein großes Dankeschön geht natürlich an die mitgereisten Trainer, und alle diejenigen, die ihren Teil zur erfolgreichen DM Teilnahme unserer Läuferinnen und Läufer beigetragen haben. Danke auch allen Daheimgebliebenen fürs Mitfiebers und Daumendrücken am Live Stream! Ihr habt unsere Mannschaft toll unterstützt.

Fahr- und Pferdefreunde Birkenhof



Turnierergebnisse

Clara Pfetscher startete in Bad Friedrichshall im Reiterwettbewerb und konnte diesen mit 7,5 gewinnen.

In Bad Schönborn waren mehrere unserer Turnierreiter vertreten. Im Führzügelwettbewerb belegte Josephine Emma Jung mit Quäntchen Glück und der 7,0 den ersten und Elisa Schwarz auf Thistledown land of dreams mit der 6,8 den zweiten Platz.

Im Reiterwettbewerb siegten sowohl Leni Schwarz mit ihrem Thisledown als auch Lina-Carlotta Jung auf Quäntchen Glück mit der Wertnote von 7,2. Leni ging mit ihrem Pony noch in der E-Dressur ins Viereck und erritt sich mit 6,7 den siebten Platz. Julia Tronser Schwarz konnte mit Steendieks Champertina in der L-Dressur mit 6,8 den dritten Platz belegen.



Anne Götter behält ihre „Topform“ der diesjährigen Turniersaison und konnte wie gewohnt einige Erfolge für den Birkenhof verbuchen. In Güglingen: Sieg im Springpferde-A** mit 8,6 auf Columbia Fly. Im Springen der Klasse M* Platz sechs mit Pothos und mit Heyoko Platz zehnte. Im Springpferde-M wurde Anne mit Clintina und der 8,4 Zweite. In Rot am See erritt sich Anne im Springpferde-L mit 8,2 den zweiten und auf Corvus im Springpferde-A** den sechsten Platz.

Mit Classe Lady trat Anne in Ichenheim bei den Landesmeisterschaften an. In der ersten Wertungsprüfung wurde sie 15. und am Ende wurde Anne dritte bei den Frauen.

Wir gratulieren unseren Reitern zu ihren Siegen und Platzierungen.

Ein besonderer Dank geht diese Woche an alle unsere Mitglieder, die am Altstadtfest geholfen haben.

Nur durch viele fleißigen Helfer kann ein solches Event gestemmt werden – Danke!

Weitere Informationen können unserer Vereinshomepage jpf-birkenhof-eppingen.de entnommen werden.

TC Eppingen



Ein voller Erfolg beim Altstadtfest

Auch in diesem Jahr war der Tennisclub Eppingen beim 25. Altstadtfest mit einem Stand vertreten.

Von Aperol

bis hin zu Sarti über verschiedene Varianten mit Rhabarbersaft: Unsere Getränkekarte kam bestens an, der Stand war durchgehend gut besucht und die Stimmung trotz Regen ausgelassen.

Ein riesiges Dankeschön an alle, die mit angepackt haben – ob beim Aufbau, hinter der Theke oder beim Abbau. Ein besonderes Lob geht an unseren „Teamkapitän“ Michael Wieland, der mit viel Einsatz die gesamte Organisation übernommen hat und dafür gesorgt hat, dass alles rund lief.



Turnverein Eppingen



Gaukinderturnfest in Eppingen – unsere Turnerinnen und Turner zeigen, was sie draufhaben

Am Sonntag, den 6. Juli, war in Eppingen richtig was los: Der TV Eppingen hat das Gaukinderturnfest ausgerichtet – und natürlich waren auch unsere Gerätturnabteilungen mit vielen motivierten Kindern dabei.

Insgesamt zehn Turner und 23 Turnerinnen aus den Abteilungen Gerätturnen des TV Eppingen im Alter von 6 bis 15 Jahren gingen in der Hardwaldhalle an den Start. Morgens wurde geturnt, was das Zeug hält: an Sprung, Reck oder Barren, Balken, Boden, dem Seitpferd den Ringen oder am Trampolin. Unsere Eppinger Kinder haben sich super geschlagen.

Sechs 1. Plätze, sieben 2. Plätze und vier 3. Plätze – wirklich eine großartige Ausbeute!

Aber auch die vielen vierten, fünften oder weiteren Plätze können sich wirklich sehen lassen, insgesamt waren die Platzierungen alle in den oberen Bereichen des Teilnehmerfeldes zu finden – und das bei teilweise bis zu 50 Kindern pro Riege. Das eine richtig starke Leistung. Vor allem aber: Alle haben ihr Bestes gegeben – und darauf sind wir mächtig stolz! Am Nachmittag ging's dann raus ins Kraichgaustadion, wo ein buntes Rahmenprogramm auf die Kinder wartete. Bei Mitmachaktionen, Spielen und Showeinlagen kam garantiert keine Langeweile auf. Und bei der Siegerehrung konnten sich alle über ihre Urkunden und Medaillen freuen. Müde, aber glücklich ging's dann nach Hause.



Den krönenden Abschluss gab's am Freitag, den 25. Juli, beim gemeinsamen Grillfest der männlichen und weiblichen Gerätturnabteilungen. Bei lecker gegrillten Hamburgern, ein paar Spielen und viel Lachen haben wir die Ferien eingeläutet – und das haben sich alle nach den vergangenen Trainingseinheiten und Wettkämpfen auch redlich verdient!

Ab September starten wieder neue Kurse.

Ein tolles Kursprogramm startet:

Ab dem 11. September *Aktiv 60 Plus* mit Gudrun von 9 – 10 Uhr im Turnerheim.

Ab dem 16. September *Rund um den Rücken* mit Gudrun von 16.30 – 17.30 Uhr im Turnerheim.

Ab dem 18. September *Fitness Zumba* mit Oksana Kurs I von 18.30 – 19.30 Uhr und Kurs II von 19.35 bis 20.35 Uhr im Turnerheim.

Ab dem 19. September *Fit-Mix-Kurs* von 19 – 20 Uhr in der Schmiedgrundhalle; ab dem 16. September *Pilates* mit Iris von 9.30 – 10.30 Uhr im Turnerheim.

Weitere Informationen erhaltet ihr über unsere Homepage www.tv-eppingen.de.

VfB Eppingen



Im September 2023 begann beim VfB Eppingen ein neues Kapitel – über den Fußball hinaus hat man sich entschlossen zusätzliche Angebote in den Bereichen Schule, Beruf und Soziales für Kinder und Jugendliche in Eppingen zu generieren. Im Bereich Schule schlossen wir mit dem Lern- und Bildungszentrum Hillesheim & Whang eine Partnerschaft, die es ermöglichte in unserem neu umgebauten Bildungsraum Nachhilfe für Kinder und Jugendliche anzubieten. Dieses Angebot wurde sehr positiv angenommen und es fanden sich im Maximum knapp 20 Schülerinnen und Schüler hier ein. Aufgrund privater und persönlicher Umstände haben sich Asimina Hillesheim und Thomas Whang dazu entschieden ab dem neuen Schuljahr keine Nachhilfe mehr anzubieten, um sich mehr den privaten Vorlieben zu widmen. Das ist für uns gut nachzuvollziehen und wir wünschen Beiden für ihren weiteren Lebensweg das Allerbeste.

Diesen Entschluss haben sie uns frühzeitig mitgeteilt und wir haben die Zeit genutzt, damit wir mit einem überzeugenden Angebot auf Schüler/-innen und Eltern zukommen können. Es freut uns sehr, dass wir ab dem kommenden Schuljahr mit zwei jüngeren, aber mittlerweile schon erfahrenen Nachhilfelehrern zusammenarbeiten werden, Kevin Herrmann sowie Florian Hofmann. Sie sind in diesem Bereich selbstständig und haben in den letzten Jahren tolle Arbeit geleistet und wertvolle Erfahrungen sammeln können. Für das neue Schuljahr haben wir gemeinsam ein interessantes Angebot gestrickt, ebenso bieten wir in der letzten Ferienwoche und der ersten Schulwoche zwei kostenlose Schnupperstunden zum Kennenlernen an.

Unser Koordinator Verein, Steffen Häffner, übernimmt die Organisation und freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme per E-Mail: koordinator@vfb-eppingen.de oder per Handy: 0172 – 589 0916.

Western- und Country-Freunde Eppingen



Ein Wiedersehen der Motorradhasen

Nach einem weiteren erfolgreichen Einsatz besuchten uns die „Motorradhasen“ voller Elan wieder auf der Moonlight-Ranch in Eppingen. Diesmal hatten sie nicht nur ihre Leidenschaft für andere was Gutes zu tun im Gepäck, sondern auch eine ganz besondere Überraschung – eine Spendendose.



Die Atmosphäre war fröhlich und ausgelassen, als die Biker die Dose aufstellten, um die wunderbaren Aktivitäten der „Hasen“ zu unterstützen.

Es ist wirklich beeindruckend, mit welchem Eifer die Motorradfahrer sich für wohltätige Zwecke engagieren.

Ihr gemeinsames Ziel: Geld für die ärmsten Menschen & Kinder in unserer Gemeinschaft zu sammeln.

Jeder Cent zählt, und vielleicht hat der eine oder andere von Euch bei einem Besuch auf der Ranch noch einen „Taler“ übrig, um die großartige Gruppe zu unterstützen. Lasst uns gemeinsam dafür sorgen, dass die Streetbunnys weiterhin allen bedürftigen Menschen & Kindern Hilfe bieten können.

Die Spendendose steht im Eingangsbereich der Moonlight-Ranch. Jeder einzelne Cent/ Euro kommt zu 100 % den Bedürftigen zu gute.

Wir, die Western- und Countryfreunde Eppingen sind stolz darauf, ein kleines bisschen mithelfen zu dürfen.

Weitblick Eppingen



Das menschliche Talent, sich einen Lebensraum zu schaffen, wird nur durch jenes übertroffen, ihn zu zerstören. (Theodor Heuss)

Um unseren Lebensraum und die geplante Zerstörung desselben ging es am 19. Juli im Geburtsort von Theodor Heuss, in Brackenheim.

Die Bürgerinitiative „Pro Heuchelberg“ hatte zu der Veranstaltung „Windenergie & Ökologie – Dialogveranstaltung zu den Auswirkungen der Windenergie“ geladen.

Bürgerinitiativen vom Schwarzwald über den Kraichgau bis zum Odenwald waren gekommen, um mit Infoständen und Diskussionsbeiträgen ihr Anliegen „Lebensraum erhalten, nicht zerstören“ vorzubringen.

Auch wir waren mit unserem Infostand dabei. Wie schon bei allen anderen Infoveranstaltungen zuvor sorgte bei den Besuchern der Veranstaltung allein das schiere Ausmaß der geplanten Verbauung mit Windkraftanlagen für blankes Entsetzen ob der daraus resultierenden Zerstörung unseres Lebensraums.



Höhepunkt der Veranstaltung war die Podiumsdiskussion mit Vertretern des Landtags und der Wirtschaft. Unser Vorstandsmitglied Klaus Jost brachte als ehemaliger Präsident von Inter-sport International Aspekte der Industrie, Wirtschaft und Wirtschaftlichkeit in die Diskussion ein. Als Fazit der Diskussion kann man sagen, dass der Wind in Baden-Württemberg im allgemeinen und in unserer Region im besonderen nicht wirtschaftlich genug weht, um die Zerstörung erheblicher Teile unseres Lebensraums zu rechtfertigen.



Stadtteil Adelshofen

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Adelshofen

Pfarramt und Gemeindehaus: Friedhofsweg 1, E-Mail: adelshofen@kbz.ekiba.de Tel. 07262/4316. Besuchen Sie uns auf der Homepage (www.kirche-adelshofen.de) oder auf der App: <https://kirchengemeindeadelshofen.comuniapp.de> – auf youtube können Sie auch gehaltene Predigten in der evangelischen Kirche Adelshofen nachhören. Die Sekretärin Corina Jonitz hat freitags von 9 – 11 Uhr ihre Präsenzzeit im Pfarramtsbüro.

Sonntag, 3. August:

10.10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche, gehalten von Christian Pletsch, Stiftungsvorsitzender der Stiftung Lebenszentrum Adelshofen. Im Anschluss an den Gottesdienst herzliche Einladung zum Kirchenkaffee.

Wochenspruch zum 7. Sonntag nach Trinitatis: „So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.“ (Epheser 2, 19): „Fühlt euch wie zu Hause!“ ermutigt man oft seine Gäste, die man bei sich beherbergt. Der Eingeladene genießt jedoch den Vorzug, nicht wie zu Hause für alles verantwortlich zu sein. Freilich ist das auch für den Gast eine Freude auf Zeit. Je länger der Gast bleibt, umso mehr spürt man auch die kritische Distanz, nur Gast zu sein, aber doch nicht ganz dazuzugehören. Der Bibelveser aber sagt uns: Im Glauben an Jesus sind wir nicht mehr nur Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger und Gottes Hausgenossen. Geliebte Kinder, die für immer zur Familie Gottes gehören.

Katholische Kirchengemeinde Adelshofen

Pfarramt Eppingen: siehe Eppingen

Gottesdienstordnung

Freitag, 1. August

17.30 Uhr Rosenkranz, Richen
18.00 Uhr Eucharistiefeier, Richen

Samstag, 2. August

18.00 Uhr Beichtgelegenheit, Adelshofen
18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend, Adelshofen

Sonntag, 3. August

9.00 Uhr Eucharistiefeier, Gemmingen
10.30 Uhr Eucharistiefeier, Eppingen

Dienstag, 5. August

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Ittlingen

Mittwoch, 6. August

9.00 Uhr Eucharistiefeier, mitgest. von den Frauen, anschl. Begegnung im Gemeindehaus Speyrer Pfarrhof, Eppingen
17.30 Uhr Rosenkranz, Gemmingen

Donnerstag, 7. August

17.30 Uhr Rosenkranz, Rohrbach
18.00 Uhr Eucharistiefeier, Rohrbach

Bitte beachten Sie außerdem die Veröffentlichungen unter kirchliche Nachrichten Eppingen und auf unserer Homepage www.kath-eppingen.de.

Vereinsnachrichten

SV Adelshofen 1949



Der SV Adelshofen im Internet:
www.svadelshofen.de

Fußball

Vorbereitungsspiele SV Adelshofen

Am vergangenen Sonntag spielte unser Team

1 in Kirchartd 2:2 gegen deren Zweite!

Die Tore: 0:1 Maurice Hettler in Min. 19; 0:2 Manuel Renner in der 22. Min.; 1:2 in Min. 41; 2:2 in Min. 48;

Das Spiel wurde aufgrund eines beginnenden Unwetters ca. 15 Min früher beendet.

Unser Team 2 spielte um 14 Uhr zu Hause gegen die Spg. Steinsfurt/Reihen und siegte durch Tore von Nils Gruidl und Fatmir Nimonaj mit 2:1.

Am kommenden Samstag, den 2. August hat unser Team das erste Pflichtspiel im Kreispokal, und zwar in Siegelsbach um 18 Uhr. Herzliche Einladung unsere Mannschaft dort positiv zu unterstützen.



Stadtteil Elsenz

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirche Elsenz-Rohrbach

Weimarer Straße 6, Tel.: 07260/920123, E-Mail: elsenz-rohrbach@kbz.ekiba.de, www.kg-elsenz-rohrbach.de
Bürozeiten Frau Jonitz: Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.30 Uhr.

Pfrin Sr. Meike Walch ist ebenfalls Dienstag und Donnerstag im Pfarramt anzutreffen oder unter Tel. 0176/34343305.

Gottesdienste

Sonntag, 3. August

9.30 Uhr Gottesdienst in der ev. Kirche mit Präd. Ina Faber

Sonntag, 10. August

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen in der ev. Kirche mit Pfrin. Sr. Meike Walch

Sonntag, 17. August

10.00 Uhr Regio-Gottesdienst in Mühlbach im Park. Kein Gottesdienst in unserer Gemeinde

Sonntag, 24. August

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der ev. Kirche mit Pfrin. Sr. Meike Walch

Sonntag, 31. August

9.30 Uhr Gottesdienst in der ev. Kirche mit Pfr. i. R. Manuel Janz

Konfis: In den Sommerferien findet kein Konfi-Unterricht statt. Die Gottesdienste dürfen gerne besucht werden.

Urlaub: Pfrin. Sr. Meike Walch befindet sich bis einschließlich 6. August in Urlaub. Das Pfarramt ist dienstags und donnerstags vormittags besetzt. In dringenden seelsorgerischen Fällen wenden Sie sich bitte telefonisch an: Pfr. Marcus Rensch (bis 3. August), Tel.: 07262/5210, Pfr. Friedhelm Bokelmann (4. bis 6. August), Tel.: 07262/91720, oder unsere Kirchenälteste vor Ort: Marianne Limberger, Tel.: 07260/1440

Wochenspruch:

„So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.“ (Eph 2 ,19)

Röm.-kath. Kirchengemeinde Hl. Geist Kraichtal-Elsenz

www.kraichtal-elsenz.de

You Tube: Suche: Kraichtal-Elsenz

Samstag, 2. August – 18. Sonntag im Jahreskreis

18.00 Uhr Elsenz – Eucharistiefeier

Sonntag, 3. August

10.00 Uhr Münzesheim – Eucharistiefeier – Streaming,

11.00 Uhr Neuenbürg – Taufe von Linus Weis, Neuenbürg

Montag, 4. August

19.00 Uhr Münzesheim – 1. Taufgespräch für die Taufe am 31.08.2025 (Franziskusaal)

Dienstag, 5. August

19.00 Uhr Landshausen – Jesusgebet (Kirche)

Öffentliche Bekanntmachung:

Es wird bekannt gegeben und bestätigt, dass der Haushaltsplan der Römisch-katholischen Kirchengemeinde für die Jahre 2024 und 2025 sowie der Jahresabschluss des letzten abgeschlossenen Rechnungsjahres zwei Wochen lang, und zwar in der Zeit vom 4. bis 15. August, gem. §17 KiStO zur Einsicht durch die Steuerpflichtigen im Pfarrbüro Landshausen, St. Martin-Str. 3, aufliegt.

Marienandacht:

Das Gemeindeteam Landshausen lädt ganz herzlich zur Marienandacht am 10. August um 18 Uhr an der Lourdes Grotte in Landshausen ein. Im Anschluss findet ein gemütliches Beisammensein statt. Bei schlechtem Wetter ist die Andacht in der Kirche. Leider ist der Termin nicht im Pfarrblatt veröffentlicht, deshalb gerne weitersagen.

Pfarrbüro:

St.-Martin-Straße 3, 76703 Kraichtal-Landshausen, Tel.: 07250 391, Fax: 07250 8521, E-Mail: pfarramt@kraichtal-elsenz.de

Ortsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr – Abteilung Elsenz



Dienstplan – Aktive

Am Montag, dem 4. August, findet um 20 Uhr eine praktische Übung statt.

Am Mittwoch, dem 6. August, findet um 19.30 Uhr eine Ausschusssitzung im Gerätehaus Elsenz statt.

Vereinsnachrichten

Heimatverein Elsenz



www.heimatverein-elsenz.de

Museum am Sonntag geöffnet

Am 3. August ist unser Tabakmuseum in der Zeit von 14 bis 16 Uhr für Besucher geöffnet. Seit ihrer Eröffnung im April 2009 gibt die

Dependance des Stadt- und Fachwerkmuseum „Alte Universität“ Eppingen einen Einblick in die Geschichte des Tabaks, wie er in vergangener Zeit in der Gemeinde Elsenz angebaut wurde und dokumentiert die Weiterverarbeitung der Tabakblätter bis hin zur fertigen Zigarre. Ein Besuch in unserem Tabakmuseum lohnt sich immer.

Vereinsausflug abgesagt

Der Vereinsausflug in die Rhön nach Bad Brückenau muss wegen zu geringer Beteiligung abgesagt werden. Die bereits geleisteten Anzahlungen werden in den nächsten Tagen den entsprechenden Teilnehmern zurückerstattet.

Liederkranz Konkordia Elsenz



Generalversammlung

Am Montag, 21. Juli, fand die diesjährige Generalversammlung des Liederkranzes im Clubhaus in Elsenz statt. Die Berührung erfolgte satzungsgemäß. Der Begrüßung durch die 1. Vorsitzende Anja Maier folgte die Totenehrung durch die 2. Vorsitzende Simone Bauer. Hierzu erhoben sich alle Anwesenden von den Plätzen und gedachten den Verstorbenen Mitgliedern Annelise Böbel, Heinz Hockenberger und Brunhilde Volz. Zur Erinnerung an alle und die, die bereits von uns gegangen sind, sang der Chor das Lied „Oh Herr, welch ein Abend“.

Anschließend folgten die Berichte der 1. Vorsitzenden, der Schriftführerin Christina Bauer sowie der Kassiererin Daniela Stojanovic und deren Entlastung. Im Bericht von Dirigentin Nelli Holzki wurden die beiden Highlights, die Rock Nacht 2.0 im vergangenen November in Eppingen und unseren beiden Jubiläumsabenden im Mai diesen Jahres hervorgehoben. Danach wurde die Vorstandschaft entlastet. Es folgte ein weiterer wichtiger Tagesordnungspunkt: die Wahlen. Die Vorstandschaft wurde gewählt und setzt sich, wie bereits aus der vorherigen Amtsperiode aus den folgenden Personen zusammen: 1. Vorsitzende: Anja Maier, 2. Vorsitzende: Simone Bauer, Kassiererin: Daniela Stojanovic und Schriftführerin: Christina Bauer. Die Beisitzer Gunter und Petra Heußer, Annette Bender, Katja Weber und als Pressewartin Tanja Dittrich bleiben in Ihrem Amt. Als Nachfolger für Jürgen Hockenberger, der von seinem Amt zurückgetreten ist, folgt Viktoria Benz. Kassenprüfer bleiben Sonja Walter und Angela Benz. Danach folgten die internen Ehrungen, für 25 Jahre Vereinsmitgliedschaft wurde Jutta Ebert geehrt, die wie Sabine Oestreicher, die für 20 Jahre geehrt wurde, lange ein aktiver Teil vom Chor Atemlos waren. Ebenfalls für 20 Jahre wurde unser aktives Mitglied Angela Benz geehrt. Kerstin Schmitt und Anja Vetter wären ebenfalls für 20 Jahre Vereinsmitgliedschaft geehrt worden, waren entschuldigt. Simone Bauer und Anja Maier überreichten allen Anwesenden ein Präsent, den Mitgliedern die verhindert waren, wird dieses nachgereicht. Auch hier nochmal ein tolles Danke für die Treue.



Ein Ausblick auf die kommenden Veranstaltungen schloss die Versammlung ab.

Ein herzliches Dankeschön geht an den FV Elsenz mit seinen fleißigen Helferinnen und Helfern, die die Versammlung mit leckerem Essen und Trinken versorgt haben. Vielen Dank natürlich auch an die, die dem Verein immer mit Rat, Tat und anpackenden Händen zur Seite stehen und für gute Stimmung sorgen.

Die nächsten offiziellen Termine für Atemlos sind der Volksbrauch am Sonntag, 16. November (Friedhof Aussegnungshalle) und das Weihnachtskonzert am Samstag, 29. November (ev. Kirche). Halten Sie sich diese Termine schon einmal frei, nähere Infos folgen noch. Wer Lust hat, darf sich gerne auf den

Chor freuen, zuhören und mitmachen. Probe ist immer montags, 20 Uhr im Clubhaus des FV Elsenz.

Chor Atemlos

Atemlose Tenniscracks gaben alles

Beim Tennis-Grümpeltturnier am vergangenen Wochenende starteten unsere beiden Mannschaften „Xangvoroi – Atemlos am Netz“ I und II hochmotiviert in die Vorrundenspiele. Als einzige reine Damenmannschaft des Turniers spielten Break Bella und Center Court Corinna bei den Mixed-Duos mit. Einerseits natürlich erschwerte Bedingungen – andererseits war ihnen so natürlich der Erfolg mit Platz 1 der Damen sicher, wozu wir herzlich gratulieren- Getreu Bella’s Motto „Hauptsache gut aussehen und gesund wieder vom Platz gehen“ erspielten sie sich in der Gesamtwertung aller Turnier-Teilnehmer einen hervorragenden 23. Platz und erhielten als Siegerinnen der Herzen auch die heiß umkämpfte Salami. Wer braucht schon einen Pokal, wenn er auch etwas zum Essen haben kann?



Bei den Herren zeigten sich Grand Slam Gunter und Volley Wolfgang nicht minder gutaussehend als keine einfachen Gegner und konnten drei der fünf Gruppenspiele souverän für sich entscheiden. Für das Weiterkommen reichte es zwar nicht – aber am Ende in der Gesamtwertung für einen tollen 8. Platz. Sowohl auf als auch neben den Plätzen herrschte eine Superstimmung, ob Spieler oder Zuschauer mehr Spaß an den Spielen hatten, lässt sich abschließend eigentlich gar nicht so genau sagen! Für die Chormitglieder im Publikum war es quasi Stimmbildung durch Anfeuern.

Danke den vier Tenniscracks für ihren Einsatz und für einen unterhaltsamen und spaßigen Samstag auf dem Tennisgelände. Herzlichen Dank auch an die Xangvoroi-Trainerin Sonja für das kompetente Coaching der beiden Teams.

LandFrauen Elsenz



Die Landfrauen träumen von Sommer

Am letzten Donnerstag feierten wir wieder unser traditionelles Sommerfest, den Sommernachtstraum, im NABU Vereinsheim.



Wir starteten mit Cocktails auf der Sonnenterrasse, mussten aber dann vor einem heftigen Gewitterregen ins Innere

flüchten, was der Stimmung jedoch keinen Abbruch tat. Für ein grandioses Salatbuffet sorgten die Damen, dazu Fleischspezialitäten vom Partyservice Maier. Im Anschluss gab es noch leckere Desserts. Ein riesiges Dankeschön für diese tolle Auswahl und die helfenden Hände, die unseren Sommernachtstraum wieder zu einem gelungenen Event werden ließen.

Hinweis: Auftritt unserer Tanzbienenchen, am Sonntag beim Hallo Team Gaudi Turnier auf der Seebühne.

FV Elsenz



Start in die Kreispokalrunde

Am kommenden Wochenende startet der Fußballkreis Sinsheim in die Kreispokalrunde. Wegen des am Wochenende in Elsenz stattfindenden Gaudi-Turniers des Hallo-Teams hat der FV Elsenz sein erstes Pflichtspiel der neuen Saison gegen den Kreisligisten TSV Neckarbischofsheim auf Dienstag, den 5. August, verlegt. Spielbeginn im Seewaldstadion ist um 19.30 Uhr. Gegen den um zwei Klassen höher spielenden Gegner geht der FV sicherlich als Außenseiter ins Rennen. Doch der Pokal schreibt bekanntermaßen seine eigenen Gesetze. So dürfte eine Überraschung eventuell drin sein.

Erfolgreiche Titelverteidigung



Beim Grümpeltturnier des TC Elsenz hat der FV Elsenz mit zwei Teams teilgenommen die allesamt aus den Reihen der AH gebildet wurden. Das Team AH 1, gebildet von Jens Limberger, Matthias Leyrer und Oliver Limberger, spielte sich dabei souverän durch die Gruppenphase und ließ auch in den anschließenden Finalspielen nichts anbrennen. Den zahlreichen Zuschauern wurden mitunter ganz tolle Ballwechsel gepaart mit listigen, taktischen Finessen geboten. Im Finale setzte sich AH 1 nach einem Spiel auf hohem Niveau dann knapp gegen das Team TC FAILsenz 1 durch und konnte damit den Titel erfolgreich verteidigen.

Schützenverein Elsenz



Viel Spaß beim Tennisgrümpeltturnier

Unter dem Motto „Dabei sein ist Alles“ waren wir mit zwei Mannschaften beim Grümpeltturnier des Tennisclub Elsenz am Start. Gespielt wurde immer im Doppel in vier Gruppen. Uns hat es Spaß gemacht, auch wenn wir nicht alle Spiele gewinnen konnten. Die Stimmung war klasse und erst recht die TC Hamburger... Vielen Dank dem TC Elsenz für die Ausrichtung.



Sommerpause bei der Schützenjugend

Auch unsere Nachwuchsschützen machen Sommerpause. Ab sofort bis einschließlich 29. August findet deshalb kein Schießtraining statt. Aber noch bevor die großen Ferien zu Ende sind geht es wieder weiter. Ab Freitag, dem 5. September ist dann wieder wie gewohnt um 18.30 Uhr Training.

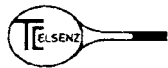
Die Ergebnisse vom 5. KK-Rundenwettkampf

Beim 5. Rundenwettkampf in der Verbandsklasse West, hatte unsere 1. Mannschaft die 2. Mannschaft des SV Walldorf zu Gast. Dabei erzielte sie 1645 Ringen. Walldorf 2 kam auf 1625 Ringe. Liv Ziegler mit 563 Ringen, Nicole Maurer 542 Ringe und Johannes Benz mit 540 Ringen, waren die erfolgreichen Schützen.

Für unsere 2. Mannschaft lief es an diesem Sonntag gar nicht gut. Sie schoss in Sandhausen gegen St. Ilgen 1 und erzielte mit 1456 ihr schlechtestes Ergebnis. St. Ilgen kam auf 1601 Ringe. Michael Hockenberger mit 495 Ringen, Volker Gauderer mit 478 Ringen und Klaus Benz II 483 Ringen waren hier unsere Schützen.

Tennisclub Elsenz

Grümpelturnier



Vergangenen Samstag fand das Grümpelturnier des TC Elsenz mit 23 angemeldeten Mannschaften statt. Das Wetter war glücklicherweise auf unserer Seite, denn entgegen

der schlechten Wettervorhersage blieb es bis zum frühen Nachmittag trocken.

Um 10.30 Uhr starteten die Teams in die Gruppenphase und nach kurzer Regenunterbrechung fanden gegen 15.30 Uhr die Finalsiege statt.



Den dritten Platz belegte „La Pampa“ und den zweiten Platz „TC FAILsenz 1“. Als Turniersieger ging „AH 1“ hervor und durfte dieses Jahr den Wanderpokal mit nach Hause nehmen. Außerdem gewann „mit alles + scharf“ die Abstimmung für das beste Outfit und „Drop it Like it's Shot“ für den besten Teamnamen. Doch auch der erste Platz von hinten wird gewürdigt, somit erhielt das Team „Xangvoroi – Atemlos am Netz II“ eine Flasche Sekt und die traditionelle Salami. In entspannter Atmosphäre endete das Grümpelturnier, auch in diesem Jahr wieder erfolgreich.

Wir bedanken uns herzlichst bei allen Teilnehmern, Zuschauern, Helferinnen und Helfern und freuen uns schon auf das nächste Mal!



Stadtteil Kleingartach

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Kleingartach

Evang. Gemeindebüro, Rückerstraße 13, Mail: Pfarramt. Kleingartach@elkw.de, Tel.: 07138/6244; Pfarrerin Christa Albrecht: christa.albrecht@elkw.de, Tel 07131/7241676

Das Gemeindebüro ist montags und donnerstags von 9 – 13 Uhr besetzt. Besuchen Sie uns auf unserer Homepage www.kirche-kleingartach.de

Wollen Sie über unsere Kirchengemeinde informiert bleiben? Wollen Sie mit Leuten im Ort in Kontakt treten? Dann ist unsere Kirchen-App genau das Richtige für Sie! Einfach herunterladen, anmelden und informiert bleiben. Nutzen Sie dazu den QR-Code oder gehen Sie auf <https://kirchengemeindekleingartach.comuniapp.de>.



Wochenspruch zum 7. Sonntag nach Trinitatis:

So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.“ Eph 2,19

Sonntag, 3. August

10.00 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche mit Vikar Kilian Schrenk

Montag, 4. August bis Freitag, 8. August

10.00 Uhr bis 17 Uhr rund ums Gemeindehaus mit dem Thema „Jona, der eigensinnige Prophet und der vielseitige Gott“

Sonntag, 10. August

10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der KiFeWo im Gemeindehaus

Sonntag, 17. August

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrerin Christa Albrecht

Leider läuten unsere Glocken vorübergehend wegen eines Defekts nicht. Die Gottesdienste beginnen – wie gewohnt – pünktlich zur jeweils angegebenen Zeit.

In den Sommerferien finden keine Gruppen und Kreise und keine kirchenmusikalischen Proben statt.

Kath. Kirchengemeinde St. Michael

Gottesdienstankündigungen

Freitag, 1. August – Keine Eucharistie

Samstag, 2. August

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 3. August

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Dienstag, 5. August

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Mittwoch, 6. August – Keine Eucharistie

Donnerstag, 7. August – Keine Eucharistie

Freitag, 8. August – Keine Eucharistie

Samstag, 9. August

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 10. August

10.30 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Termine

Mittwoch, 6. August: 12 Uhr mahlZeit, Gemeindehaus Brackenheim (nur nach Anmeldung bis Montag 12 Uhr)

Gottesdienstzeiten in den Ferien:

In den Sommerferien reduziert sich das gottesdienstliche Angebot auf je einen Gottesdienst am Dienstag, Samstag und Sonntag. Weitere Infos siehe auf unserer Homepage.

Öffnungszeiten: Das Pfarrbüro ist vom 18. bis 29. August nicht besetzt. Ab 1. September sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

Vereinsnachrichten**Heimat und Kultur Kleingartach****Rückgabe der historischen Gewänder:**

Nach der beeindruckenden Teilnahme am

Festumzug in Niederhofen können die ausgeliehenen historischen Gewänder am Donnerstag, 7. August, zwischen 18 – 19 Uhr in der Alten Schule wieder zurückgegeben werden.

**Musikverein Kleingartach****Weinausschank am Lobenberg**

Am kommenden Sonntag den 3. August wird der Förderverein des Musikvereins Kleingartach den Weinausschank am Lobenberg „Wein am Berg“ in Stetten a.H. bewirten. Für ihr leibliches Wohl ist gesorgt und selbstverständlich lassen sich hier, in idyllischer Atmosphäre bei Sonnenuntergang die hervorragenden Weine genießen. Wir hoffen auf schönes Wetter und freuen uns auf Ihren Besuch. Wir sind ab 16 Uhr für Sie da.

LandFrauen Kleingartach**Sommerfest der LandFrauen****Bezirk Leintal**

Am 19. August treffen wir uns ab 17 Uhr im Café Krainbachhof in Massenbach. Fleisch und Würstchen sowie Getränke sind vor Ort

zu erwerben. Der Ortsverein Stetten bringt Brot und Kuchen mit (wer etwas kaufen möchte, bitte an Verpackungsmaterial denken!). Wie jedes Jahr würden wir uns über zahlreiche Salate, Aufstriche oder andere Beiträge zum Buffet freuen.

Um besser planen zu können, bitten wir bis zum 10. August um Anmeldung, auch der Beiträge zum Salatbuffet, bei Tabea, Tel. 0174 9568013.

Wir freuen uns auf viele LandFrauen, Kinder, Enkelkinder und auch interessierte Gäste.

SG Stetten/Kleingartach**SG Stetten-Kleingartach –****SV Rohrbach/S. 1:0 (1:0)**

Gegen einen kampfstarken Gegner entwickelte sich ein intensives und ausgeglichenes Spiel.

Auf beiden Seiten kam es zu Torchancen, wobei die klaren Torabschlüsse immer wieder von den beiden Defensivreihen unterbunden wurden. Das Tor des Abends erzielte Andreas Roth in der 24. Minute nach einem gelungenen Spielzug.

Vorschau:

Sonntag, 3. August: Blitzturnier anlässlich des 25. Geburtstages der SGSK.

Am kommenden Sonntag feiert die SGSK ihr 25-jähriges Bestehen.

Zum Blitzturnier schauen die Sport-Union Neckarsulm und der SV Germania Bietigheim in Kleingartach vorbei. Ab 14 Uhr geht es los.

**Stadtteil Mühlbach****Kirchliche Nachrichten****Evangelische Kirchengemeinde Mühlbach**

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.eki-muehlbach.de

Wochenspruch: So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen. (Epheser 2,19)

Sonntag, 3. August – 7. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Taufgottesdienst am See mit Pfarrer Marcus Rensch; getauft werden: Ella Rensch, Emil Bergold (Mannheim) und Smilla Leipold (Eppingen); Kollekte für die Evangelische Stiftung Lichtenstern. – Der Posaunenchor übernimmt die musikalische Begleitung. Bitte bringen Sie nach Möglichkeit eine eigene Sitzgelegenheit zum Gottesdienst mit! – Bei sehr schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt.

Sommerpause Gemeindegottesdienst bis einschließlich 10. August
Montag, 4. August

18.00 Uhr Frauentreff (Ev. Gemeindehaus)

Vorschau: Das „Vater-Kind-Zelten“ musste wetterbedingt leider verschoben werden. Der neue Termin ist am 13.+14. September.

So erreichen Sie das Pfarramt: Tel.: 5210; Fax: 912516; muehlbach@kbz.ekiba.de

Die Bürozeiten von Frau Freier sind montags von 15 – 17 Uhr und mittwochs von 9 – 12 Uhr.

Katholische Kirchengemeinde Mühlbach

Pfarramt Eppingen: siehe Eppingen

Gottesdienstordnung**Freitag, 1. August**

17.30 Uhr Rosenkranz, Richen

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Richen

Samstag, 2. August

18.00 Uhr Beichtgelegenheit, Adelshofen

18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend, Adelshofen

Sonntag, 3. August

9.00 Uhr Eucharistiefeier, Gemmingen

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Eppingen

Dienstag, 5. August

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Ittlingen

Mittwoch, 6. August

9.00 Uhr Eucharistiefeier, mitgest. von den Frauen, anschl. Begegnung im Gemeindehaus Speyrer Pfarrhof, Eppingen

17.30 Uhr Rosenkranz, Gemmingen

Donnerstag, 7. August

17.30 Uhr Rosenkranz, Rohrbach

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Rohrbach

Bitte beachten Sie außerdem die Veröffentlichungen unter kirchliche Nachrichten Eppingen und auf unserer Homepage www.kath-eppingen.de.

Ortsnachrichten

80. Geburtstag von Traude Maria Sprißler



„Es sind einfach liebe Menschen, diese Sprißlers!“, so bezeichnete am Sonntag Oberbürgermeister Holaschke in seiner Laudatio Traude Sprißler anlässlich ihres 80. Geburtstags. Und da liegt er goldrichtig. Als Traude und ihr Mann Hartmut Mitte der 60er Jahre ins Steinhauerdorf kamen, war ihnen vermutlich noch nicht bewusst, welche Nachhaltigkeit ihr Leben hier bewirken wird. Klar verbindet man sie unweigerlich mit dem Kindergarten, den sie über Jahrzehnte leitete. Aber natürlich auch mit der Kunst-AG, die Sie und Hartmut nach dieser Zeit jahrelang den Grundschulern anboten und in etwas anderer Form immer noch anbietet. In ihrer unnachahmlichen, geduligen, liebevollen Art hat sie Generationen an Kindern in den ersten Lebensjahren und darüber hinaus maßgeblich begleitet. Die Freizeit war stets geprägt von sozialem Engagement und der Arbeit mit und an den Jüngsten unserer Gesellschaft. Bis heute. Insbesondere den Sinn für Kunst zu entwickeln und zu stärken ist ihr immer noch ein großes Anliegen und vor allem ein wichtiger Antrieb. Folgerichtig wurde Traude Sprißler dafür auch im Frühjahr geehrt. Und so ist die junggebliebene Jubilarin nach wie vor sehr agil und vor allem stets voller neuer Ideen.

Auf der Geburtstagsfeier in familiär freundschaftlicher Atmosphäre gratulierte Oberbürgermeister Holaschke im Namen der Stadt Eppingen und brachte seine Verbindung zur Familie Sprißler zum Ausdruck. Aber auch, dass der gesicherte Fortbestand des Mühlbacher Kindergartens sie sicher mit großer Freude erfüllt. Gleiches hob Ortsvorsteher Jörg Fundis hervor, den eine wahre „Lebens-Freundschaft“ mit Familie Sprißler verbindet. Es war ein schöner Tag, mit vielen netten und interessanten Menschen.

Im Namen der Ortsverwaltung: Alles Gute, liebe Traude!
Jörg Fundis, Ortsvorsteher

Ortsbücherei Mühlbach



Medien-Tipps der Woche: Neue Hörspiele von Ninjago (CDs ab 6 Jahren)

Ninjago 60: Garmadon versucht, Lloyd die Oni-Form beizubringen. Dabei muss dieser zeigen, dass er sich geändert hat. Während-

dessen lässt der Diamantkönig seine Drachen auf das Flugschiff los. Meister Wu errichtet einen Zufluchtsort in einem Lagerhaus der Zeitung. Dort versucht er, eine geheimnisvolle Schriftrolle zu entziffern und sendet eine Botschaft der Hoffnung an Ninjago. Unsere Helden bekommen Hilfe von alten Verbündeten und neuen Kräften. Schaffen es die Ninja, ihr volles Potenzial zu zeigen und ihre Spinjitzu-Waffen zu vereinen?

Ninjago 61: Die Verschmelzung der sechzehn Welten hat eine völlig neue und chaotische Dimension erschaffen. Eine neue Generation von Helden und Heldinnen schließen sich mit den Elementardrachen zusammen, um diese neue Welt vor dem Bösen zu retten. Arin, ein Ninja-Fan und Spinjitzu-Amateur, muss sich in dieser neuen Welt zurechtfinden. Mit seiner Freundin Sora tritt er in selbstgebauten Renn-Mechs beim Mech-

Rennen an, als kurz vor ihrem Ziel ein kleiner Drache namens Riyu auftaucht. Ein großes Abenteuer nimmt seinen Lauf...

Ninjago 62: Lloyd nimmt sich Arin und Sora an und trainiert die beiden im Ninja-Kloster, was anfangs nicht so recht gelingen will. Um sich auszuruhen, schleichen sich die beiden auf dem Crossroads-Jahrmarkt. Leider ist der Spaß recht schnell zu Ende, als sie Kreeel entdecken...

Ninjago 63: Auf dem Weg Richtung Ninjago City entdeckt die Crew das schwebende Wolkenkönigreich. Ein Verschmelzungsbeben entsteht und eine gefährliche Kreatur ist kurz davor, das Königreich zu vernichten. Um es zu schützen, suchen die Ninja Hilfe in den Archiven der Schicksalsschreibenden...

Ninjago 64: In Imperium angekommen, müssen sich Arin, Sora und Lloyd vorerst jeweils alleine durchschlagen. Lloyd trifft auf die Elementarmeisterin Wyldfyre und Sora muss sich zwischen ihrer Vergangenheit und Ninjagos Zukunft entscheiden. Währenddessen haben Arin und Riyu richtig Stress mit der Imperium-Teenager-Beschützergruppe.

Vereinsnachrichten

Musikverein Mühlbach



Auftritt Altstadtfest

Vergangenes Wochenende hatte das Stammorchester am Sonntag, den 27. Juli, einen Auftritt bei der Stadtkapelle Eppingen auf dem Altstadtfest und unterhielt die zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörer. Vielen Dank für den kräftigen Applaus und vielen Dank an die Stadtkapelle Eppingen für die Einladung.



Sommerabschluss der Orchester

Statt Probe wurde am letzten Montag vor den Sommerferien beim Vereinshaus gegrillt. Mit rund 45 Personen wurde die Sommerpause eingeläutet. Die Aktiven aus Jugend- und Stammorchester konnten leckere Steaks, Würste und Käse frisch vom Grill genießen.

Vielen Dank an die Verantwortlichen für die Organisation sowie an unsere Grillmeister Knut. Das Jugend- und Stammorchester verabschieden sich hiermit in die wohlverdiente Sommerpause.

VfL Mühlbach



1. Mannschaft

3. August, 13.15 Uhr: 1. Runde Kreispokal – SV Tiefenbach 2 – Ort: Tiefenbach
10. August, evtl. 2. Runde Kreispokal
17. August, 15.30 Uhr: 1. Spieltag der Saison

2. Mannschaft

3. August, 15.30 Uhr: 1. Runde Kreispokal – SV Neidenstein 1 – Ort: Neidenstein
10. August, 13 Uhr: SV Sternenfels 1 – Ort: Sternenfels
17. August, 13.15 Uhr: 1. Spieltag der Saison

Abschlussturnen der 4- und 5-Jährigen

Das Turnen unserer 4- und 5-jährigen Kinder verabschiedet sich in die wohlverdiente Sommerpause.

Zum Abschluss durften die Kinder die letzten beiden Turnstunden selbst mitgestalten. Ihre Wünsche wurden im Vorfeld gesammelt und anschließend mit viel Freude und Bewegung umgesetzt.

Zum Abschluss gab es für alle Kinder eine kleine Belohnung.



Ersatztermin für die Aktion Volltreffer: Wetterbedingt wurde das Vater-Kind-Zelten am 26./27. Juli abgesagt. Der neue Termin ist am 13./14. September



Stadtteil Richen

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Ittlingen-Richen

Besuchen Sie uns im Internet unter: www.evki-ittlingen-richten.de
So seid ihr nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen. [Epheser 2,19]

Gottesdienste und Termine

Sonntag, 3. August

9.30 Uhr Nachbarschaftsgottesdienst in Kirchartd „Auf in den Urlaub!“ mit Pfar.in Frasl und Pfr.in Bonus

Mitgestalten. Mitentscheiden. Mitglauben. – Jetzt für die Kirchenwahl kandidieren!

Am 30. November ist Kirchenwahl in unserer Landeskirche – und damit auch in unserer Gemeinde. Wenn Sie sich vorstellen können, im Kirchengemeinderat mitzuarbeiten oder jemanden kennen, der oder die dafür geeignet wäre, dann melden Sie sich gerne bei uns. Bewerbungsschluss ist der 26. September 2025. Kandidieren dürfen alle Gemeindeglieder ab 16 Jahren. Für Fragen und nähere Informationen stehen Pfarrerin Bonus oder die Mitglieder des aktuellen Kirchengemeinderats gerne zur Verfügung.

Liebe Ittlinger, liebe Richener,

„Danke, Gott, dass ich so wunderbar gemacht bin, wunderbar sind deine Werke, das erkennt meine Seele.“

Diesen Satz aus Psalm 139 sagen die wenigstens frei heraus. Wir wissen meist sehr genau, was nicht so wunderbar an uns

ist. Und viele Schülerinnen und Schüler lesen es in diesen Tagen schwarz auf weiß. Wir sind es gewohnt zu urteilen – über uns und andere. So wie wir es gewohnt sind, beurteilt zu werden.

Der Psalm macht es anders: „Du bist wunderbar gemacht!“ schlicht und einfach, ganz ohne Urteil. Das bedeutet nicht, dass jemand ohne Fehler oder perfekt ist – das ist niemand. Es bedeutet auch nicht, dass Gott schädliche Eigenschaften egal wären. Aber jeder Mensch ist mehr als nur das Bild und Urteil, das wir uns von uns selbst und anderen machen. Und ist auch mehr als die Leistungen, die wir erbringen und die Fehler, die wir machen. *Du bist wunderbar gemacht* – an manchen Tagen braucht man eine kleine Erinnerung daran. Auch wenn wir kein Zeugnis bekommen.

Herzliche Grüße, Pfarrerin K. Bonus

Pfarrbüro: Das Pfarrbüro (Frau Fried) ist montags und mittwochs jeweils von 9 bis 11.30 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr telefonisch unter 07266/2253 oder per E-Mail (ittlingen@kbz.ekiba.de) zu erreichen.

Katholische Kirchengemeinde Richen

Pfarramt Eppingen: siehe Eppingen

Gottesdienstordnung

Freitag, 1. August

17.30 Uhr Rosenkranz, Richen

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Richen

Samstag, 2. August

18.00 Uhr Beichtgelegenheit, Adelshofen

18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend, Adelshofen

Sonntag, 3. August

9.00 Uhr Eucharistiefeier, Gemmingen

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Eppingen

Dienstag, 5. August

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Ittlingen

Mittwoch, 6. August

9.00 Uhr Eucharistiefeier, mitgest. von den Frauen, anschl. Begegnung im Gemeindehaus Speyrer Pfarrhof, Eppingen

17.30 Uhr Rosenkranz, Gemmingen

Donnerstag, 7. August

17.30 Uhr Rosenkranz, Rohrbach

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Rohrbach

Bitte beachten Sie außerdem die Veröffentlichungen unter kirchliche Nachrichten Eppingen und auf unserer Homepage www.kath-eppingen.de.

Ortsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr – Abteilung Richen



Einsatzberichte

#200 – Ölspur

Am Montagmorgen um 07.13 Uhr wurde die Abteilung Richen mit dem Alarmstichwort Ölspur in die Ittlinger Straße alarmiert. Nach dem Eintreffen und Erkunden der Einsatzstelle wurde eine Ölspur von der Zufahrt Schotterwerk in der Stebbacher Straße über die Gemminger Straße, Ittlinger Straße bis in die Römerstraße festgestellt. Verursacht wurde diese durch einen defekt an einem LKW. Zur Reinigung der Straße wurde eine Spezialfirma beauftragt. Im Einsatz war die Abteilung Richen mit dem StfF und MTW sowie der Stadtkommandant

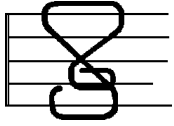
#203 – Windbruch L592

Am Montag, den 21. Juli, um 18.27 Uhr wurde die Abteilung Richen über Funkmeldeempfänger mit dem Alarmstichwort „TH-Unwettereinsatz“ alarmiert. Nach einem kurzen Unwetter

meldete ein Anrufer einen großen Ast auf der Fahrbahn der L592 zwischen Richen und Ittlingen. Die Wehr entfernte den Ast und säuberte die Fahrbahn. Im Einsatz waren 11 Einsatzkräfte der Abteilung Richen mit dem StfF und MTW, sowie der Stadtkommandant.

Vereinsnachrichten

Musikverein Richen



Nix los in den Sommerferien? Nicht beim Musikverein Richen!

Wir laden jetzt schon alle Daheimgebliebenen zu unserem Weißwurstfrühstück mit Reparaturkaffee recht herzlich ein.

Wann: Sonntag 3. August von 10 bis 13 Uhr

Wo: in und um das Bauernmuseum in Richen.

Was noch: natürlich Weißwürste mit Brezeln und leckerem Bier.

Musik – na klar: Live-Musik mit den Original Birkbachtalern. Und was noch: Reparaturen vom Akkuschauber bis zum Zweirad, Hilfe zur Selbsthilfe, Fehlersuche bei defekten Geräten durch viele Spezialisten.

Turnerbund 1910 Richen



Am 26. Juli war unsere E-Jugend beim **Einladungsturnier** in Massenbachhausen.

Schon bei unserer Ankunft war mit regnerischem Wetter zu rechnen. Das hatte unsere Jungs aber keinesfalls abgehalten, den Ball so

richtig ins Rollen zu bringen. Mit der ersten Begegnung mit dem SGM Massenbachhausen 1 konnten wir noch kurz vor dem Abpfiff vom neun-minütigen Spiel ein 0:1 verzeichnen. Gegen den SGM Massenbachhausen 2 erzielten wir bei stärker einsetzendem Regen ein 0:4. Beim FC Union Heilbronn war uns schon bewusst dass dies ein äußerst schweres Spiel werden wird, da diese Mannschaft mit 2014-er Jahrgängen angetreten war und hier ein Altersunterschied von bis zu zwei Jahren dazwischen lag. Toll gekämpft und grandios verteidigt ging der Sieg an die Heilbronner mit einem 1:0. Im letzten Spiel hatten wir jede Menge Chancen, die wir aber leider nicht mehr umsetzen konnten.



Das Spiel gegen den SV Gemmingen ging 0:0 aus. Trotz der Wetterlage und der langen Wartezeiten zwischen den Spielen haben die Kids ihr Bestes gegeben und erzielten nach dem FC Union Heilbronn den 2. Platz!

Wir sind Mega stolz auf die Leistung! Den Tag über versorgten die Eltern, die Spieler mit etlichem Obst und Gemüse und Dank dem Sponsoring eines Pavillons von der Familie Gala, hatten wir einen guten trockenen Platz.

Unser Spieler waren: Elias, Franz, Jason, Jonas, Liam G., Liam H. Lukas und Maksim. Danke an die Trainer Jochen und Patric! Wir hoffen auf eine rege Teilnahme beim Trainingswochenende in den Ferien und treffen uns am 16. September wieder zum regulären Training.

Save the Date – Festabend 100 Jahre Handball

Wir laden alle aktiven & ehemaligen Handball-Spieler*innen des TB Richen im Rahmen des 100-jährigen Jubiläums der Handballabteilung zum Festabend am 11. Oktober in der Hardwaldhalle ein. Beginn ist um 17 Uhr. Wir freuen uns auf einen festlichen Abend mit vielen Begegnungen, schönen Erinnerungen, unterhaltsamen Programmpunkten und einem leckeren Abendessen. Eine verbindliche Anmeldung wird notwendig sein – Informationen hierzu werden rechtzeitig veröffentlicht.



Stadtteil Rohrbach

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Rohrbach

Pfarramt Eppingen: siehe Eppingen

Gottesdienstordnung

Freitag, 1. August

17.30 Uhr Rosenkranz, Richen

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Richen

Samstag, 2. August

18.00 Uhr Beichtgelegenheit, Adelshofen

18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend, Adelshofen

Sonntag, 3. August

9.00 Uhr Eucharistiefeier, Gemmingen

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Eppingen

Dienstag, 5. August

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Ittlingen

Mittwoch, 6. August

9.00 Uhr Eucharistiefeier, mitgest. von den Frauen, anschl. Begegnung im Gemeindehaus Speyrer Pfarrhof, Eppingen

17.30 Uhr Rosenkranz, Gemmingen

Donnerstag, 7. August

17.30 Uhr Rosenkranz, Rohrbach

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Rohrbach

Rückblick Diamantenes Priesterjubiläum:

Am Sonntag, 20. Juli, feierte Pfarrer Hermann Rupp sein Diamantenes Priesterjubiläum in der Pfarrkirche St Valentin in Rohrbach. Hermann Rupp wurde in Rohrbach geboren und wuchs auch hier auf.



Bild: M. Färber

Am 18. Juli 1965 wurde er zum Priester geweiht und feierte anschließend seine Primiz in der Rohrbacher Pfarrkirche. Ein großes Fest sei es gewesen, so sagte er in seiner Ansprache und das ganze Dorf war von den Dorfbewohnern geschmückt worden. Viel hat er in den sechzig Jahren erlebt und heute schaut er dankbar zurück. Dankbar ist er gegenüber seinen Eltern und seiner Familie. Dankbar ist er für die Gnade Gottes, die ihn durch diese lange Zeit getragen hat.

Die Kirche war voll besetzt mit vielen Verwandten und vielen Rohrbacher Kirchenbesuchern. Im Gottesdienst wirkten Ministranten aus Rohrbach und der ganzen Kirchengemeinde Eppingen mit. Gemeindeteamsprecherin Mechthilde Färber gratulierte im Namen von Pfarrer Tschacher und der ganzen Gemeinde. An der Orgel saß eine Bekannte von Pfarrer Rupp, die auch das Ave Maria gesungen hat. Beim Stehempfang draußen vor der Kirche hatten die Kirchenbesucher Gelegenheit, Pfarrer Rupp zum Jubiläum zu gratulieren. Verabschiedet hat sich Pfarrer Rupp, der auch schon sein goldenes Jubiläum hier feierte, mit den Worten: In zehn Jahren sehen wir uns wieder.

Pfarrer Rupp hat sich sehr darüber gefreut, dass so viele zum Gottesdienst gekommen sind. Er bedankt sich herzlich auch im Namen der Kinder in Indien. für die große Spendenbereitschaft – Kollekte: 479,41€ und Spendenbox: 765 Euro. Außerdem bedankt er sich bei allen, die zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben, auch bei dem Team, das beim Umtrunk herzlich zugewirkt hat.

Bitte beachten Sie außerdem die Veröffentlichungen unter kirchliche Nachrichten Eppingen und auf unserer Homepage www.kath-eppingen.de.

Evang. Kirchengemeinde Rohrbach

Weimarer Straße 6, Tel.: 07260/920123, E-Mail: elsenz-rohrbach@kbz.ekiba.de, www.kg-elsenz-rohrbach.de
Bürozeiten Frau Jonitz: Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.30 Uhr. Pfrin Sr. Meike Walch ist ebenfalls Dienstag und Donnerstag im Pfarramt anzutreffen oder unter Tel.: 0176/34343305.

Gottesdienste

Sonntag, 3. August

11.00 Uhr Gottesdienst mit Präd. Ina Faber. Wir feiern den Gottesdienst bei gutem Wetter vor der Aussegnungshalle auf dem Friedhof. Bei schlechter Witterung in der kath. Kirche.

Sonntag, 17. August

10.00 Uhr Regio-Gottesdienst in Mühlbach im Park. Kein Gottesdienst in unserer Gemeinde

Sonntag, 24. August

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Sr. Meike Walch. Wir feiern Gottesdienst bei gutem Wetter vor der Aussegnungshalle auf dem Friedhof. Bei schlechter Witterung in der kath. Kirche.

Sonntag, 31. August

9.30 Uhr Gottesdienst in der ev. Kirche mit Pfr. i. R. Manuel Janz. Wir feiern Gottesdienst bei gutem Wetter vor der Aussegnungshalle auf dem Friedhof. Bei schlechter Witterung in der kath. Kirche.

Konfis: In den Sommerferien findet kein Konfi-Unterricht statt. Die Gottesdienste dürfen gerne besucht werden.

Urlaub: Pfrin. Sr. Meike Walch befindet sich bis einschließlich 6. August in Urlaub. Informationen zur Vertretung finden Sie unter Ev. Kirchengemeinde Elsenz.

Wochenspruch: „So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.“ (Eph 2 ,19)

Vereinsnachrichten

Musikverein Rohrbach



Zwei Auftritte beim Altstadtfest in Eppingen

Am vergangenen Wochenende fand das Altstadtfest in Eppingen statt. In diesem Jahr war der Musikverein Rohrbach dort gleich zweimal mit einem Auftritt präsent. Samstags spielten wir für eine knappe Stunde nach dem Fassanstich und der offiziellen Festeröffnung auf der Marktplatzbühne. Trotz des wechselhaften und regnerischen Wetters waren einige Besucher auf dem Marktplatz, um uns zuzuhören. Sonntags waren wir dann bei der Stadtkapelle Eppingen zu Gast. Dort unterhielten wir das Festzelt zur besten Zeit von 19.30 – 21.30 Uhr. Leider war das Wetter auch sonntags äußerst regnerisch. Trotzdem kam zum Ende unseres Auftritts hin doch noch etwas Stimmung auf.



TC Rohrbach



Beach-Volleyball-Turnier

KLJB – Wir waren dabei!

Unsere TC Damen waren am diesjährigen Beach-Volleyball Turnier der KLJB mit am Start. Bei herzlichen Sonnenschein und bester Stimmung belegten sie einen guten Platz.



Parteien berichten

CDU Stadtverband Eppingen

CDU Eine Million Euro Förderung für Kindergarten in Eppingen-Mühlbach – Unterjährige Programmatscheidung über ELR-Förderung für einen starken Ländlichen Raum

Das Land Baden-Württemberg unterstützt das Projekt „Umbau, Sanierung und Erweiterung des bestehenden Kindergartens im Teilort Mühlbach“ der Stadt Eppingen mit einer Million Euro aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR). Die Landtagsabgeordneten Dr. Michael Preusch (CDU) und Erwin Köhler (Grüne) begrüßen die Entscheidung ausdrücklich: „Wir freuen uns sehr über die Förderung. Gerade für ländlich geprägte Gemeinden ist es wichtig, dass gute Ideen nicht an langen Wartezeiten scheitern. Wenn die Planungen stehen, muss es auch losgehen können. Genau dafür ist diese unterjährige Entscheidung da – und genau deshalb ist sie für uns im Wahlkreis so wertvoll.“

Das ELR ist das zentrale Förderinstrument des Landes für die integrierte Strukturentwicklung im Ländlichen Raum. Mit der jetzt veröffentlichten unterjährigen Programmatscheidung 2025 unterstützt das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Projekte, die besonders planungsreif sind und kurzfristig starten können oder müssen. Dr. Michael Preusch MdL: „Eine Million Euro für den Kindergarten in Mühlbach! Das ist ein starkes Signal für Eppingen,

unsere Region und den Ländlichen Raum insgesamt. Es freut mich, dass ich die Stadt Eppingen bei ihrem Aufnahmeantrag erfolgreich unterstützen konnte.“

Landesweit wurden 242 Vorhaben mit einem Gesamtvolumen von rund 20 Millionen Euro in die Förderung aufgenommen. Unterstützt werden insbesondere Maßnahmen zur Gebäude-modernisierung und -umnutzung in Ortskernen, der Bau von Einrichtungen zur medizinischen Versorgung oder Projekte für gemeinschaftliche Nutzung. Mehr als die Hälfte der Projekte erhalten den Förderaufschlag für CO₂-speichernde Bauweisen.

Miteinander für Eppingen



Beim vergangenen Altstadtfest war unser Miteinander-Team am Sonntag Nachmittag mit einem kleinen Info-stand vor

Ort und zeigte anschaulich wie viele Zigarettenstummel auch in Eppingen achtlos weggeworfen werden. Die Aktion wurde allgemein sehr positiv aufgenommen und ca. 500 praktische Taschenaschenbecher fanden einen neuen Besitzer.



www.miteinander-fuer-eppingen.de

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 0 71 38/85 36, Fax 56 33, E-Mail: info@verlagsdruck-kubsch.de